



Drahtlose Präsentationslösung

Klick & Show K-10S - Art.-Nr. 7488000300

Klick & Show K-10L Lite - Art.-Nr. 7488000305

Installation und Benutzerhandbuch



Stand: Firmware 3.1.3 C / E



9.2019

Das Kindermann **Klick & Show K-10S** ist ein Drahtlos-Präsentationssystem für kleine bis mittlere Meetingräume, Klassenzimmer und Huddle-Spaces. Klick & Show ermöglicht Anwendern auf einfache Weise, Inhalte ihres Laptops oder Mobilgerätes zu präsentieren – ohne Konfiguration, ohne Kabel und ohne Wartezeiten. Windows/Mac Nutzer verbinden einfach den **Klick & Show TOUCH Transmitter** mit dem USB-Port ihres Laptops. Mit Berühren der Sensortaste wird der Live-Inhalt des Laptops zur Hauptanzeige gespiegelt. Das universelle Starter-Programm "**WirelessMedia für Windows**" ist auch ohne Sensor-Taster TOUCH verwendbar (mit LAN oder WLAN vom Laptop). Nutzer von Apple/Android Smart-Devices laden die kostenlose App, um Inhalte zu teilen oder verwenden Airplay (nur iOS). Zudem bietet Klick & Show K-10S einen **4K HDMI Eingang** um kabelgebundene Inhalte von PC/DVD zu zeigen.

Das Kindermann Klick & Show K-10S Kit (7488000300) enthält bereits zwei Klick & Show TOUCH Transmitter. Bei Bedarf sind zusätzliche Sensor-Taster (7488000301) erhältlich.

Das Kindermann **Klick & Show K-10L Lite** wird nur mit dem Basis-Gerät, mit Zubehör, aber ohne TOUCH Transmitter geliefert. Windows/Mac Nutzer starten einfach die Klick & Show Universal PC-Client Software auf dem Laptop (von www.klickandshow.com oder vom Basis-Gerät zum Download verfügbar) um Inhalte zum Haupt-Bildschirm zu spiegeln. Bei Bedarf sind bis zu vier die Sensor-Taster (7488000301) zusätzlich erhältlich und gleichzeitig anschließbar.

Die **aktuelle Version dieses Handbuches** können Sie im Web von www.klickandshow.com herunterladen. Rufen Sie die Registerkarte DOWNLOAD/Dokumentation auf.

Lieferumfang Klick & Show K-10S Kit (7488000300)

- 1 Kindermann Klick & Show Basis-Gerät
- 2 Antennen
- 2 Klick & Show TOUCH Transmitter
- 2 USB-Token mit Windows-, MAC-Treiber, Benutzerhandbuch (PDF)
- 2 Verschlussklappen, verschraubbar, für USB-Token im TOUCH Transmitter
- 1 Universal-Netzteil für Netzspannung 100 – 240 VAC, 12 VDC/2A, mit regionalen Adapter-Aufsätzen
- 1 Befestigungssatz für Wand-Montage
- 1 Schnellstartanleitung

Lieferumfang Klick & Show K-10L Lite (7488000305)

- 1 Kindermann Klick & Show Basis-Gerät
- 2 Antennen
- 1 Universal-Netzteil für Netzspannung 100 – 240 VAC, 12 VDC/2A, mit regionalen Adapter-Aufsätzen
- 1 Befestigungssatz für Wand-Montage
- 1 Schnellstartanleitung

Hauptmerkmale

- Drahtlose Übertragung für Windows oder Mac Laptops / PCs zu einem zentralen Haupt-Bildschirm
- Überträgt gespiegelten oder erweiterten Windows-Desktop (je nach Betriebssystem, möglicherweise ist Installation des Klick & Show „Extension Display“ Treibers erforderlich), oder gespiegelten Desktop (MacBook: erweiterter Desktop ist über AirPlay möglich)
- Vorschau-Funktion der Bildschirminhalte aller angeschlossenen Laptops (max. 14)
- Überträgt Oberfläche, Fotos, Videos, Musik, usw. von Mobilgeräten, unterstützt AirPlay 2
- Überträgt USB-HID für interaktive Funktion zum Anschluss von Touch-Displays und interaktiven Tafeln
- Unterstützt VESA Standard Auflösungen mit automatischer Erkennung
- Kann Haupt-Bildschirm an einem Mobilgerät anzeigen ("Remote View")
- Maus-Bedienung des Laptops über Mobilgeräte **anderer Personen** möglich ("Remote Control")
- HDMI-Eingang am Basis-Gerät zum Anschluss einer weiteren Bildquelle (PC, Dokumenten Kamera, DVD,...)
- Universelles Starter-Programm "**WirelessMedia**" für Windows- oder Mac-Laptops / PCs mit oder ohne Sensor-Taster TOUCH verwendbar (mit LAN oder WLAN vom Laptop) - [siehe Kap. 6.1.](#)
- Grafische Benutzeroberfläche (GUI) des Starter-Programms "**WirelessMedia**" für Windows/Mac
- Optionales Starter-Programm "**WirelessMedia-pro**" für Windows mit oder ohne Sensor-Taster TOUCH verwendbar, wenn aufgrund von sicherheitsbedingten Gruppenrichtlinien von IT-Administratoren keine Installation des Standard-Treibers "WirelessMedia" für Windows möglich ist - [siehe Kap. 6.1.](#)
- Unterstützt Over-the-Air Update (OTA): Updates können über LAN automatisch (optional) heruntergeladen und installiert werden - [siehe Kap. 5.7.](#)
- Umfangreiche, individualisierbare IT Sicherheitsvorkehrungen

Sensor-Taster TOUCH

- „Show-me“ Funktion mit schneller Umschaltung (ca. 1 Sekunde)
- Status-Anzeige über farbige LEDs: grün = Signal liegt an/bereit zur Übertragung, rot = Bildschirm wird auf den Monitor übertragen
- Automatische Konfiguration und Kopplung an das WLAN am USB-Anschluss des Basis-Geräts

Neue Funktionen Firmware 3.0

- „**Duales Netzwerk**“ (LAN + WLAN); falls gewünscht kann Klick & Show in das Unternehmensnetzwerk integriert werden, mit getrennten Zugängen vom Gast- und Firmen-Netzwerk, [siehe Kap. 5.2.](#)
- „**Whiteboard & Anmerkungen**“ ermöglicht das Schreiben oder Skizzieren auf einem Touchscreen, mit zusätzlichen Funktionen wie Annotieren, Speichern, Verteilen, [siehe Kap. 4.4.](#)
- **Sicherheitseinstellungen** können in drei Stufen festgelegt werden, je nach Anforderung des Unternehmens, [siehe Kap. 5.5.](#)

Zubehör:



Klick+Show TOUCH T1 Transmitter (7488000301)

Ein Sensor-Taster TOUCH zur Erweiterung des Klick & Show K-10S Kit



Klick+Show TRAY (7488000303)

Ablage für vier Sensor-Taster TOUCH



Klick+Show USB-C Cap (7488000304)

USB Typ-C Adapter zur Verwendung des Klick & Show TOUCH Transmitters am USB-C Anschluss eines PCs/Mac.



Sicherheitshinweise

WARNUNG

- Bitte die Anleitung sorgfältig durchlesen und aufbewahren.
- Das Kindermann Klick & Show Basis-Gerät darf nur mit Sicherheitskleinspannung über das zugehörige Netzteil betrieben werden.
- Das Gerät darf nur in trockenen, geschlossenen Räumen gelagert und eingesetzt werden, ohne mechanische Belastungen.
- Stellen Sie das Gerät an einem Ort mit ausreichender Belüftung auf.
- Zum Reinigen keine Flüssigkeiten oder Verdünnern verwenden. (Stromversorgung vorher entfernen!)
- Entfernen Sie die Stromversorgung bei längerem Nichtgebrauch.
- Die Verwendung nicht geeigneter Zubehöerteile kann zur Beschädigung oder Fehlfunktion führen.

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick	11
1.1 Funktions-Diagramm	11
1.2 Netzwerk-Integration	12
1.2.1 Standard (Direkt-Modus, Gast bzw. Mitarbeiter)	12
1.2.2 Standard mit vorhandenem Access-Point (Direkt-Modus)	12
2. Geräteaufbau	13
2.1 Anschlüsse und Tasten am Basis-Gerät	13
2.1.1 Frontseite	13
2.1.2 Rückseite	14
2.1.3 Werkseinstellungen wiederherstellen	15
2.2 Sensor-Taster TOUCH	17
2.3 Benutzeroberfläche	18
2.3.1 Startbildschirm	18
3. Installation	21
3.1 Montage des Basis-Gerätes	21
3.2 Basis-Gerät anschließen	22
3.3 Stromversorgung	22
3.4 Video Anschlüsse	23
3.5 Audio Anschlüsse	24
3.6 LAN Verbindung	25
3.7 Verwendung von USB Geräten	26
4. Inbetriebnahme Klick & Show	27
4.1 Mobile Geräte: WLAN Verbindung	27
4.1.1 LAN Verbindung aktivieren:	28
4.2 Kopplung Sensor-Taster TOUCH mit Basis-Gerät	28
4.3 Angezeigte Informationen der Menuleiste einstellen	29
4.4 Spiegeln des Desktops - Erste Schritte	30
4.4.1 PC / Laptop	30
4.4.2 Mobilgeräte	31

4.4.	Whiteboard & Anmerkungen	33
4.4.1	Whiteboard	34
4.4.2	Anmerkungen	35
5.	Einstellungen im Hauptmenü	37
5.1	Ethernet	38
5.1.1	IP Adresse	38
5.1.2	Ethernet MAC Adresse	38
5.1.3	Proxy & IP einstellen	38
5.1.4	PPPoE Einstellungen	39
5.2	Drahtlos & Netzwerke	39
5.2.1	WLAN-Konfigurationsassistent	41
5.2.1.1	WLAN Direkt Modus	41
5.2.1.2	WLAN Infrastruktur Modus	45
5.2.1.3	LAN Infrastruktur Modus	47
5.2.1.4	Firewall Einstellungen	48
5.2.1.5	Konfigurations-Assistent Diagramm	51
5.2.2	WLAN-Namen und WLAN-Passwort im Haupt-Bildschirm anzeigen	52
5.2.3	Passwort WLAN Access-Point automatisch ändern	52
5.2.4	WLAN Analyser	53
5.3	Moderatorfunktion	55
5.3.1	Vorschaufenster	55
5.4	Allgemeine Einstellungen	56
5.4.1	Automatische Erstellung Starter-Programm	56
5.4.2	Auto Standby	57
5.4.3	AirPlay Anzeigequalität	57
5.4.4	Auflösung HDMI-Ausgang	57
5.4.5	HDMI-Eingang automatisch umschalten	58
5.4.6	Hintergrundbild Startbildschirm	58
5.4.7	Lautstärke	58
5.5	Sicherheit	58
5.5.1	Sicherheitsstufe	59

5.5.2	LAN Verbindung	60
5.5.3	"Remote View" sperren	60
5.5.4	Benutzerstatus beim Umschalten anzeigen (Ja/Nein):	60
5.5.5	Verlauf nach Meeting löschen	61
5.5.6	Admin Passwort ändern	61
5.6	Sprache & Eingabe	61
5.7	System Update	61
5.8	Datum & Uhrzeit	63
5.9	Info WirelessMedia	63
6.	Klick & Show bedienen	64
6.1	Spiegeln des PC Desktops	64
6.1.1	Erweiterter Desktop für Windows 10	64
6.1.2	Microsoft Windows PC / Laptop, mit Sensor-Taster TOUCH	64
6.1.3	Microsoft Windows PC / Laptop, ohne Sensor-Taster TOUCH	66
6.1.4	Optionen für Microsoft Windows PC / Laptop – Erweiterter Bildschirm	68
6.1.5	Apple MacOS, MacBook, mit Sensor-Taster TOUCH	71
6.1.6	Apple MacOS, MacBook, ohne Sensor-Taster TOUCH	73
6.1.7	Optionen für Apple MacOS, MacBook – Erweiterter Bildschirm	75
6.2	Daten von einem iOS Mobilgerät übertragen	77
6.2.1	Bildschirmspiegelung mit AirPlay	77
6.2.2	Die App "WirelessMedia" für iOS	77
6.3	Daten von einem Android Mobilgerät übertragen	82
6.3.1	Die Apk "WirelessMedia" für Android	82
6.4	HDMI Eingangswahl	85
7.	Firmware-Update	87
7.1	Firmware-Version anzeigen	87
7.2	Firmware-Aktualisierung Basis-Gerät	88
7.3	Firmware-Aktualisierung und Koppelung Sensor-Taster TOUCH	89
7.4	Software-Aktualisierung des USB-Tokens	90
7.5	Neue Version des Starter-Programms auf dem Laptop installieren	90
7.6	Ältere Versionen des Starter-Programms auf dem Laptop löschen	92

8. TCP/IP Befehle: Telnet	93
9. Technische Daten Klick & Show	94
9.1 Abmessungen	96
9.2 Bereitstellungen von Open Source-Software	97
9.3 EG-Erklärung	99
10. Problembehebung	100

1. Überblick



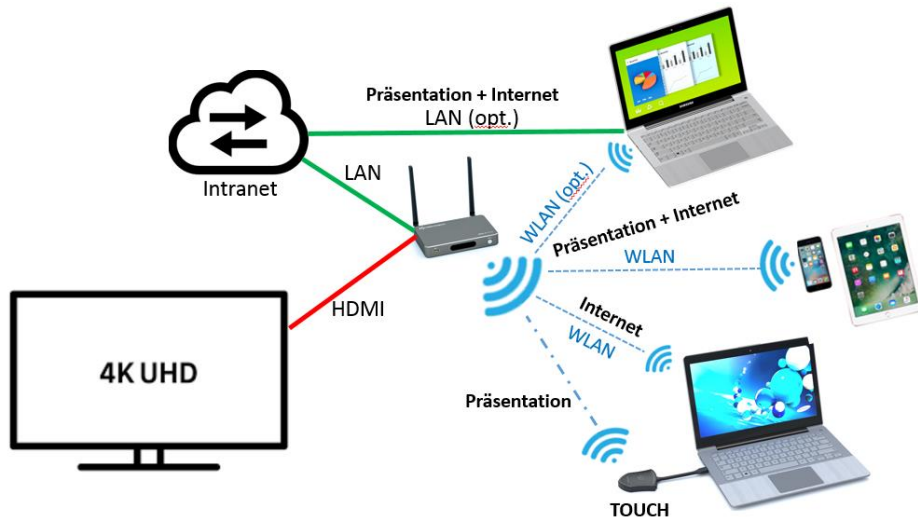
Nr.	Name	Beschreibung
1	Klick & Show Basis-Gerät	Basis-Gerät mit WLAN-Receiver
2	Sensor-Taster TOUCH	Sensor-Taster; WLAN-Transmitter für PCs und Laptops zum Darstellen des geklonten / erweiterten Desktops
3	WirelessMedia für Android	App für Android Geräte; Bilder/Musik/Videos/ Dateien zeigen; Maus in beide Richtungen Remote nutzen
4	WirelessMedia für iOS	App für iOS Geräte; Bilder/Musik/Videos/ Dateien zeigen; Maus in beide Richtungen Remote nutzen

1.1 Funktions-Diagramm

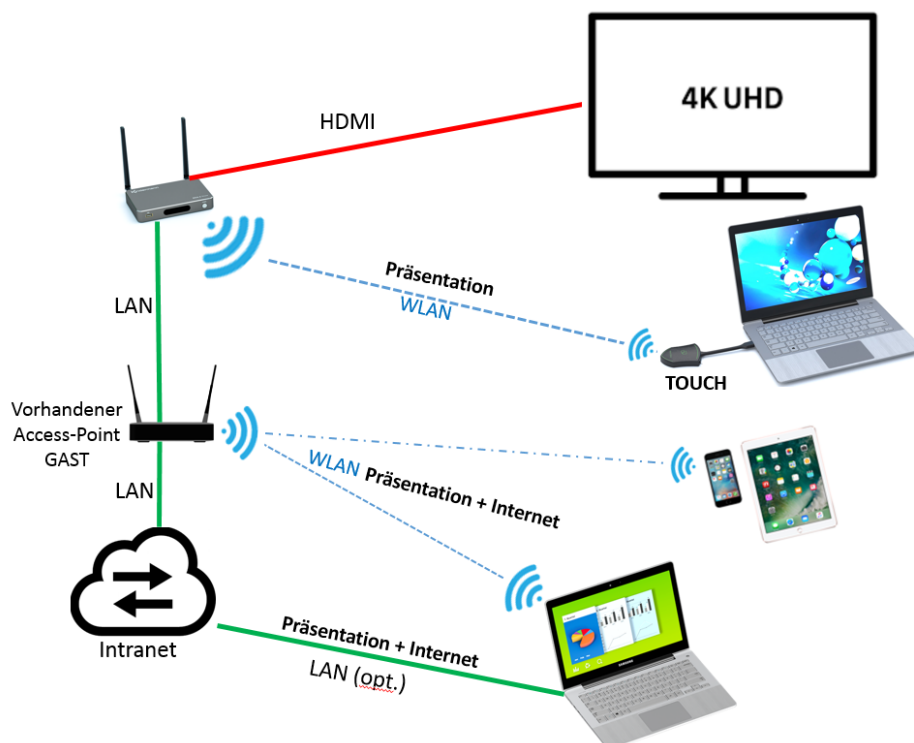


1.2 Netzwerk-Integration

1.2.1 Standard (Direkt-Modus, Gast bzw. Mitarbeiter)



1.2.2 Standard mit vorhandenem Access-Point (Direkt-Modus)



- Funktion ist abhängig von der Infrastruktur des Netzes im Unternehmen.
Zugang zum GAST-AP kann von Firewall-Einstellungen im Firmen-Netzwerk blockiert sein.

2. Geräteaufbau

2.1 Anschlüsse und Tasten am Basis-Gerät

Überblick Klick & Show

- Frontseite
- Rückseite
- Sensor-Taster TOUCH

2.1.1 Frontseite



Nr.	Name	Beschreibung
1	USB Anschluss	USB Anschluss zum Koppeln mit Sensor-Taster TOUCH Mausanschluss, USB für Touch-Monitor, Firmware-Update
2	STANDBY-LED	STANDBY-Modus: grüne LED (2) blinkt
3	POWER Taster mit LED Anzeige	Gerät AN/AUS mit grüner Status-LED AN/AUS

USB-Anschluss

Um einen Sensor-Taster TOUCH verwenden zu können, muss diese zuerst mit dem Basis-Gerät gekoppelt werden.

Schließen Sie den Sensor-Taster an den USB-Anschluss des Basis-Geräts an, um das Koppeln durchzuführen, folgen Sie den Bildschirm-Anweisungen. Wenn die Software des Tasters nicht aktuell ist, wird diese automatisch zuerst aktualisiert. Ein Taster kann sich nur mit einem Basis-Gerät verbinden.

Weitere Funktionen des USB-Anschlusses:

- Software Update des Klick & Show Systems.
- Den USB-Anschluss können Sie auch für Anschluss einer Maus verwenden, um:
 - im Konfigurations-Menü **Einstellungen** zu navigieren,
 - einen per Sensor-Taster TOUCH angeschlossenen Desktop zu bedienen,
- Statt einer Maus kann auch ein lokaler, als Ausgabegerät angeschlossener, Touch-Monitor genutzt werden.

- Über den USB-Anschluss kann ein USB Stick mit dem Starter-Programm für die Sensor-Taste erstellt werden.

POWER Taster

Die Taste hat Funktion sobald das Gerät mit Spannung versorgt wird. Jeweils ein Tastendruck schaltet es ein oder in **Deep-Standby**: das Basis-Gerät wird komplett heruntergefahren, WLAN wird abgeschaltet, und kann nur durch die POWER-Taste wieder eingeschaltet werden. Kontrolle durch grüne LED in der Taste.

2.1.2 Rückseite



Nr.	Name	Beschreibung
1	Anschluss für Netzteil	Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil DC 12V/2A mit dem Gerät und dem Netz
2	LAN	Verbinden Sie das Gerät mit einem Ethernet Kabel mit dem gewünschten LAN, PoE fähig
3	USB	Funktion wie USB-Anschluss an der Frontseite
4	Reset	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen (mit Werkzeug)
5	HDMI OUT	HDMI Ausgang für Anschluss mit HDMI-Kabel an Full-HD oder 4K60Hz Monitor (HDMI 2.0)
6	LINE OUT	Analoger Stereoausgang 2.0 für ein ext. Audiosystem, aus HDMI OUT ausgekoppelt, 3.5 mm Klinkenbuchse
7	HDMI IN	HDMI-Eingang (HDCP 2.2) zum Anschluss einer weiteren Bildquelle (PC, Dokumenten Kamera, DVD,...), Full-HD oder Ultra-HD (4K/60 Hz.) ,
8	LINE IN	Stereoeingang für ein Audiosystem, 3.5 mm Klinkenbuchse; Eingang ist nur aktiv, wenn HDMI IN Datenstrom kein Audiosignal enthält, wie z.B. DVI-Signal
9	ANT.	Zum Anschrauben der beiliegenden 2 Antennen

2.1.3 Werkseinstellungen wiederherstellen

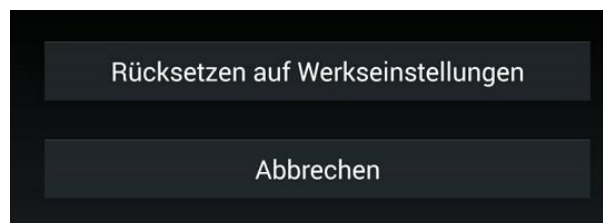
Ein **Hardware-Reset** wird ausgelöst durch Betätigen der **Reset-Taste** am Basis-Gerät oder einem **Software-Reset** über das Menü „**System Update**“ / „**Factory Reset**“, Kapitel 5.7. Beide Arten setzen das Gerät zurück.

Alle vorgenommenen Einstellungen gehen verloren und Klick & Show muss neu eingerichtet werden.

Damit Sie diese nicht mühsam wieder herausfinden müssen, notieren Sie vorher alle wichtigen Parameter in den Menü-Seiten.

- Schalten Sie das Basis-Gerät ein.
- Sobald der Startbildschirm gezeigt wird, drücken Sie die Reset Taste in der kleinen Öffnung zwischen USB-Anschluss und HDMI-Out auf der Rückseite des Basis-Geräts mit einem spitzen Gegenstand, z.B. mit einer aufgebogenen Büroklammer. Halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt, bis die Seite für „*Factory Reset*“ – „Setzen auf Werkseinstellung“ angezeigt wird. Das Basis-Gerät wird nach 3 Sekunden mit den Werkseinstellungen neu starten.
- Wenn Sie kein Bild haben, halten Sie die Reset Taste solange gedrückt, bis die **blaue LED** im Fenster der Frontseite leuchtet, um den Reset auszuführen.

Alle Einstellungen gehen verloren und Klick & Show muss neu eingerichtet werden.



Nach dem Rücksetzen auf Werkseinstellungen müssen alle Sensor-Taster TOUCH erneut mit dem Basis-Gerät gekoppelt werden, da die SSID geändert wurde (siehe Kapitel 4.2).

Werkseinstellungen nach Reset:

- **Ethernet**

- Proxy: Keiner
- IP Einstellung: DHCP

- **WLAN-Netzwerk**

- WLAN-Netzwerkmodus: WLAN Direkt-Modus, Verbundenes DUAL-Netzwerk
 - SSID: KlickandShow-xxxx
 - Passwort: 0000xxxx
 - GAST-SSID: SSID Klick & Show-yyyy
 - STAFF-SSID: Staff SSID
 - Sicherheit: WPA2 PSK
 - Frequenz: 5 GHZ
 - Kanal: 40
- Autom. Änderung WLAN Passwort: alle 5 Minuten, wenn kein Signal anliegt

- **Moderatorfunktion**

- Vorschauenfenster: An

- **Allgemeine Einstellungen**

- Automatische Erstellung Starter-APP: Aus
- Auto Standby: Nie
- AirPlay Anzeigequalität: Hoch
- Auflösung HDMI-Ausgang: 1920x1080p@60Hz
- HDMI-Eingang automatisch umschalten: Manuell
- Hintergrundbild Startbildschirm: Standard
- Lautstärke: 100

- **Sicherheit**

- Sicherheitsstufe: Stufe 1
- LAN Verbindung: Mobil-Geräte können sich mit Basis im gleichen Netz verbinden:
An
- Remote-View sperren: der Haupt-Bildschirm kann nicht auf Mobilgeräten angezeigt werden: An
- PC-Benutzer anzeigen: Ja
- Verlauf nach Meeting löschen: Immer
- Passwort für Menü Konfiguration: **admin (Bitte nach Inbetriebnahme ändern!)**

- **Sprache** Englisch

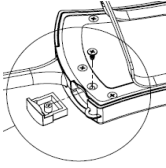
- **System Update** Manuelles Firmware Update

- **Datum und Zeit** Autom. Zeiteinstellung: vom Netzwerk zur Verfügung gestellte Zeit: An
24-Std.-Format: An

2.2. Sensor-Taster TOUCH

Der Sensor-Taster TOUCH kann an den USB-Anschluss eines **Laptops** oder einen **Mac** angeschlossen werden, um das PC-Bild drahtlos über das Basis-Gerät-Gerät an den Haupt-Bildschirm zu übertragen. Neuere (Mac-)Computer mit Schnittstelle **USB-C** können über einen optionalen Adapter (7488000304) angeschlossen werden. Weiterhin kann der Taster an die USB-Buchse **des Basis-Geräts** angeschlossen werden, um seine Software zu aktualisieren oder den Sensor-Taster an das WLAN des Basis-Geräts zu koppeln. Behandeln Sie das Kabel des Tasters sorgfältig, damit keine Defekte auftreten.



Nr.	Name	Beschreibung
1	USB-Stecker	<ul style="list-style-type: none"> - Anschluss an USB eines PCs/Laptops (Übertragung des Bildschirms) - Kopplung an Basis-Gerät - Firmware Update des Sensor-Tasters TOUCH
2	Sensor-Taster TOUCH	Touch-Funktion mit taktiler Rückmeldung, zum Ein- und Ausschalten der Bildübertragung
3	Status LED	Zeigt aktuellen Status der Bildübertragung an
4	USB-C Adapter (optional)	Adapter USB-C auf USB-A (7488000304), für Geräte mit USB-C Anschlüssen; kann dauerhaft am Taster befestigt werden
o. Bild	Verschlussklappe	 <p>Zum Verschließen des Loches nach Entfernen des USB-Tokens</p>
o. Bild	USB-Token	<p>USB-Stick für erstmaliges Kopieren des Starter-Programms „WirelessMedia.exe“ auf PC oder MAC;</p> <p>druckbare PDF des Benutzerhandbuchs.</p>

Status LED

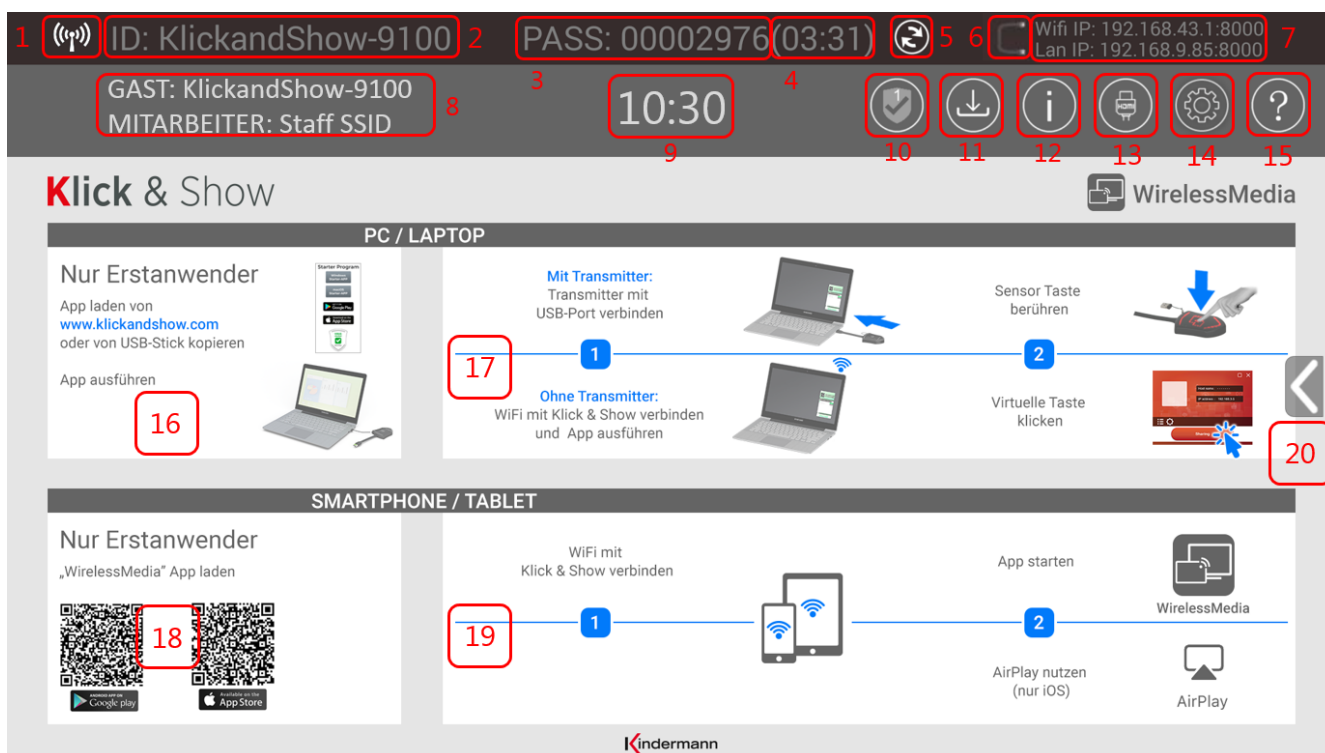
- Dauerhaft grün: bereit zum Übertragen des Benutzer-Bildschirms, wartet auf Touch des Benutzers.
- Dauerhaft rot:
 1. Es wird ein Bild übertragen, bzw.
 2. Die Kopplung am Basis-Gerät ist beendet, Sensor-Taster vom Basis-Gerät abziehen.




- Blinkt grün:
 1. Wurde am PC/Laptop angeschlossen und initialisiert sich, bzw.
 2. Kopplung oder Software-Update läuft (am Basis-Gerät).





2.3 Benutzeroberfläche

2.3.1 Startbildschirm

Das folgende Bild zeigt den Startbildschirm von Klick & Show. Verbinden Sie ein Eingabegerät (Maus, Touch, ...) mit einem der USB Anschlüsse, um im Startbildschirm zu navigieren.



Nr.	Name	Beschreibung
1	WLAN-Indikator	<p>WLAN Direct Modus: interner Access-Point ist aktiviert </p> <p>WLAN Infrastructure Modus: „Client-Mode“  ,</p> <p>WLAN-Verbindung zum Router aktiv, Symbol zeigt die aktuelle empfangene Signalstärke an</p> <p>Eine WLAN-Verbindung wird hergestellt, oder es konnte keine Verbindung zum Router hergestellt werden: </p>

		 WLAN ist nicht verfügbar: .
		LAN Infrastructure Modus: Access-Point ist deaktiviert 
2	ID	WLAN-Netzwerkname oder Geräte-Name des Basis-Geräts
3	PASS	WLAN-Passwort des Basis-Geräts
4	Passwort-Timer	Wird nur eingeblendet, wenn aktiv; Zeit bis zur automatischen Änderung des WLAN-Passwortes
5	WLAN-Passwort ändern	Neues Passwort manuell erstellen, z.B. am Ende eines Meetings, um z.B. die REMOTE-View Funktion von Mobil-Geräten sicher zu beenden
6	Status Dual Netzwerk (WLAN + LAN)	 : <u>Verbundenes</u> Dual Netzwerk (WLAN + LAN)  : <u>Segmentiertes</u> Dual Netzwerk (WLAN X LAN)
7	WiFi IP LAN IP	<ul style="list-style-type: none"> WLAN IP-Adresse des Basis-Geräts im WLAN Zugewiesene IP-Adresse des Basis-Geräts im LAN; „N/A“ = keine Verbindung mit Netzwerk
8	SSID: GAST SSID: MITARBEITER	<div style="background-color: #cccccc; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Guest: KlickandShow-9100 Staff: Staff SSID </div> Name des WLAN-Netzwerkes für GAST bzw. MITARBEITER , mit dem sich Mobilgeräte (ohne Taster TOUCH) mit dem Basis-Gerät verbinden können
9	TIME	Uhrzeit anzeigen, wenn LAN Zugang zu einem Zeitserver besteht; auch nach Trennen der LAN-Verbindung wird die Uhrzeit solange angezeigt, bis das Gerät stromlos gemacht wurde.
10	Sicherheitsstufe	Sicherheitsstufe 1-3 <u>nur anzeigen</u> ; die Sicherheitsmerkmale der angezeigten Stufe werden durch Klick auf das Symbol detailliert angezeigt; <u>geändert</u> können die Einstellungen nur vom Administrator im Haupt-Menü (14)
11	Starter-Programm erstellen	USB-Stick mit Starter-Programm „WirelessMedia.exe“ für Windows, MAC erstellen
12	Info	Statusleiste (1) – (8) im Startbildschirm ein-/ausblenden
13	HDMI-Eingang	Externen HDMI-Eingang am Basis-Gerät aktivieren
14	Haupt-Menü	Klick & Show System konfigurieren, passwortgeschützt

15	Hilfe (?)	Benutzer-Handbuch im PDF-Format. Die aktuellste Version ist auf der Web-Seite https://www.klickandshow.com/ verfügbar.
16	Schnellstart- Anleitung Windows / MacOS Erstanwender	<u>Erstanwender</u> müssen zuerst Starter-Programm von Web-Seite https://www.klickandshow.com/ oder vom USB-Stick einmalig installieren
17	Schnellstart- Anleitung Windows / MacOS	Bedienhinweise für Betrieb mit Laptop / Mac, mit und ohne Transmitter TOUCH; <u>Erstanwender</u> müssen zuerst Starter- Programm einmalig installieren (16)
18	„WirelessMedia“- App vom Store laden	Entsprechenden QR-Code für iOS- bzw. Android-Geräte scannen und App aus dem Store herunterladen
19	Schnellstart- Anleitung Android / iOS Erstanwender	Bedienhinweise für Betrieb mit mobilen Android oder iOS Endgeräten; <u>Erstanwender</u> müssen zuerst App vom entsprechenden Store laden (16)
20	Vorschaufunktion der Bildschirminhalte der Teilnehmer	Optionale Vorschaufunktion der Bildschirminhalte aller verbundenen Teilnehmer einschalten bzw. ausschalten.

3. Installation

3.1 Montage des Basis-Gerätes

Das Basis-Gerät kann auf dem Tisch aufgestellt oder an der Wand montiert werden.

Um Beschädigungen beim Transport zu vermeiden, werden die Antennen unmontiert geliefert. Die Antennen können für die Optimierung der drahtlosen Verbindung geneigt und gedreht werden.

Hinweis:

Für eine optimale Funktion installieren Sie das Basis-Gerät in der Nähe des Bildausgabegerätes und vermeiden Sie Hindernisse zwischen den mobilen Sendetastern und dem Basis-Gerät.

Benötigte Werkzeuge

- Ein Bohrer (je nach Art der Wand/Tisch)
- Schlitzschraubendreher, Schraubendreher der zu den Montageschrauben passt (nicht im Lieferumfang).

Benötigtes Zubehör

- 2 Montageschrauben (mit kleinerem Kopfdurchmesser als Loch im Haltewinkel)
- 2 Dübel passend zur Wand und Schrauben
- 2 Befestigungswinkel (beiliegend).

Installation

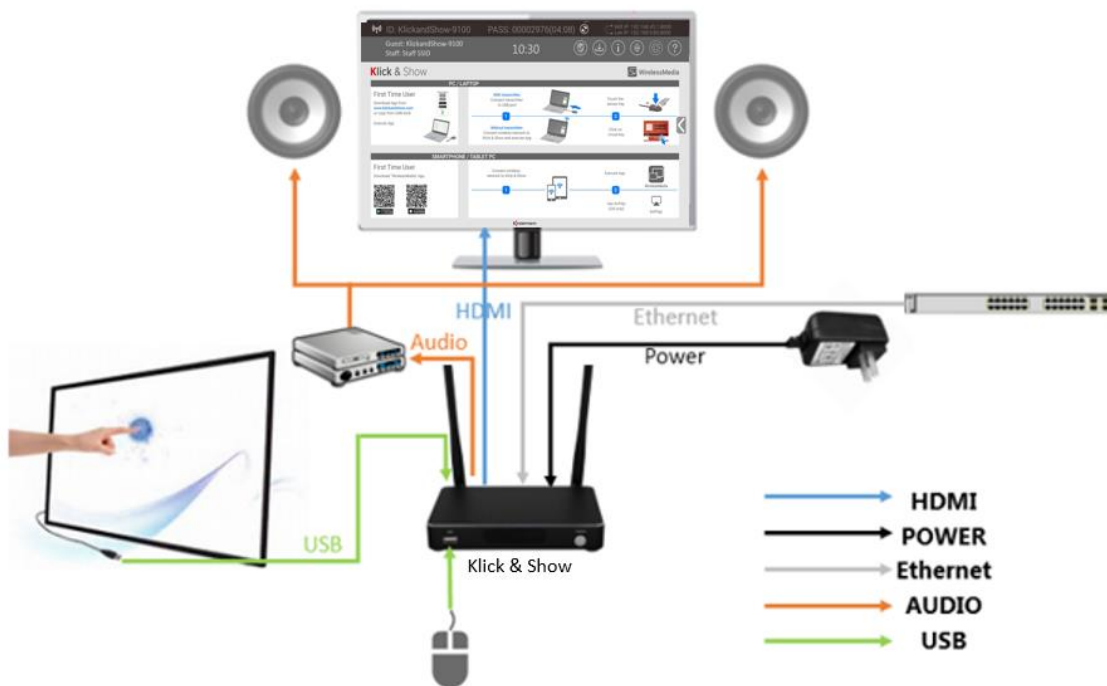
- Bohren Sie zwei Löcher in die Wand, Abstand 177 mm \pm 0.15.
- Platzieren Sie die Halterung auf der Unterseite des Basis-Gerätes und fixieren Sie diese mithilfe der 4 beiliegenden Kreuzschlitzschrauben.
- Drehen Sie die Montageschrauben ein. Bitte lassen Sie ca. 1,5 mm Platz zwischen Wand und Schraubenkopf damit die Haltewinkel dazwischen eingeschoben werden können.
- Platzieren Sie das Basis-Gerät so an die Wand, dass die Löcher der Halterung über den beiden Montageschrauben sind. Drücken Sie das Gerät vorsichtig an die Wand bis die Halterung komplett anliegt und schieben Sie das Gerät nach unten.

Hinweise zur Antennenausrichtung

- Die Antennen sollten vertikal ausgerichtet werden.

- Die Antennen sollten mindestens 50 cm von metallischen Flächen entfernt installiert werden, um unerwünschte Reflexionen zu vermeiden. Ebenso sollte mindestens ein Abstand von 1 Meter zu anderen Funksystemen im gleichen Frequenz-Band eingehalten werden (z.B. WLAN Accesspoints, schnurlose Telefone, Mikrowellen, usw.).
- Wir empfehlen eine direkte Sichtverbindung zwischen Basis-Gerät und den Sensor-Tastern TOUCH.
- Aufgrund der speziellen Abstrahleigenschaften der Dipolantennen, sollten Sie das Basis-Gerät nicht direkt über Sensor-Tastern TOUCH anordnen. Eine Seitenwand des Konferenzraumes kann oft ein idealer Montageplatz sein.

3.2 Basis-Gerät anschließen



Verkabelung Ihrer Geräte

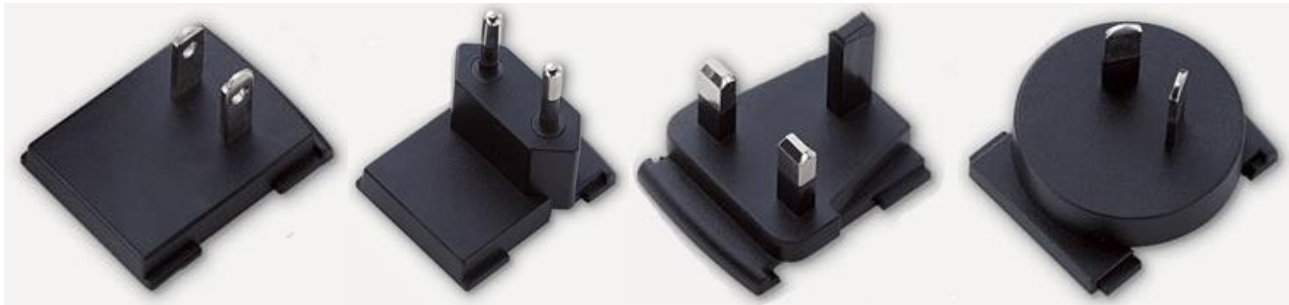
3.3 Stromversorgung

Mitgeliefert wird ein Universal-Netzteil für Netzspannung 100 – 240 VAC, 12 VDC/2A mit verschiedenen, regionalen Adapter-Aufsätzen.

Adapter-Typen

1. Montieren Sie den benötigten Typ Stecker-Adapter Ihres Landes (siehe auch www.iec.ch/worldplugs).
2. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Basis-Gerät.

3. Stecken Sie das Netzteil in eine passende Steckdose.



TYP A (USA, Japan)

Typ C (EU, außer UK)

Typ G (UK etc.)

Typ I (Australien)

Hinweis:

Sobald die Spannungsversorgung aktiv ist, startet das Basis-Gerät neu (Bootvorgang).

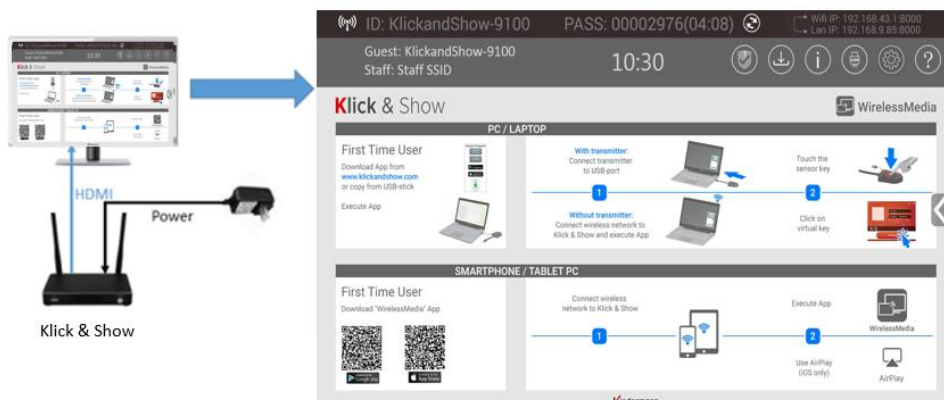
Im Betrieb benutzen Sie die **Power Taster mit LED Anzeige** an der Vorderseite zum **Einschalten/Ausschalten**.

Power over Ethernet

Falls der Netzwerkschwitch **PoE** („Power over Ethernet“) unterstützt kann die Stromversorgung des Basis-Geräts über das Netzwerk verfolgen. Das Stecker-Netzteil wird dann nicht benötigt.

3.4 Video Anschlüsse

1. Verbinden Sie den **HDMI Ausgang** des Basis-Geräts mit einem geeigneten HDMI Kabel mit einem Full-HD-/4K-Monitor oder einem entsprechenden Projektor.
2. Schalten Sie das Basis-Gerät ein.
3. Nach dem Start-Vorgang wird der **Startbildschirm** angezeigt.



3.5 Audio Anschlüsse

Das WLAN des Sensor-Tasters überträgt das Audiosignal des PCs zusammen mit dem Videosignal an das Basis-Gerät.

HDMI-Audioausgang

Falls ein Monitor/Projektor angeschlossen ist, welcher Ton unterstützt, ist keine zusätzliche Tonverbindung nötig. Das HDMI Signal überträgt Bild und Ton digital.



Hinweis:

Wenn kein Ton vom Lautsprecher kommt, überprüfen Sie die Einstellungen des Lautstärkemischers in der Taskleiste des Laptops, "WirelessMedia" oder "Videowiedergabe" muss aktiviert sein.

Audio-Ausgang

Verbinden Sie mit einem geeigneten Kabel die Audiobuchse am Basis-Gerät mit dem Soundsystem des Raumes. Der Ton wird gleichzeitig auch am Klinkenausgang „LINE OUT“ für einen externen, analogen Verstärker ausgekoppelt.

Audiokonfiguration am PC/Laptop

In der Werkseinstellung schaltet Klick & Show den internen Lautsprecher des PCs/Laptops stumm und überträgt den Ton zum Basis-Gerät, sobald ein Bild übertragen wird, um einen Doppelton zu vermeiden. Sobald die Übertragung am Sensor-Taster getrennt wird, wird der lokale Lautsprecher des PC/Laptop wieder in den vorigen Zustand geschaltet.

Hinweis:

Falls kein Ton zu hören ist, kann es verschiedene Ursachen haben. z.B.:

1. Überprüfen Sie die Lautstärkeregelung in der Taskleiste Ihres Laptops, ob im „Lautstärkemixer“ die Anwendung „WirelessMedia, bzw. „Video-Wiedergabe“ aktiviert ist. Um den internen PC/Laptop Lautsprecher stumm zu schalten drücken Sie das Lautstärke-Symbol in der Taskleiste.
2. Der verwendete Video-Player kann nicht mehr aktuell sein, Player evtl. aktualisieren
3. Ein aktiver Virens Scanner kann die Tonwiedergabe sperren, kontrollieren Sie die „Einstellungen“ in Ihrem Viren-Scanner, prüfen Sie z.B. zuerst den Einfluss, indem Sie den Viren-Scanner ausschalten.

3.6 LAN Verbindung

Das Basis-Gerät kann an ein LAN, oder direkt mit einem PC/Laptop verbunden werden. Gegebenenfalls kann hierüber auch eine Internetverbindung hergestellt werden.



Die Netzwerkverbindung kann genutzt werden für:

- Netzwerkintegration des Basis-Gerätes in Gast-Netz oder Firmen-Netz
- Telnet-Steuerung des Basis-Geräts
- Over-The-Air -Update (OTA) der Firmware des Basis-Gerätes
- Wartung (in Vorbereitung)

Telnet Befehle

Telnet ist ein einfaches, textbasiertes Programm, mit dem der Computer einer Person über das Netzwerk Verbindung mit Klick & Show aufnehmen kann. Steuerung über TCP/IP (Port 5656) ist möglich.

Die Liste der vorhandenen Befehle finden Sie im Kapitel 8.

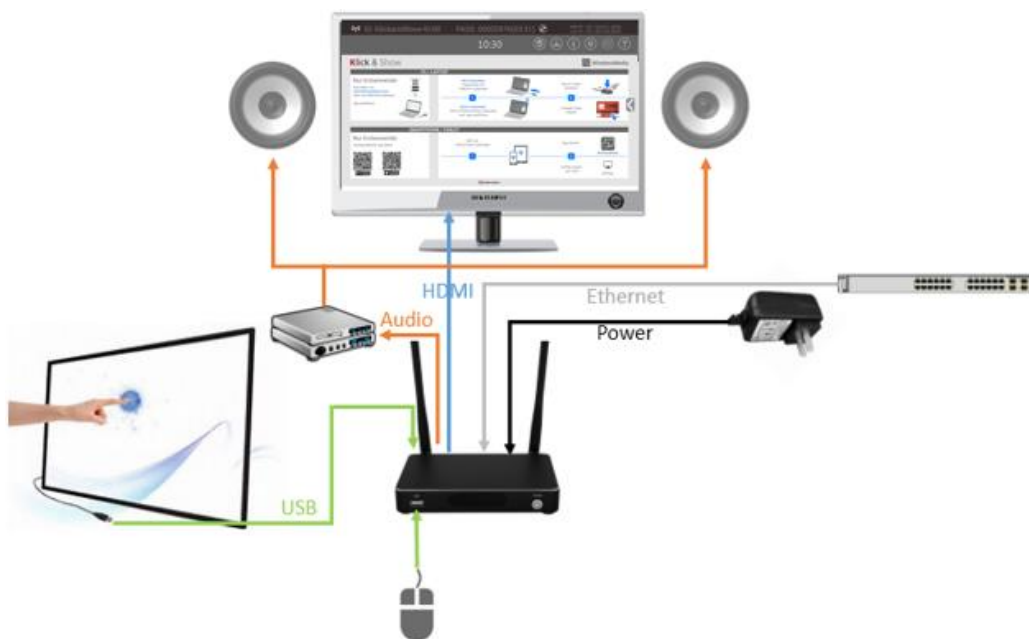
LAN Anzeige

Auf dem Startbildschirm wird eine Meldung rechts/unten kurz eingeblendet ob LAN verbunden ist oder nicht.

3.7 Verwendung von USB Geräten

Verwenden Sie bitte eine USB Maus oder einen Touch-Monitor um:

1. Das Konfigurations-Menü von Klick & Show zu nutzen,
2. Den bildübertragenden PC/Laptop zu steuern, („Remote-Control“ kann gesperrt werden),
3. Für Whiteboard-Funktionen (Mauszeiger bewegen, Klickfunktion kontrollieren, Präsentation steuern...). Klick & Show überträgt neben den Bild- und Audiosignalen gleichzeitig die USB-HID Signale, z.B. eines interaktiven Touch-Monitors an den Laptop. Verbinden Sie dazu das Touch-Interface des Bildschirms an eine USB-Schnittstelle des Basis-Geräts.



4. Firmware-Upgrade durchzuführen.

USB Steuerung

USB Maus im Konfigurations-Menü

- Mausklick zur Auswahl
- Rechtsklick: zurück zum Startbildschirm.

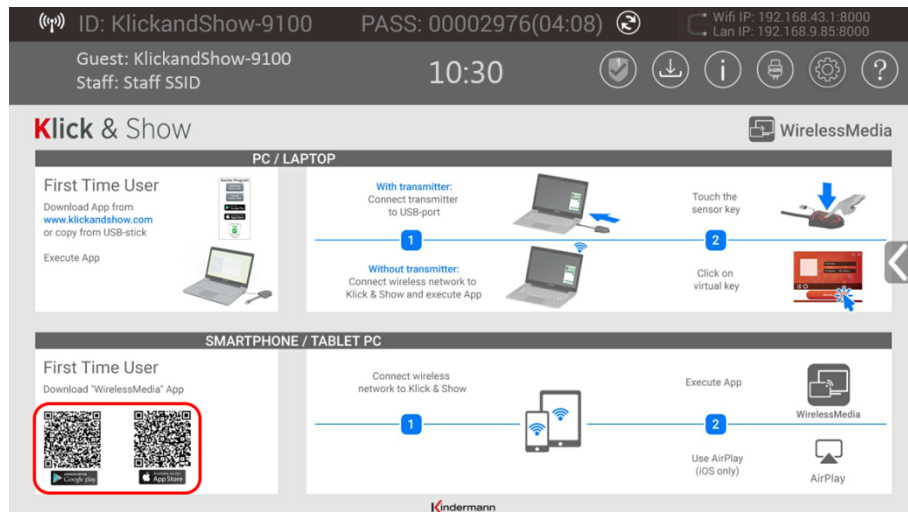
Touch-Monitor


- Einfach-Klick zur Auswahl
- Langer Druck oder Doppelklick um das Kontext-Menü aufzurufen, wie der Rechtsklick einer Maus.


4. Inbetriebnahme Klick & Show

4.1 Mobile Geräte: WLAN Verbindung

Laden und installieren Sie die App "WirelessMedia" (z.B. QR-Code im Startbildschirm scannen) über den Play Store (Android) oder App Store (Apple) oder von der Seite <https://www.klickandshow.com/>.



Nach dem Auspacken **oder** nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen startet Klick & Show in der **Standardkonfiguration "Wireless Direct Mode"** ("Linked-Single Network"), bei der die Basiseinheit einen eigenen drahtlosen Zugangspunkt erstellt, mit dem sich alle Taster TOUCH verbinden. Dies ist typisch für eine schnelle Einrichtung für Meetings in kleineren Firmen mit wenigen Konferenzräumen oder bei vorübergehender Installation. Das WLAN Symbol  für den "WLAN Direct-Modus" wird in der oberen Statusleiste des

Startbildschirms angezeigt. Das Symbol für "verbundenes Duales Netzwerk (LAN + WLAN)"  wird in der oberen Statusleiste vor der WLAN und LAN-Adresse angezeigt.

Gäste verbinden sich mit dem angezeigten WLAN-Netz von Klick & Show, während Mitarbeiter sich auch über den bekannten WLAN-Zugang der Firma anmelden können.

Die SSIDs für diese Hotspots werden im Startbildschirm von Klick & Show angezeigt:

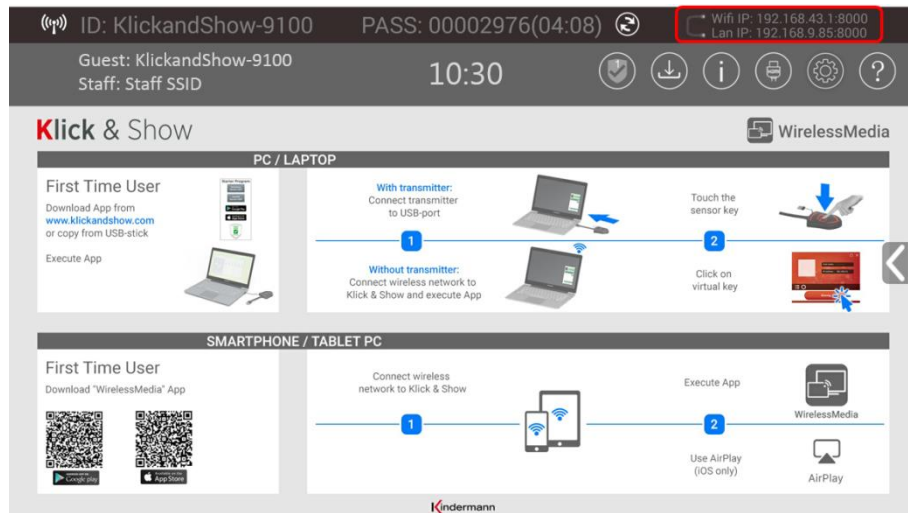
Guest: KlickandShow-9100
Staff: Staff SSID

Gäste und Mitarbeiter haben Zugang zum Internet, wenn LAN aktiviert ist, siehe 4.1.1.

Weitere Konfigurationsmöglichkeiten für die Integration in ein Firmen-Netzwerk finden Sie in Abschnitt 5.1.

4.1.1 LAN Verbindung aktivieren:

Stellen Sie sicher, dass Klick & Show mit dem Netzwerk verbunden ist. Falls eine lokale Adresse auf der Startseite angezeigt wird, bedeutet dies: das Basis-Gerät ist korrekt im LAN eingebunden und hat eine IP erhalten.



Hinweis:

Falls "N/A" (=Not Available) angezeigt wird, ist das Basis-Gerät nicht mit dem LAN (Local Area Network) verbunden. Dies kann erwünscht sein oder eine fehlerhafte Kabelverbindung als Ursache haben, oder der Router vergibt keine IP Adresse.

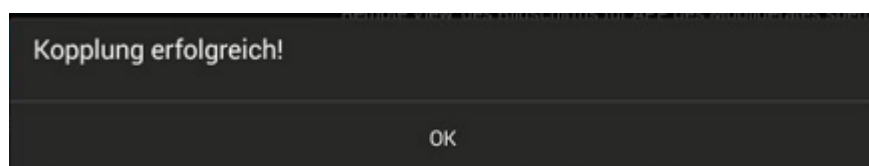
Für die Grundfunktion ist eine LAN-Verbindung nicht erforderlich.

Bitte prüfen Sie die LAN Einstellungen unter 'Ethernet'.

Das **Standardwert-Passwort** für das Haupt-Menü Konfiguration ist „**admin**“.

4.2 Kopplung Sensor-Taster TOUCH mit Basis-Gerät

Stecken Sie den USB-Anschluss des Sensor-Tasters TOUCH in eine USB-Buchse des Basis-Geräts um die beiden Geräte an ein WLAN zu koppeln. Folgen Sie den OSD-Meldungen, die erfolgreiche Kopplung wird gemeldet, Status LED ist dauerhaft ROT.



Danach können Sie den Sensor-Taster TOUCH abstecken und für Ihre Präsentationen am PC nutzen.

Verfahren Sie mit allen anderen Sensor-Tasten TOUCH entsprechend.

Falls die eine Fehler-Meldung erscheint, prüfen Sie bitte die USB Verbindung auf Stabilität und starten Sie das Koppeln erneut.

Hinweise:

*Nach **jeder Änderung des SSID/WLAN-Namens** im Menü ist eine erneute Kopplung aller zugehörigen Sensor-Taster TOUCH erforderlich!*

Wenn Sie zusätzliche Taster erwerben, oder wenn ein Taster einer anderen Basis zugeordnet werden soll, muss dieser Taster neu gekoppelt werden.

*Ein Taster kann immer nur an **eine** Basis gekoppelt werden. Der Taster verbindet sich immer mit der zuletzt gekoppelten Basis.*

4.3 Angezeigte Informationen der Menuleiste einstellen

In den Einstellungen unter WLAN-Netzwerk können Sie die Informationen der obersten Menuleiste der Startseite ausblenden: SSID, Passwort & IP in der Statusleiste ausblenden.

Damit werden die Positionen 1,2,5 und 6 (Seite 18) ausgeblendet.

Mit dem Symbol ,i' auf dem Startbildschirm (12 auf Seite 18) wird die Anzeige der SSID (Position 8 auf Seite 18) und die oberste Menuleiste ein- bzw. ausgeblendet.

Diese Funktion kann in den Einstellungen unter WLAN-Netzwerk mit folgender Option deaktiviert werden:

Statusleiste des Startbildschirms sperren

Somit lässt sich die Einblendung der oberste Zeile sowie der SSID Informationen individuell konfigurieren.

4.4 Spiegeln des Desktops - Erste Schritte


Eine ausführlichere Anleitung zur Bedienung finden Sie im Kapitel 6.1

4.4.1 PC / Laptop

Wenn Sie Klick & Show **erstmalig** für Ihren Laptop benutzen oder für Gäste, müssen Sie zuerst das **Starter-Programm auf Ihren PC laden und ausführen**.


Ist das Starter-Programm bereits vorinstalliert, ist Klick & Show mit Anstecken des Sensor-Tasters direkt verfügbar. Sie können mit Schritt 6 fortfahren.

Es gibt **vier Möglichkeiten** zum Laden und Ausführen des Starter-Programms „**WirelessMedia-windows**“ für Windows, bzw. „**WirelessMedia-macOS**“ für Apple:

1. **Beste und sicherste Variante:** App über das **LAN** oder **WLAN** des **Basis-Geräts** laden, geben Sie die im Startbildschirm in der Statusleiste angezeigte IP-Adressen (3) in einen Browser ein, laden Sie die App „WirelessMedia for Windows“, bzw. „WirelessMedia for MAC“, weiter mit 5.
2. App über das Internet von www.klickandshow.com laden, weiter mit 5.
3. App auf einen **USB-Stick** am Basis-Gerät speichern: stecken Sie einen USB-Stick in eine USB-Schnittstelle des Basis-Geräts und klicken Sie im Startbildschirm auf das Symbol , weiter mit 5.
4. App vom beiliegendem **USB-Token** auf den PC kopieren.

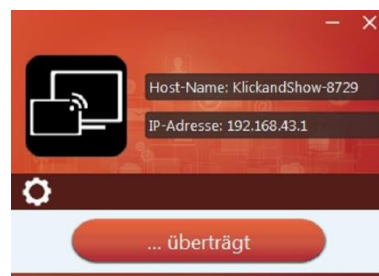
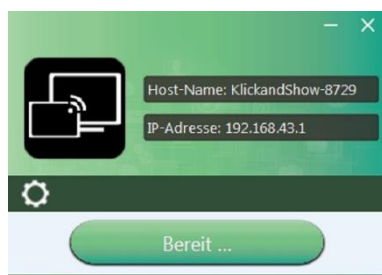
Führen Sie die *.exe-Datei aus.

5. **Stecken Sie einen Sensor-Taster TOUCH in einen USB-Anschluss Ihres Laptops.** Die Klick & Show-

App startet und ein Software-Symbol erscheint in der PC-Taskleiste .

(Eventuell zuerst Icon Pfeil „oben“  klicken).

6. Sobald die Status-LED Anzeige TOUCH konstant **grün** leuchtet, oder am Bildschirm im App-Fenster „**Bereit ...**“ erscheint, ist das System einsatzbereit.



7. **Drücken Sie die Sensor-Taste** oder mit der Maus die Symbol-Taste auf dem Bildschirm, LED leuchtet rot: der Bildschirminhalt wird zum Haupt-Bildschirm übertragen, der Name des am Laptop angemeldeten Benutzers wird optional kurz in den Haupt-Bildschirm eingeblendet. Eine OSD-Meldung gibt an, ob Remote-Desktop Steuerung ("Remote View", "Remote Control") gesperrt oder freigeschaltet ist.
8. Sensor-Taste erneut betätigen, Bild-Übertragung wird unterbrochen, LED leuchtet wieder grün.
9. Trennen Sie die Sensor-Taste am Ende der Besprechung von Ihrem Laptop.

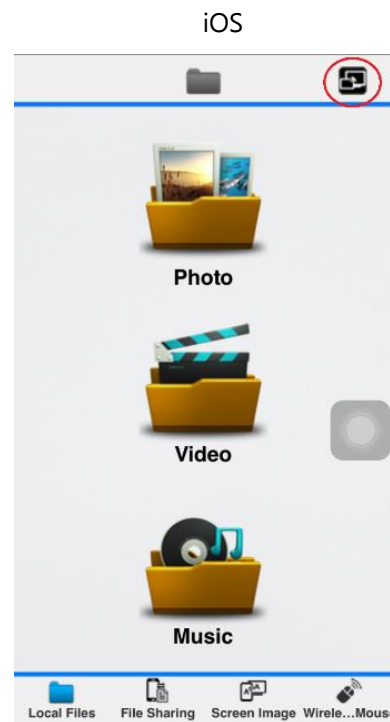
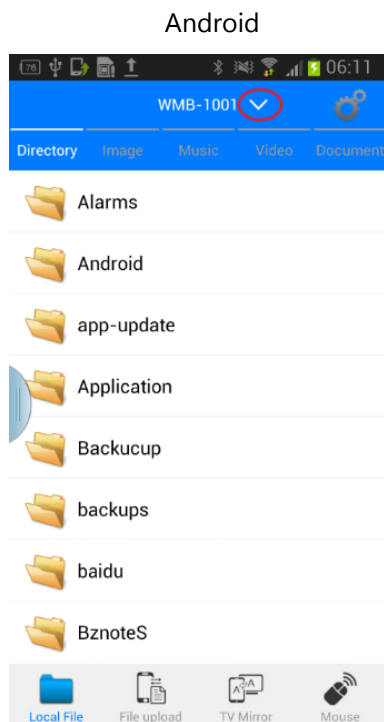
4.4.2 Mobilgeräte

Eine ausführlichere Anleitung zur Bedienung finden Sie im Kapitel 6.2.

- Verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit einem dem angezeigten WLAN-Netze:

Guest: KlickandShow-9100
Staff: Staff SSID

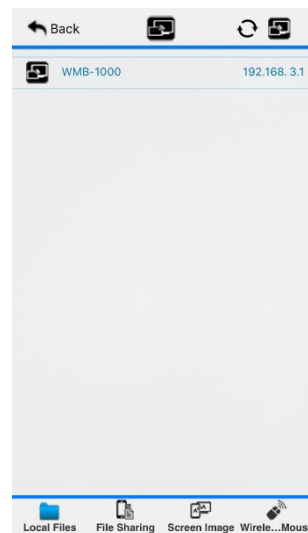
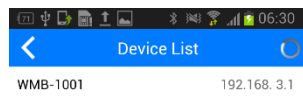
1. Öffnen Sie die App "WirelessMedia" auf Ihrem Mobilgerät. Auf der "WirelessMedia" Startseite (siehe unten) drücken Sie bitte auf das Symbol "✓" bei Android, oder auf das Symbol "📱" bei iOS um eine Liste der verfügbaren Basis-Geräte Klick & Show anzeigen zu lassen.



2. Klicken Sie auf das gewünschte Basis-Gerät um die Verbindung herzustellen.

Android

IOS




3. Nachdem die Verbindung hergestellt ist wird die Meldung "Willkommen ***" auf dem Haupt-Bildschirm eingeblendet. *** steht für Ihren Mobilegeräte-Namen (hier „Welcome iPad“).



4. Mit Apple **AirPlay** können Sie den Bildschirm oder Musik, (YouTube-) Videos, Fotos, ... ihres iOS-Gerätes auf den Haupt-Bildschirm streamen. Das iOS-Gerät muss mit dem WLAN von Klick & Show verbunden sein.

Öffnen Sie bei **iOS Geräten** das Kontrollzentrum.

Klicken Sie auf das  Zeichen Ihres Apple Gerätes und wählen sie als Ziel die ID des Basis-Gerätes , z.B. „**KlickandShow-9100**“ um die Übertragung des Bildschirminhaltes zu starten.

5. Bei Geräten ab **Android 5.0** klicken Sie bitte auf die Geräteliste um das richtige Basis-Gerät Klick & Show auszuwählen, klicken Sie in der unteren Menü-Leiste auf „**Mirroring**“ in der Hauptseite der App „**WirelessMedia**“ für Android. Bei Geräten mit Android Versionen kleiner als 5.0 klicken Sie bitte auf das

Zeichen für **Lokale Dateien** Icon  um Bilder Musik und Videos zu teilen.

4.4. Whiteboard & Anmerkungen

Whiteboard (Weißwandtafel) und **Anmerkungen** (Annotations) erfordern ein HID-kompatibles Gerät, wie z.B. interaktives Whiteboard oder interaktiver Touchscreen. Die einfach zu bedienenden Anwendungen machen die Zusammenarbeit, das Unterrichten und Lernen effektiver: Dokumente können einfach beschrieben, bearbeitet, erfasst und gemeinsam genutzt werden.

Whiteboard (Weißwandtafel): alle Ideen aufschreiben und die digitalen Notizen mit jedermann teilen; verschiedene Farben für Stift und Hintergrund können ausgewählt werden.

Anmerkungen (Annotations): Zeichnen oder Schreiben von Anmerkungen als Überlagerung in Ihren vorbereiteten Dokumenten, Präsentationen. Speichern und teilen Sie alles, was besprochen wurde. Es können verschiedene Stiftfarben ausgewählt werden.

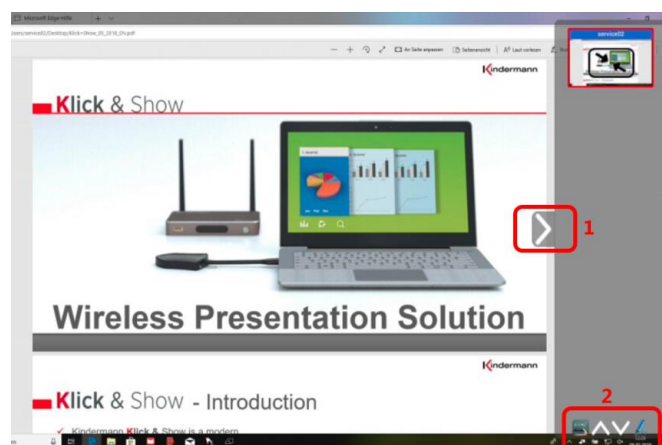
Hinweis: "Remote View" an jedem Mobil-Gerät verringert die Geschwindigkeit, evtl. "Remote View" ausschalten.

Den Whiteboard- oder Anmerkungsmodus verwenden

Zur Auswahl dieser Funktionen muss im Kapitel 5.3.1 die Funktion „Vorschaufenster“ in den Hauptmenüeinstellungen aktiviert sein.

Tippen oder klicken Sie den LINKS-Pfeil (1), der sich am rechten Bildschirmrand befindet, und wählen Sie das


Whiteboard  oder **Anmerkungen** Symbol  in (2).



Schließen Sie das „Vorschaufenster“ mit dem RECHTS-Pfeil (1) wieder, damit Sie wieder auf dem ganzen Bildschirm arbeiten können.










Die Funktionsleiste für Whiteboard oder Anmerkungen wird am unteren Bildschirmrand angezeigt. Wenn ein anderer Benutzer präsentiert, wird die Whiteboard & Annotation-Funktion geschlossen.





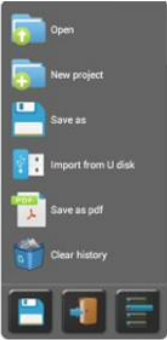
4.4.1 Whiteboard

Tippen oder klicken Sie das Symbol  um die "Weißwandtafel" mit einer leeren Seite zu öffnen. Sie können einfach mit dem Finger auf dem Touchscreen, mit der Maus, oder ferngesteuert mit der WirelessMedia-App von einem Mobilgeräte aus, frei schreiben und zeichnen (Multitouch fähig).



Wählen Sie ein Werkzeug aus der folgenden Tabelle aus.

Nr.	Werkzeug	Funktion
Symbolleiste 1		Eine leere Seite hinzufügen
		Die aktuelle Seite löschen
		Vorherige oder nächste Seite anzeigen
Symbolleiste 2		Den zuletzt ausgeführten Schritt rückgängig machen
		Den rückgängig gemachten Schritt wieder einfügen
		Teile der Zeichnung löschen (Radierer), mit langem Druck kann die Größe des Radierers gewählt werden
		Die ganze zuvor erstellte Zeichnung löschen
		Stift zum Zeichnen, Malen; Stiftfarbe wählbar
		Eine geometrische Form zeichnen









	 <p>Tafelfarbe wählen, die zuvor erstellte Zeichnung bleibt erhalten</p> <p>Symbolleiste 3 wird eingeblendet, wenn "Tafelfarbe", "geometrische Form" oder Stiftgröße, Farbe oder Langdruck „Radierer“ gewählt wird.</p>
<p>Symbolleiste 4</p>  <p>Aktuelle Seiten lokal speichern (PNG+WMN-Format)</p>  <p>Whiteboard-Modus schließen, zum Startbildschirm gehen, das aktuelle Projekt kann lokal gespeichert werden (WMN)</p> <p>Datei-Optionen</p>  <p>Datei-Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • WMN-Datei aus dem lokalen Speicher öffnen und Projekt bearbeiten, editieren, fortführen • Neues Projekt • Als WMN-Datei lokal im Gerät speichern; Daten werden nach Ausschalten gelöscht (PWR-OFF) ! • Import von USB-Datenträger • Alle Seiten als PDF-Datei lokal abspeichern • Verlauf löschen - alle Whiteboard/Annotation Dateien im lokalen Speicher werden gelöscht 	

4.4.2 Anmerkungen

Tippen oder klicken Sie das Symbol  um die Funktion "Anmerkungen" zu öffnen.



Wählen Sie ein Werkzeug aus der folgenden Tabelle aus.

Nr.	Werkzeug	Funktion
Symbolleiste1		Den zuletzt ausgeführten Schritt rückgängig machen
		Den rückgängig gemachten Schritt wieder einfügen
		Teile der Zeichnung löschen (Radierer), mit langem Druck kann die Größe des Radierers gewählt werden
		Die ganze zuvor erstellte Zeichnung löschen
		Stift zum Zeichnen, Malen; Stiftfarbe wählbar
		Eine geometrische Form zeichnen
		Modus Anmerkungen schließen, zum Startbildschirm gehen, das aktuelle Projekt kann lokal gespeichert werden (WMN)
		Aktuelle Seiten lokal speichern (PNG-Format)
	Symbolleiste 2 wird eingeblendet, wenn "geometrische Form" oder Stiftgröße, Farbe gewählt wird.	

Verbundene Clients können die Zeichnungen herunterladen

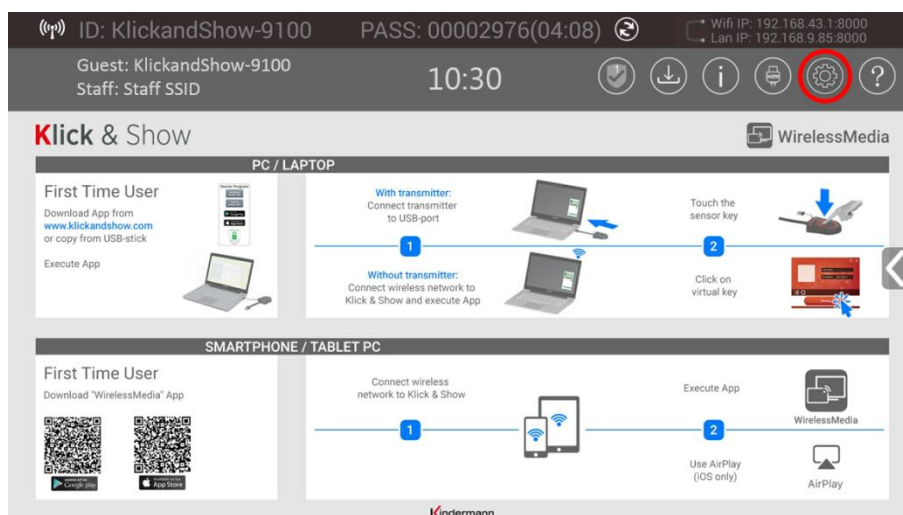
Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Handys oder geben Sie die angegebene IP-Adresse in einen Browser ein. Wenn die Netzwerkverbindung richtig eingestellt ist, sehen Sie die gespeicherten Dateien auf der Basiseinheit, die Sie als PNG- und WMN-Datei herunterladen können. Die Möglichkeit zum Download wird geschlossen, wenn Sie auf OK klicken. Sie können die Datei auf eine USB-Stick kopieren, und in die Basis-Einheit mit "Import von USB-Datenträger" in den Whiteboard-Abschnitt importieren.



5. Einstellungen im Hauptmenü

Verbinden Sie eine USB-Maus mit dem Basis-Gerät und öffnen Sie das Menü „Einstellungen“ mit Klick auf das

Zahnrad-Symbol  .

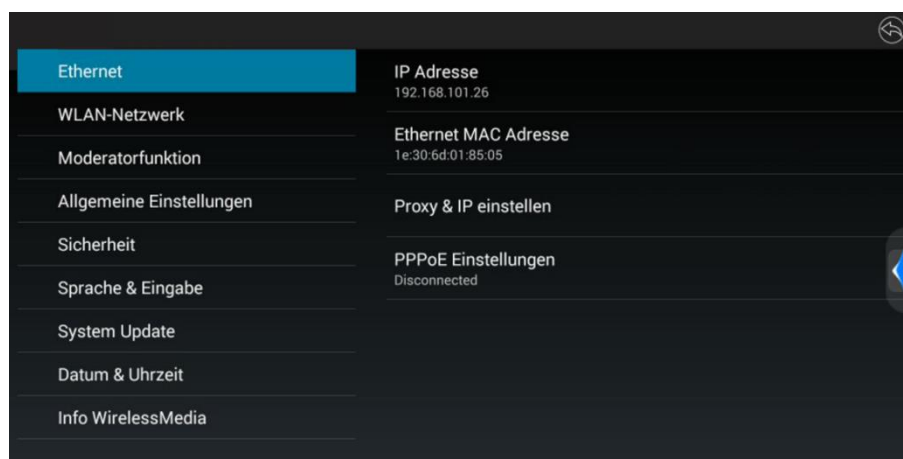


Die Einstellungen im Menü „Einstellungen“ sind durch ein Passwort geschützt. Das Standard-Passwort bei Auslieferung oder nach Reset ist „**admin**“. Sie können im Menü-Punkt „Sicherheit“ das Admin Passwort ändern, oder die Passwort-Abfrage auch ausschalten.

Hinweis:

Wenn das Menü-Passwort geändert und vergessen wurde, müssen Sie das Basis-Gerät auf Werkeinstellungen-Reset zurücksetzen (Passwort = „admin“).

Die Seite „Einstellungen“ beinhaltet **Ethernet, WLAN-Netzwerk (Netzwerk-Konfigurationsassistent), Moderatorfunktion, Allgemeine Einstellungen, Sicherheit, Sprache & Eingabe, System Update, Datum & Uhrzeit** und **Info WirelessMedia**.



5.1 Ethernet

5.1.1 IP Adresse

Anzeige der lokalen IP Adresse des Basis-Geräts. Über den LAN-Anschluss können sich Mobil-Geräte auch mit dem Internet verbinden.

5.1.2 Ethernet MAC Adresse

Anzeige der unveränderbaren MAC Adresse. Die MAC Adresse identifiziert einen PC im Netzwerk eindeutig.

5.1.3 Proxy & IP einstellen

Hier können Sie einen Proxy Server konfigurieren.

Proxy & IP Einstellungen

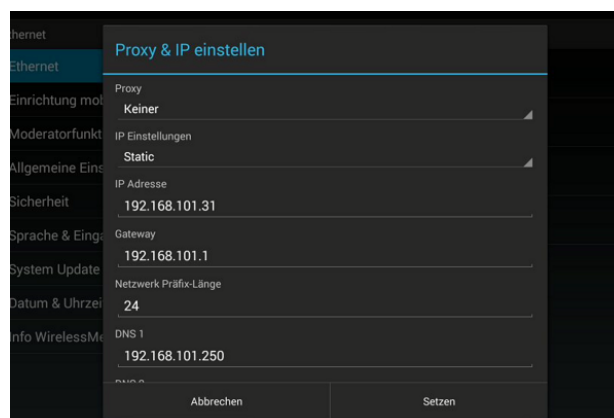
- **Proxy:** Klicken Sie in die Auswahlbox um „Keiner“ oder „Manuell“ auszuwählen.
- **IP Einstellungen:** Eine Netzwerkverbindung kann über DHCP oder durch manuelle Eingabe einer festen IP-Adresse konfiguriert werden.

DHCP (Standardwert): das Gerät erhält seine IP Adresse vom DHCP-Server im Netzwerk.

Statisch: dem Gerät wird manuell eine feste IP-Adresse zugewiesen.

Bei Einbindungen in eine vorhandene Netzwerk-Struktur kann es günstiger sein, eine feste IP-Adresse manuell festzulegen.

- **Gateway:** Meist ist der Gateway die IP Adresse des Routers. Falls kein Router vorhanden ist, tragen Sie bitte eine beliebige Adresse dieses Subnetzes ein.
- **Netzwerk prefix Länge :** Tragen Sie hier das Prefix ein (ergibt sich aus der Subnet-Mask), die Vorgabe ist 24.
- **DNS1:** DNS_Server eingeben.
- **DNS2:** eingeben (optional).
- Klicken Sie auf "Setzen" zum Speichern und Zurückzukehren, alternativ „Abbrechen“.



5.1.4 PPPoE Einstellungen

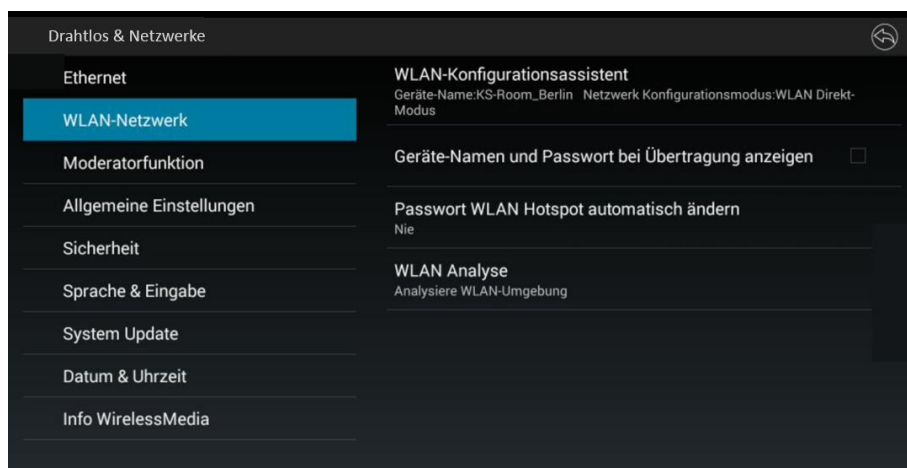
Hier können Sie die PPPoE (Point-to-Point Protocol over Ethernet) Einstellungen vornehmen.

PPPoE Einstellungen:


- **Benutzername:** Nutzer eingeben.
- **Passwort:** Passwort eingeben.
- Wählen Sie die Optionen "Zugangsdaten und Passwort speichern" und "Zeige Passwort".


Zum Beenden und Zurückkehren bitte "Speichern" oder "Abbrechen" klicken.

5.2 Drahtlos & Netzwerke



Nach dem Auspacken oder nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen startet Klick & Show in der **Standardkonfiguration "Wireless Direct Mode"** ("Linked-Single Network"), bei der die Basiseinheit einen eigenen drahtlosen Zugangspunkt erstellt, mit dem sich alle Taster TOUCH verbinden. Dies ist typisch für eine schnelle Einrichtung für Meetings in kleineren Firmen mit wenigen Konferenzräumen oder bei temporärer Installation.

Das WLAN Symbol  für den "WiFi Direct-Modus" wird in der oberen Statusleiste des Startbildschirms

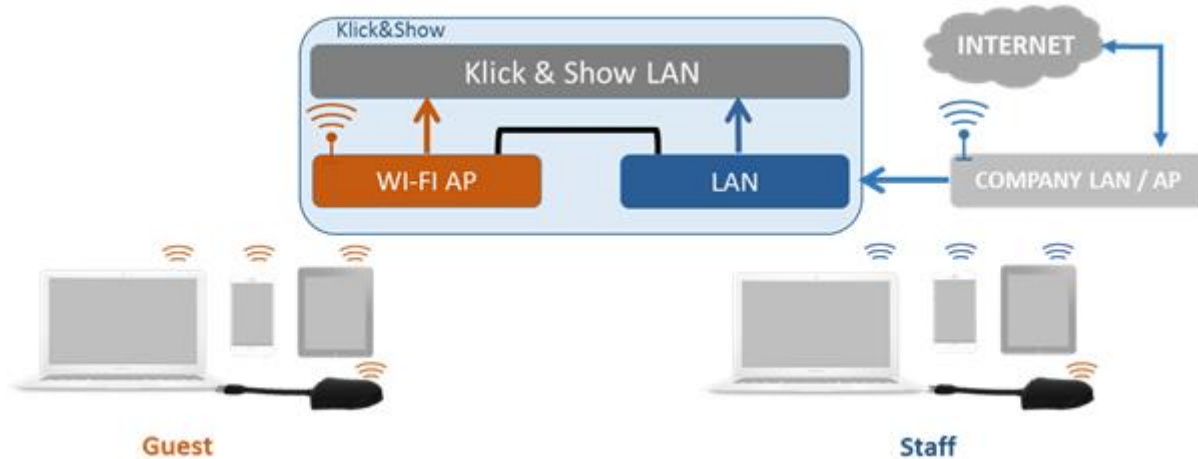
angezeigt. Das Symbol für "verbundenes Duales Netzwerk (LAN + WLAN)"  wird in der oberen Statusleiste vor der WLAN und LAN-Adresse angezeigt.

Gäste verbinden sich mit dem angezeigten WLAN-Netz von Klick & Show, während **Mitarbeiter** sich über den bekannten Unternehmensnetzwerk-Zugang ihrer Firma anmelden.

Die SSIDs für diese Access-Points werden im Startbildschirm von Klick & Show angezeigt:

Guest: KlickandShow-9100
Staff: Staff SSID

Gäste und Mitarbeiter haben Zugang zum Internet.



Sie können Klick & Show in diesem Modus ohne weitere Konfiguration des drahtlosen Netzwerks starten.

WLAN-Konfiguration

Um alle Möglichkeiten der Klick & Show nutzen zu können, sollte Klick & Show ordnungsgemäß in das Netzwerk der Organisation (Unternehmen / Universität / Schule) integriert werden.

Mit diesem Assistenten können Benutzer eine **benutzerdefinierte Konfiguration** für die Integration von Klick & Show in die vorhandene WLAN-Infrastruktur in größeren Organisationen erstellen.

Wichtige Notiz:

Die Konfiguration von Klick & Show im Unternehmensnetzwerk erfordert die Hilfe Ihrer IT-Abteilung, insbesondere für die Integration in die Netzwerkinfrastruktur, Datensicherheit, Firewall-Fragen...

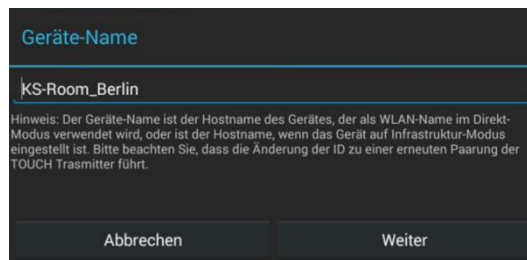
Es kann nicht garantiert werden, dass jede beschriebene Funktion in Ihrer IT-Infrastruktur funktioniert.

Qualität, Schnelligkeit und Stabilität hängen in erster Linie von der Zuverlässigkeit der IT-Infrastruktur Ihres Netzwerks ab. Insbesondere die Qualität von hochauflösenden Videos (Aussetzer, ruckartige Bewegungen, Tonstörungen) kann aufgrund der Netzwerk-Infrastruktur an Stabilitätsproblemen leiden.

5.2.1 WLAN-Konfigurationsassistent

Der Assistent führt Sie durch die Netzwerkkonfiguration.

Geben Sie einen Gerätenamen für die Basiseinheit ein. Wir empfehlen, einen **beschreibenden Namen** zu verwenden, wenn Sie mehr als ein Klick & Show installiert haben. Der Standardname ist „KlickandShow-xxxx“.



Doppelklicken Sie auf "Name", um die virtuelle Tastatur auf dem Bildschirm zu aktivieren.


Der Name darf nur Buchstaben "a-z", "A-Z", Ziffern "0-9" und Zeichen "-" "_" enthalten. Nationale Sonderzeichen können zu Problemen z.B. mit Apple AirPlay führen.

“Weiter” klicken. Wählen Sie aus drei Möglichkeiten:



5.2.1.1 WLAN Direkt Modus

Stand-Alone Betrieb

Der interne WLAN Access-Point im Klick & Show ist aktiv  . Der Dongle TOUCH wird mit ihm direkt gekoppelt. Gäste und Mitarbeiter nutzen den internen WLAN Access-Point der Basiseinheit, um alle ihre Einheiten zu präsentieren. Dies vermeidet eine Belastung des Datenverkehrs im internen Firmennetz. Es ist kein Internetzugang erforderlich.

Der LAN-Port der Basiseinheit ist nicht verbunden. PC-Benutzer können mit oder ohne Taster TOUCH per WirelessMedia PC-Treiber (Windows oder MacOS) präsentieren. Android- und iOS-Benutzer (BYOD) können Inhalte übertragen, indem sie die kostenlose APP auf ihrem Gerät installieren oder AirPlay verwenden (nur Apple).

Empfohlene Anwendung

Diese Option eignet sich am besten für zeitweisen Betrieb, kleine Installationen, Räume ohne Netzwerkzugang oder Netzwerke, die aus strengen Sicherheitsgründen keinen Netzwerkzugriff für Gäste zulassen, und völlig getrennt vom Firmen-Netzwerk sind.



Bevor Mitarbeiter („MITARBEITER“) Informationen von einem PC (ohne Dongle) oder einem mobilen Gerät zu Klick & Show übertragen können, müssen sie ihr Gerät mit dem WLAN-Netzwerk von Klick & Show verbinden. Dies kann von Nachteil sein, da sich Meeting-Teilnehmer eventuell in ein anderes Netzwerk wechseln müssen, um sich mit Klick & Show zu verbinden.

„Weiter“ klicken.

WLAN Access-Point einrichten

WLAN-Zugangspunkt einrichten: Frequenz, Kanal, Passwort und „Passwort anzeigen“.

- **Frequenz:** 2,4-GHz- oder 5-GHz-WLAN-Frequenz auswählen. Standardeinstellung ist 5 GHz.

Hinweis:

Klick & Show unterstützt das 2,4-GHz- und das 5-GHz-Band. Das 2,4-GHz-Band hat eine höhere Reichweite; Das 5 GHz-Band ist weniger stör anfällig. Bitte überprüfen Sie die Umgebung, welche Frequenzen und Kanäle verwendet werden, z. B. mit einem WLAN-Analysator, siehe Kapitel 5.2.5. Einige mobile Geräte haben nur ein GHz-Band. Die Standardeinstellung ist 5 GHz, Kanal 40.

- **Kanal:** WLAN-Kanal auswählen. Die Standardeinstellung ist 5 GHz, 40.

Wenn der WLAN-Kanal geändert wird, ist keine neue Kopplung der Sensortasten erforderlich.

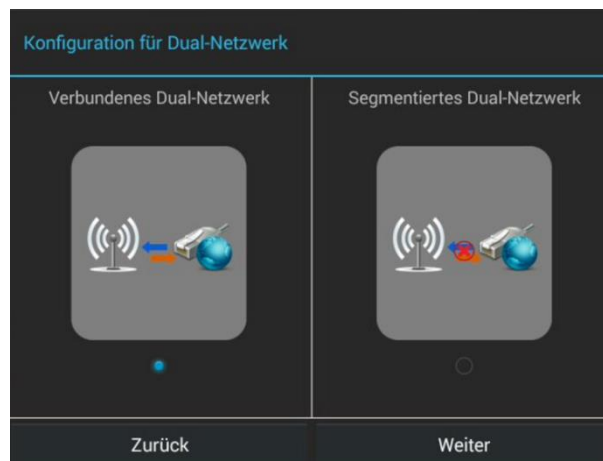
2.4 GHz Frequenzband: Kanäle: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11;


5 GHz Frequenzband: Kanäle: 36, 40, 44, 48;

Standardeinstellung ist 5 GHz, Kanal 40.

- **Passwort:** geben Sie das Kennwort mit einer Länge von **8 Zeichen** ein.
- **Passwort anzeigen:** Feld aktivieren, um Kennwort anzuzeigen

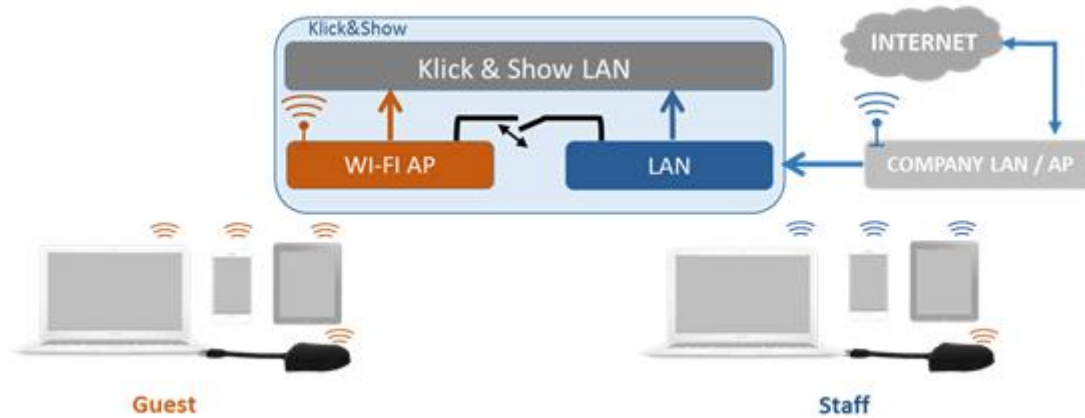
"Weiter" klicken, um zu speichern, und mit der „Konfiguration für Dual-Netzwerk“ fortzufahren.



Der interne Access-Point von Klick & Show ist aktiv . Das duale Netzwerk kann innerhalb des Assistenten als „verbunden / verknüpft“ oder als „segmentiert“ konfiguriert werden. Wenn „segmentiert“ eingestellt ist, besteht kein Risiko durch Zugriffe für Unbefugte (GAST). Der Nachteil ist, dass Gäste nicht auf das Internet zugreifen können, wenn sie ihre mobilen Einheiten für die Spiegelung verwenden.

Verbundenes duales Netzwerk mit Internet-Zugang (LAN)

Die Basiseinheit ist fest mit LAN an das Firmennetzwerk angeschlossen. Gastbenutzer stellen eine Verbindung zum WLAN Access-Point von Klick & Show her. Die Mitarbeiter (MITARBEITER) verbinden sich mit ihrem üblichen Access-Point des Unternehmensnetzwerks, ohne das WLAN ändern müssen. Es besteht Internet-Zugang für alle.



Klicken Sie "Weiter", um die SSID des Mitarbeiter-WLANs („Staff“) einzugeben. Diese Informationen werden immer auf der Startseite von Klick & Show angezeigt.

Die WLAN-SSID für GAST bzw. MITARBEITER wird im Startbildschirm angezeigt

SSID für Zugang GAST

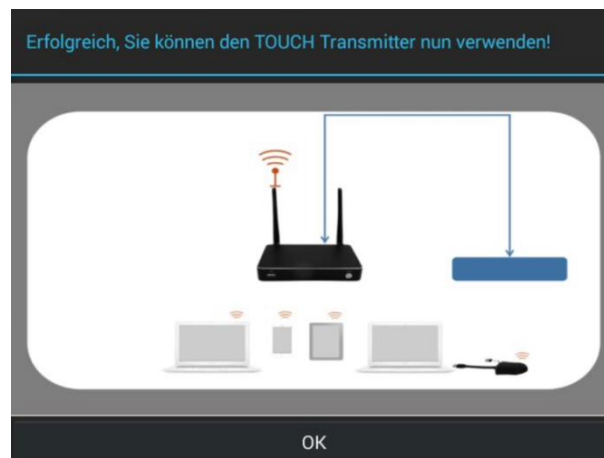
KS-Room_Berlin

Bitte SSID für Zugang MITARBEITER eingeben

Staff SSID

Zurück Weiter

Klicken Sie „Weiter“, und koppeln Sie den Taster TOUCH mit der Basiseinheit.



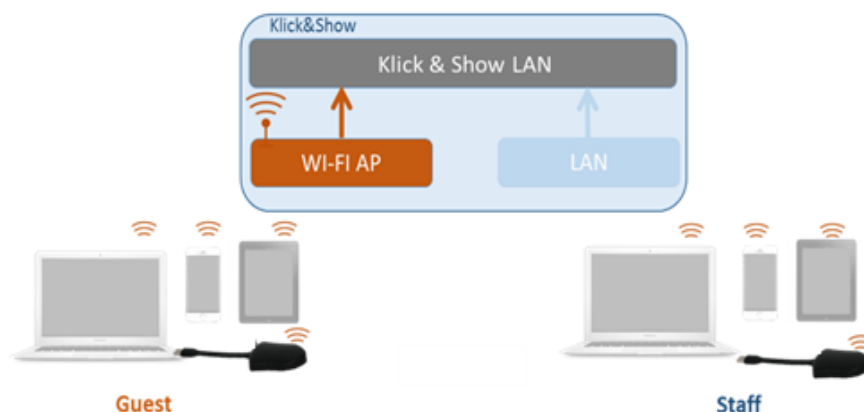
OK klicken, um den Konfigurationsassistenten zu beenden.

Segmentiertes duales Netzwerk

Mitarbeiter („MITARBEITER“) und Gäste („GAST“) verwenden den internen WLAN Access-Point der Basiseinheit, um alle ihre Einheiten anzuzeigen. Es ist kein Internetzugang erforderlich.

Der LAN-Port der Basiseinheit ist nicht verbunden. Die PC-Benutzer können mit oder ohne Taster TOUCH per WirelessMedia PC-Treiber (Windows oder MacOS) präsentieren. Android- und iOS-Benutzer (BYOD) können Inhalte freigeben, indem sie die kostenlose APP auf ihrem Gerät installieren oder AirPlay verwenden (nur Apple).

In dieser Option können Unbefugte (Gäste) nicht auf das Firmen-Netz zugreifen und haben keinen Internet-Zugang, z.B. aus strengen Sicherheitsgründen. Wenn LAN angeschlossen ist, haben Mitarbeiter Internet-Zugang.



Bevor Nutzer Informationen von einem PC (ohne Dongle) oder einem mobilen Gerät zu Klick & Show streamen können, müssen die Geräte mit dem WLAN Access-Point von Klick & Show verbunden werden. Möglicherweise müssen Nutzer ihr WLAN wechseln, um sich mit Klick & Show zu verbinden.

Empfohlene Anwendung

Kleine bis mittelgroße Räume mit nur wenigen, weiteren Access-Points. In größeren Organisationen kann es zu Interferenzen mit der vorhandenen WLAN-Infrastruktur kommen.

5.2.1.2 WLAN Infrastruktur Modus




Klick & Show kann gleichzeitig eine Verbindung zu einem kabelgebundenen und einem drahtlosen Netzwerk herstellen. Die Basiseinheit ist fest mit LAN an das Firmennetzwerk angeschlossen. Gastbenutzer stellen eine Verbindung zum WLAN „GAST“-Zugang her. Die Mitarbeiter (MITARBEITER) verbinden sich mit ihrem üblichen Access-Point des Unternehmensnetzwerks, ohne das WLAN ändern müssen. Dies ist sehr nützlich für Organisationen, die über ein drahtloses "GAST" -Netzwerk für externe Besucher und ein drahtgebundenes "MITARBEITER" -Netzwerk für ihre Mitarbeiter verfügen. Das segmentierte duale Netzwerk von Klick & Show bietet zwei getrennte Routing-Möglichkeiten, um eine Verbindung zur Basiseinheit gleichzeitig herzustellen. Gastbenutzer können auf keine Ressourcen im Ethernet des Unternehmens unbefugt zugreifen. Klick & Show nutzt die vorhandene WLAN-Infrastruktur. Gast und Personal haben Internetzugang.

Hinweis:

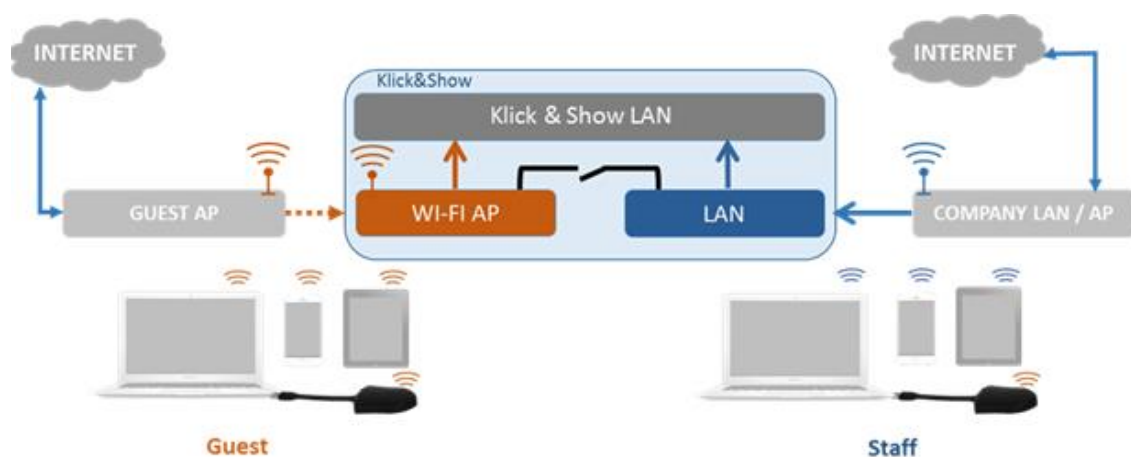
Um von mobilen Geräten über das LAN auf Klick & Show zuzugreifen, müssen Sie die Option „LAN Verbindung“ im Menü „Sicherheit“ von Klick & Show aktivieren.

Dual Netzwerk Konfiguration

Das interne WLAN-Netzwerk von Klick & Show ist mit dem WLAN-Gastzugang der Organisation verbunden.

(**Client-Modus:** Das Indikator-Symbol  zeigt die tatsächliche Signalstärke an). Die Basiseinheit wird weiterhin mit einem LAN-Kabel mit dem internen Firmennetzwerk verbunden.

Die PC-Benutzer können mit oder ohne Dongle TOUCH per WirelessMedia PC-Treiber (Windows oder MacOS) präsentieren. Android- und iOS-Benutzer können ihre Inhalte freigeben, indem sie die kostenlose APP installieren oder AirPlay verwenden (nur Apple).



Der Dongle ist mit dem WLAN Access-Point des Gastnetzwerks verbunden, der seinerseits mit dem WLAN-Access-Point von Klick & Show verbunden ist. (Der Taster könnte auch konfiguriert werden, dass eine Verbindung zum gesicherten Access-Point der Mitarbeiter hergestellt wird.) Mobile Benutzer bleiben mit ihrem aktuellen Netzwerk verbunden, haben Zugriff auf ihre normale Unternehmensumgebung, sowie Internet-Zugang.

Befolgen Sie die Anweisungen des Assistenten um die WLAN Infrastruktur Ihres Gerätes einzurichten. Wenn Sie die Taster TOUCH durch Verbinden des Taster TOUCH mit dem USB-Anschluss der Basiseinheit verbinden, wird der Taster automatisch mit dem zugehörigen Access-Point des GAST- oder MITARBEITER-WLANs verbunden und NICHT mit dem WLAN von Klick & Show.

Hinweis: Zwei drahtlose Übertragungen zwischen PC und Basisgerät können die Leistung beeinflussen. Die Leistung, Zuverlässigkeit, Qualität und Stabilität beim Übertragen hängt von der Netzwerkinfrastruktur des Unternehmens ab. Berücksichtigen Sie die Bandbreite, die jeder TOUCH-Dongle zum Streamen des gespiegelten Bildschirms zur Basiseinheit benötigt. Diese liegt zwischen ~ 1 MBit / s (typische PowerPoint-Präsentation), ~ 5 MBit / s (Internet-Browsing) und bis zu 25 Mbps (1080p-Videostreaming).

Empfohlene Anwendung

Räume im Büro oder an Universität / Schule, mit vielen installierten Access-Points. In Umgebungen, in denen mehr Klick & Show-Einheiten nahe beieinander eingesetzt werden. Ideal für Anwendungen, in denen getrennte Gast- und Unternehmen WLAN-Zugänge vorhanden sind. Die Unterteilung der WLAN-Zugänge in segmentierte Netzwerke trägt erheblich zur IT-Sicherheit bei. Der Unternehmensadministrator kann den Gastzugriff in der Firewall entsprechend der Sicherheitsstufe in der Organisation anpassen.

*Hinweis: Mit dem eigenständigen Windows-Programm „**ManageTool**“ (in Vorbereitung) können System-Administratoren mehrere Klick & Show-Geräte von einem einzigen PC aus fern verwalten: ID oder Kennwort ändern, Einstellungen von einem auf einen anderen Klick & Show im selben LAN kopieren. Das Tool ist ideal für kleine und mittlere Unternehmen oder Institutionen.*

5.2.1.3 LAN Infrastruktur Modus



In dieser Konfiguration ist der **integrierte WLAN Access-Point** von Klick & Show **deaktiviert**:

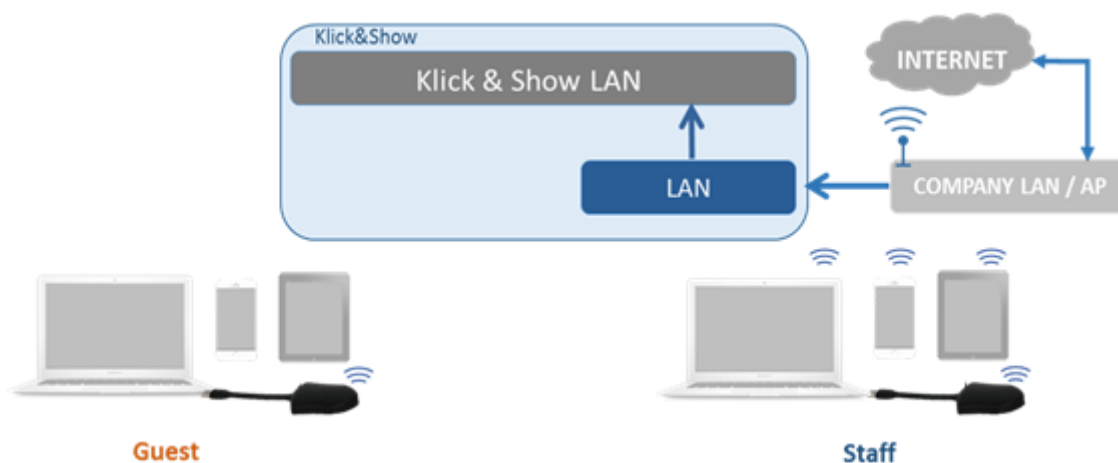


Der Taster TOUCH und / oder die mobilen Geräte können eine Verbindung zum gesicherten drahtlosen Zugangspunkt des Unternehmensnetzwerks herstellen. Die Basiseinheit von Klick & Show ist per LAN fest mit dem Ethernet des Unternehmensnetzwerks verbunden.

Die Mitarbeiter („MITARBEITER“) stellen eine Verbindung zu ihrem üblichen Firmen-Netzwerk her, ohne dass die WLAN-Zugangsdaten geändert werden müssen.

Folgen Sie den Anweisungen des Konfigurationsassistenten für „LAN-Infrastruktur Modus“.

Wenn Sie die Taster koppeln, wird der Taster beim Anschließen an den USB-Anschluss der Basiseinheit automatisch an den Mitarbeiter Access-Point und NICHT an Klick & Show gekoppelt.



Empfohlene Anwendung

Räume im Büro oder an der Universität / Schule, mit vielen derzeit installierten Zugangspunkten. In Umgebungen, in denen mehr Klick & Show-Einheiten nah beieinander eingesetzt werden. Ideal für interne Besprechungsräume. Ideal für Netzwerke, die aus Sicherheitsgründen keinen zusätzlichen WLAN-Zugang zulassen.

5.2.1.4 Firewall Einstellungen

Der WirelessMedia PC-Treiber kommuniziert mit der Klick & Show Basis-Einheit über die Netzwerk-Infrastruktur. Die Firewall überwacht den Datenverkehr, der von Klick & Show-Streaming kommt, und lässt Datenpakete basierend auf einer Reihe von Sicherheitsregeln zu oder blockiert sie, um eine Barriere zwischen dem internen Netzwerk des Unternehmens und dem eingehenden Datenverkehr von externen Quellen (z. B. Internet) einzufügen.

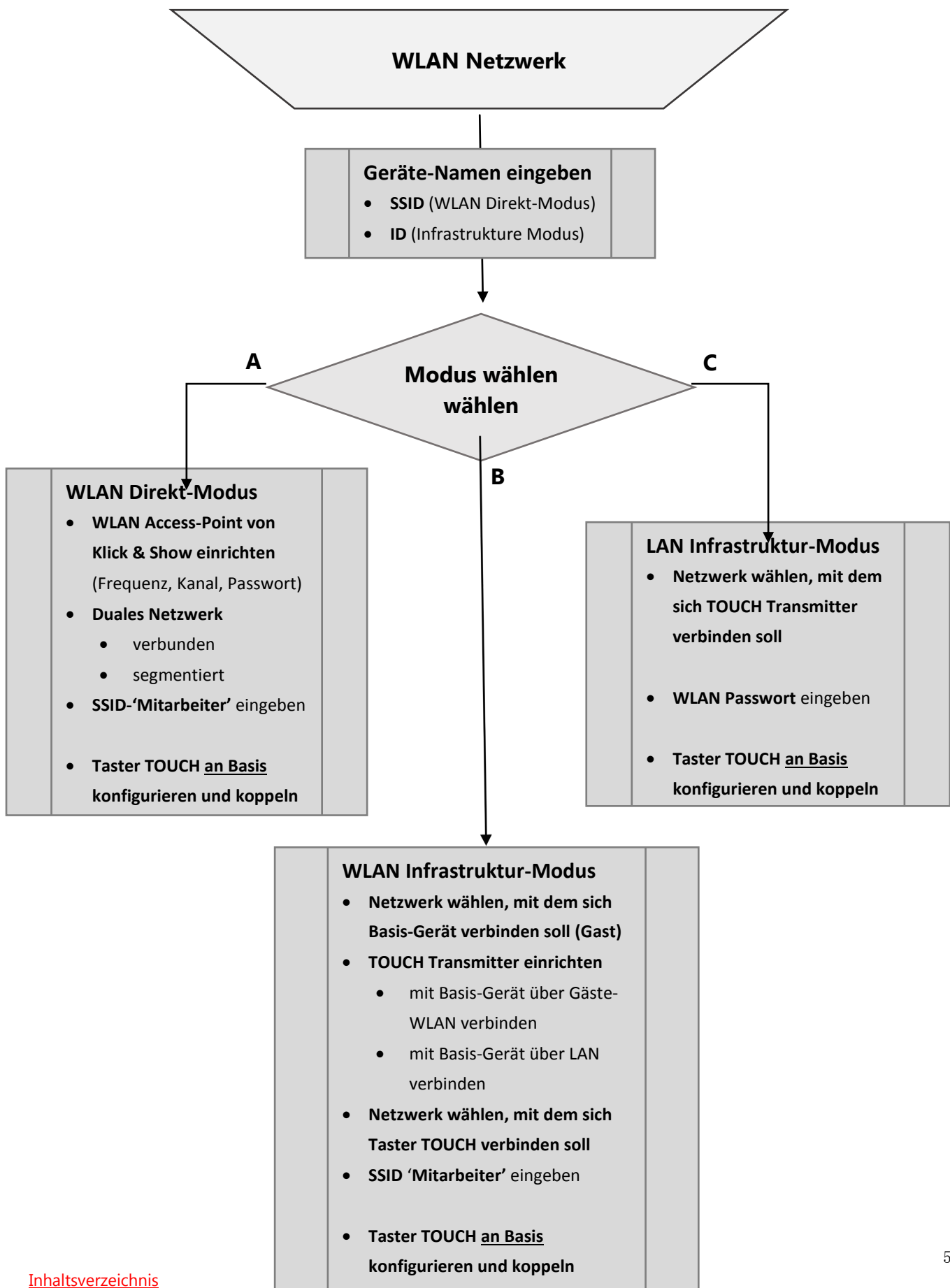
Firewalls analysieren den Verkehr an sogenannten „Ports“, an denen die Informationen mit externen Geräten ausgetauscht werden. Der Firewall-Administrator muss eine Regel für das Klick & Show-System hinzufügen. Der Administrator kann mithilfe der Port-Tabelle zulassen oder einschränken, dass bestimmte Daten vom Benutzer an Klick & Show übermittelt werden. Die Netzwerkadresse der Basiseinheit kann über DHCP oder über eine manuell eingegebene feste IP-Adresse konfiguriert werden.

Um mit drahtlosen Mobilgeräten zu arbeiten, müssen diese Ports für die Kommunikation über Ihre Firewall geöffnet sein:

Von	Nach	Protokoll	Richtung	Typ	Beschreibung
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	port is 20000	TCP	↔	Command	Transfer control command between Transmitter/PC software and Base-unit
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	port is 20002	TCP	⇒	Video	Transfer video from Transmitter /PC software to Base-unit
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	port is 20003	TCP	⇒	Audio	Transfer audio from Transmitter /PC software to Base-unit
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	port is 20005	UDP	↔	Preview window Fast cursor Command	Transfer preview video from Transmitter /PC to Base-unit Transfer cursor from Transmitter /PC to Base-unit Transfer command between Transmitter /PC software and Base-unit
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	port is 8887	Multi cast	⇒	Discovery	Used by Transmitter / PC software to send multicast message to network to search Base-unit. The group IP is "239.1.1.1"
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	WMB, port is 8889	Broadcast	⇒	Discovery	Used by Transmitter / PC software to send broadcast message to network to search Base-unit
PC:Port is assigned by windows/MAC; Transmitter-Port is assigned by system	port is 6667	UDP	↔	Discovery	After search, authentication message is transferred through this port
Transmitter-Port is 80/8080	remote OTA server port is 8080/80	HTTP	↔	OTA	communication between Base-unit and remote OTA server. Such as query firmware info, download new firmware OTA server: http://www.fw-service.com
Any telnet client	port is 23	Telnet	↔	Telnet Command	Send command from telnet client to Base-unit, response result to telnet client send info to telnet client
Any client	port is 5656	TCP	↔	Telnet Command	the same as telnet
Apple device	port is 5353	Multi cast	⇒	Airplay	For apple device to search Base-unit

From apple device	port is 51010	TCP	↔	Airplay	Apple device push URL to Base-unit
From apple device	port is 51020	TCP	↔	Airplay	Airplay protocol event port
From apple device	random port	UDP	⇒	Airplay	Airplay protocol random assign an UDP port for connected apple device to transfer audio
From apple device/Mobile app(ios/Android)	port is 51030	TCP	⇒	Airplay /Mobile APP	Transfer video data, for screen mirror
From Mobile app(ios/Android)	port is 51040	TCP	↔	Mobile app(ios/Android)	RTSP control protocol, transfer control command
From Mobile app(ios/Android)	port is 52020	TCP	↔	Mobile app(ios/Android)	Remote control
From Mobile app(ios/Android)	port is 52030	TCP	↔	Mobile app(ios/Android)	When sharing, sync status between Mobile app and Base-unit
From Mobile app(ios/Android)	port is 8121	TCP	⇒	Mobile app(ios/Android)	Mobile app transfer photo, audio, video to Base-unit
From Mobile app(ios/Android)	port is 48689	Multi cast	⇒	Mobile app(ios/Android)	For mobile app to search Base-unit
			•		
Transmitter (Taster TOUCH) Base-unit					

5.2.1.5 Konfigurations-Assistent Diagramm



5.2.2 WLAN-Namen und WLAN-Passwort im Haupt-Bildschirm anzeigen

Name des WLAN-Netzwerkes (SSID) und WLAN-Passwort (PASS) können auch im **Haupt-Bildschirm** oben eingeblendet werden.

Hinweis: Im Bild des externen HDMI-Einganges erfolgt keine Einblendung.


5.2.3 Passwort WLAN Access-Point automatisch ändern

Die Authentifizierung mit einem WLAN-Passwort sichert die Verbindung gegen unerlaubte Nutzung. Damit ein früherer Teilnehmer eines Meetings auch von außerhalb des Raumes nicht ein anderes Meeting, z.B. mit "Remote View" der WirelessMedia APP über WLAN (oder LAN im gleichen Netzwerk) später verfolgen kann, kann das Basis-Gerät ein sich konstant veränderndes Passwort generieren.

Das Passwort bleibt für die Teilnehmer eines Meetings solange fest, wie mindestens ein Teilnehmer mit Sensor-Taster TOUCH **oder einer WLAN-Verbindung** eines Mobilgerätes mit dem Basis-Gerät verbunden bleibt. Nachdem der letzte Teilnehmer die Verbindung mit der Basis gelöst hat, läuft ein einstellbarer Timer ab. Fünfzehn Sekunden vor Ablauf erfolgt eine Warnmeldung, sich wieder mit einer Sensor-Taster TOUCH (oder Mobilgerät) mit der Basis zu verbinden – z.B. weil die Abmeldung versehentlich war. Andernfalls wird das Passwort automatisch geändert, und die WLAN und LAN-Verbindung getrennt. Temporäre Daten, die im Basis-Gerät gespeichert waren, werden gelöscht.

- Der Timer kann in verschiedenen Zeiten in „Einstellungen“ verändert werden:
Nie (Passwort bleibt unverändert, auch nach stromlosen Zustand),
5 Min., 30 Min., 1 Std., 2 Std., 4 Std., 24 Std. .

Wichtige Hinweise:

Das WLAN-Passwort kann auch direkt manuell geändert werden, Taste  im Startbildschirm drücken, siehe Kapitel 2.3.1.

Auch ein ausgeschaltetes Mobilgerät kann im Hintergrund eine WLAN-Verbindung aufrechterhalten wenn es die Basis-Station noch erreicht, und die automatische Passwort-Änderung sowie die STANDBY-Funktion verhindern!
Tipp: Wenn der einstellbare Passwort-Timer im Startbildschirm nicht läuft ist noch mindestens ein Teilnehmer verbunden.

Wenn sich das Passwort ändert, hat dies nur Auswirkungen auf die Benutzer von Mobilgeräten. Der Sensor-Taster TOUCH muss **nicht** neu mit dem Basis-Gerät gekoppelt werden.

Bei jeglicher Änderung des Netzwerknamens SSID müssen alle Sensor-Taster erneut mit dem Basis-Gerät gekoppelt werden, siehe Kapitel 4.2.

5.2.4 WLAN Analyser

Um eine optimale Leistung von Klick & Show im WLAN Netzwerk zu erhalten, ist eine sorgfältige Frequenzplanung wichtig, um Störungen mit anderen WLAN-Geräten vermeiden.

Klick & Show unterstützt sowohl das 2.4 GHz- als auch im 5 GHz-Frequenzband. Im 2.4 GHz-Band ist die Reichweite höher, dafür ist das 5 GHz-Netze nicht so anfällig für Störungen und die WLAN-Geschwindigkeit höher.

- Im 5 GHz Band können Sie einen der folgenden Kanäle für die Verwendung in Räumen (indoor!) wählen: 36, 40, 44, 48
- Bei 2.4 GHz stehen die Kanäle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, und 11 zur Verfügung.

Standardmäßig ist Klick & Show auf Kanal 40 im 5 GHz-Band eingestellt.

Bei der Installation von Klick & Show sollte das 5 GHz-Band bevorzugt verwendet werden, da sich die Kanäle in diesem Band nicht überlappen. Im Gegensatz dazu gibt es im 2.4 GHz-Band nur drei Kanäle die überlappungsfrei sind (Kanal 1, 6 und 11).

Hinweis:

Prüfen Sie, ob die WLAN-Schnittstelle Ihres PCs oder Mobilgerätes das 5 GHz-Band unterstützt, bevor Sie es auswählen.

Besten WLAN-Kanal finden

Wenn sich mehrere Router in der Nähe befinden, ist es besonders wichtig einen störungsfreien Kanal zu finden, ansonsten müsste Klick & Show das Frequenzband mit anderen Sendern teilen, was zu Störungen führen kann. Das im Klick & Show eingebaute Analyse-Tool scannt alle verfügbaren WLAN-Netze der Umgebung. Wenn sich in der Nähe ein weiterer Router befindet, wählen Sie einen WLAN-Kanal für jeden Tagungsraum aus, der um 3 Kanäle höher oder niedriger ist.

Das Diagnose-Werkzeug „WLAN Analyzer“ hat zwei Modi:

- **Einfacher Modus**, um einen WLAN Access-Point zu überprüfen: wählen Sie ein Netzwerk und erhalten Sie eine Kanalbewertung (ungenutzte Kanäle haben eine hohe Anzahl der Sterne).
- **Experten-Modus**, um das WLAN-Spektrum und die empfangene Signalstärken „RSSI“ zu überprüfen.

Grundregeln um das WLAN von Klick & Show einzurichten

Bitten Sie Ihre IT-Abteilung um Hilfe, wenn Sie größere Installationen, evtl. sogar auf mehreren Etagen planen. Die meisten Geräte funkten im 2.4 GHz-Band. Damit Geräte sich nicht gegenseitig an einem Ort stören sollten Sie auf einen Frequenzbereich ausweichen, der um drei Kanäle höher oder niedriger ist. Empfehlenswert sind die Kanäle 1, 6 und 11 wenn Sie das 2.4 GHz-Band nutzen wollen, dort kommt es zu den wenigsten Überschneidungen.

Hinweis: Wenn sich nach einer erfolgreichen Einrichtung plötzlich Qualitätsprobleme ergeben, kann es auch sein, dass neue WLANs eingerichtet wurden, oder bestehende Router auf neue Funk-Kanäle gewechselt sind, die sich mit dem WLAN von Klick & Show nun überschneiden.

Grundsätzlich wäre es möglich, auch gleiche Kanäle zu wählen. Was natürlich zu einem geringeren Durchsatz (Qualität) führt, wenn mehrere Benutzer gleichzeitig teilnehmen und Videos streamen. Das Teilen von Dokumenten ist weniger kritisch.

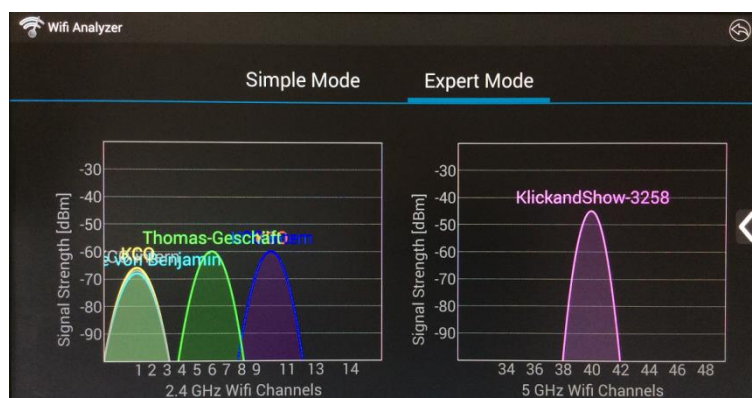
Die Verwendung eines 5 GHz Kanals ist zu empfehlen.

Entfernen Sie die Antennen nicht vom Basis-Gerät. Es ist aber möglich durch ein Antennenverlängerungs-Kabel einen besseren Ort für den Empfang zu finden, z.B. außerhalb eines Racks.

Ungestörte Ausbreitung erreicht man mit einer Sichtverbindung zwischen Sensor-Taster TOUCH und dem Basis-Gerät, mit möglichst wenigen Hindernissen, die Funkwellen dämpfen. Vermeiden Sie die Aufstellung von Taster oder Basis-Gerät in der Nähe von Objekten aus Metall oder andern dichten Werkstoffen.

Die Messung der Signalstärke RSSi kann z.B. mit einem Smartphone und einem kostenlosen WLAN-Analyse-Programm, wie z.B. der Android-Anwendung "WLAN-Analyser" oder mit einer weiteren Klick & Show Basis-Gerät durchgeführt werden. Am Ort des Basis-Gerätes sollte mindestens eine Signalstärke von RSSi = -70 dBm angezeigt werden (-60 dBm wäre z.B. ein stärkeres Signal).

Auch wenn der gewählte Kanal frei von Belegungen anderer WLAN-Sender ist, kann ein **zu schwaches Signal** aus dem Sensor-Taster TOUCH (oder aus Mobilgeräten) zu Störungen führen.

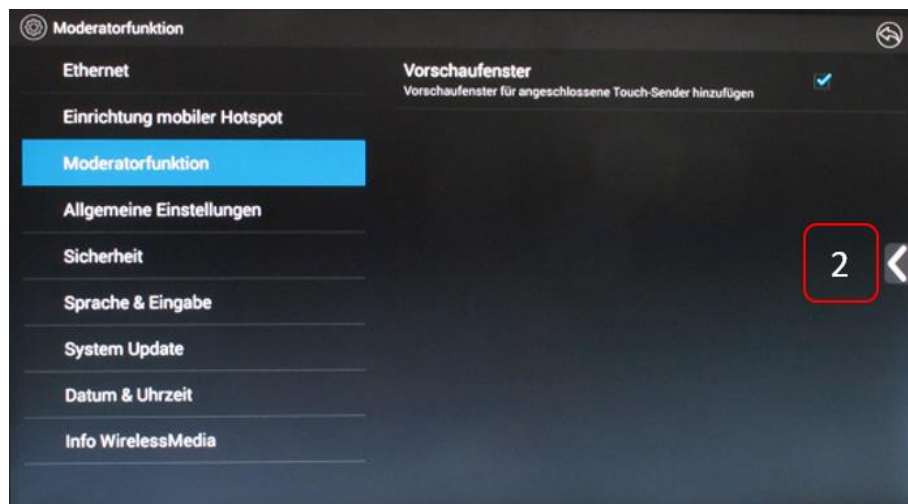


Die Feldstärke sollte mindestens -70 dBm betragen. Falls die gemessene RSSi zu niedrig ist, beachten Sie die obigen Optimierungshinweise.

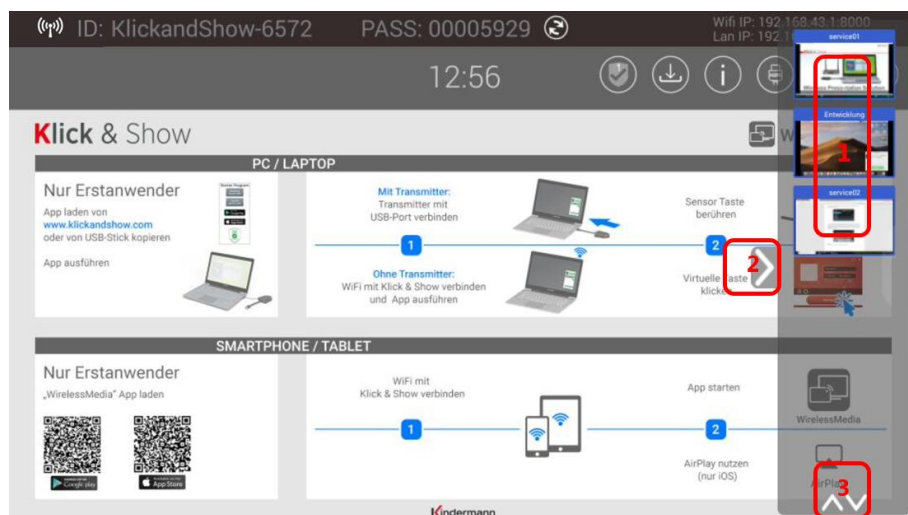
5.3 Moderatorfunktion

5.3.1 Vorschauenfenster

Die Vorschaufunktion der Bildschirminhalte aller verbundenen Quellen lässt sich im Menü einschalten bzw. ausschalten.



Am Touch-Monitor oder mit der Maus des Basis Gerätes und Klick auf LINKS- bzw. RECHTS-Pfeil (2) kann man die Miniaturansichten als Leiste am rechten Bildschirm-Rand einblenden, bzw. ausblenden, wenn sie stören. Sobald sie aktiviert sind, werden die Live-Bilder, aller mit dem Sensor-Taster TOUCH verbundenen Teilnehmer in Miniaturansichten (1) am rechten Rand im Haupt-Bildschirm angezeigt. Man kann weitere Vorschauenfenster mit den Pfeilen AUF/AB (3) scrollen.



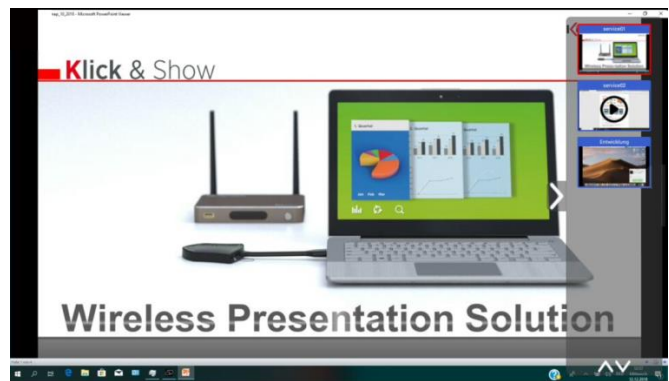
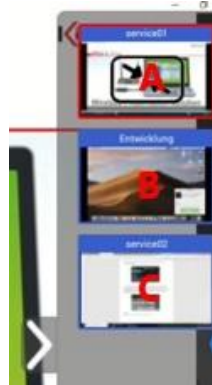
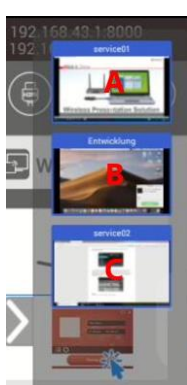
Hinweis:

Sie können diese Funktionen auch direkt am Touch-Monitor ausführen.

Prinzip-Darstellung:



Sobald der Vortragende bzw. Moderator ein Vorschaufenster mit der Maus oder dem Finger auf dem Touch-Monitor anklickt, wird der entsprechende Teilnehmer des Meetings aktiviert, ein weiterer Klick auf den Pfeil ► präsentiert das Bild formatfüllend auf dem Wiedergabe-Bildschirm. Ein roter Rahmen um die Miniaturansicht zeigt das aktive Bild an.



5.4 Allgemeine Einstellungen

Einstellungen: automatische Erstellung eines USB-Sticks mit dem Starter-Programm, Standby, AirPlay Anzeigequalität, HDMI Ausgangsauflösung, Verhalten des HDMI-Eingangs, individualisierter Startbildschirm, Wiedergabe-Lautstärke am Haupt-Bildschirm.

5.4.1 Automatische Erstellung Starter-Programm

Legt fest, ob beim Einstecken eines USB-Sticks in das Basis-Gerät automatisch das Starter-Programm "WirelessMedia" vom Basis-Gerät in das Hauptverzeichnis vom USB-Stick kopiert wird.

Aktivieren / deaktivieren Sie das entsprechende Feld.

5.4.2 Auto Standby

Auto Standby schaltet das Gerät automatisch in den Energiesparmodus, wenn für eine wählbare Zeit kein WLAN-Signal von einer Sensor-Taste TOUCH, **oder** kein WLAN eines verbundenen Mobilgerätes, **oder** kein aktives Signal am externen HDMI-Eingang anliegt oder keine Bedienschritte erfolgen. Zeit-Parameter: **Nie, 1, 5, 10, 15** oder **30 Minuten**. Im Standby blinkt die grüne LED (2) im Fenster der Vorderseite des Basis-Geräts und **der HDMI-Ausgang wird abgeschaltet**.

Sobald ein **Sensor-Taster TOUCH eingesteckt wird und verbunden ist**, oder eine **WLAN-Verbindung zu einem Mobilgerät besteht**, oder ein **aktives Signal am externen HDMI-Eingang anliegt**, wird der Energiesparmodus beendet.

Drücken der POWER-Taste oder Bewegen der Maus am USB-Eingang des Basis-Gerätes beendet ebenso den Standby-Modus.

5.4.3 AirPlay Anzeigequalität

AirPlay spiegelt den Inhalt des iPhones oder iPads. Wählen Sie die Bildqualität:

- Hoch: 1920x1080
- Mittel: 1280x720
- Niedrig: 1136x640

Hinweis:

Bei hoher Datenlast wird AirPlay bei einer niedrigeren Auflösung flüssiger übertragen.

5.4.4 Auflösung HDMI-Ausgang

Wählen Sie hier die Auflösung des Ausgangssignales am HDMI-Ausgang des Basis-Geräts. Wenn die Umstellung nicht angezeigt werden kann, wird nach ca. 15 s die bisherige Auflösung wieder angezeigt.

Nach einer Änderung wird ein Neustart durchgeführt.

Verfügbare HDMI Ausgangsaufösungen:

3840x2160 @60Hz	3840x2160 @30Hz (nur K-10S)	Auto (nur K-10S)
1920x1200 @60Hz	1920x1080 @60Hz (K-10S / K-10L Lite)	

In der Stellung „**Auto**“ stellt sich die Ausgabe-Auflösung automatisch auf die Bildschirmauflösung (EDID) des Haupt-Bildschirmes beim Neustart (Power-Taste) des Basis-Geräts ein. (Eine der 4 möglichen Ausgangs-Auflösungen).

5.4.5 HDMI-Eingang automatisch umschalten

Sie können festlegen, ob bei einem aktiven HDMI-Signal am HDMI-Eingang der Basis der Haupt-Bildschirm manuell, automatisch, oder im Wechsel mit der Sensor-Taste TOUCH die kabelgebundene HDMI-Quelle angezeigt wird.

- **Manuell:** manuelle Umschaltung, siehe Kap. 6.4.
- **Schalte immer auf HDMI-Eingang, wenn aktiv:** wenn aktives Signal am HDMI-Eingang anliegt wird umgeschaltet, wenn kein HDMI-Signal mehr anliegt, wird auf Startbildschirm zurückgeschaltet.
- **Schalte auf aktiven HDMI-Eingang um, wenn Startbildschirm länger als 5 Sek. angezeigt wird:** Wenn Taster TOUCH inaktiv ist, wird der Startbildschirm 5 Sekunden angezeigt und anschließend auf den aktiven HDMI-Eingang umgeschaltet. In dieser Zeit könnten Einstellungen im Menü vorgenommen werden. Wenn kein HDMI-Signal mehr anliegt, wird auf Startbildschirm zurückgeschaltet.

5.4.6 Hintergrundbild Startbildschirm

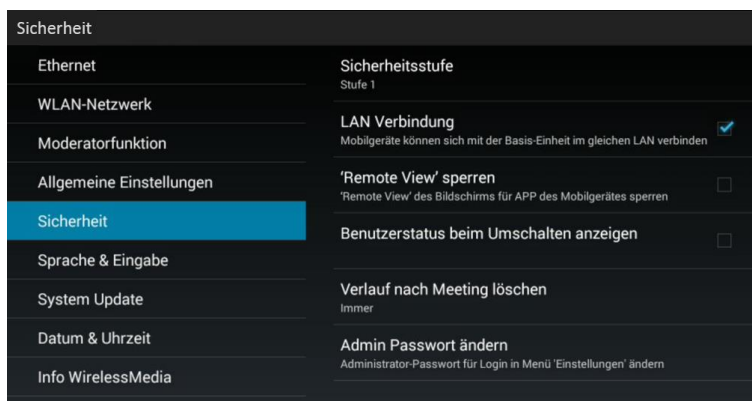
Beim Start von Klick & Show wird ein Schnellstart-Hintergrundbild angezeigt. Sie können den Startbildschirm individuell ändern. Wählen Sie das neue Bild (jpg, bmp, png in der Auflösung 1920x1080 p.) in einem Verzeichnis aus und aktivieren Sie das Feld zum Festlegen. Sie können jederzeit den kundenspezifischen Startbildschirm deaktivieren und zum Standard Startbildschirm zurückkehren.

5.4.7 Lautstärke

Sie können die Lautstärke der Tonwiedergabe am Haupt-Bildschirm von 0 bis 100 ändern.

5.5 Sicherheit

Beinhaltet Sicherheitsstufen, LAN Verbindung, "Remote View" Zugang, PC-Benutzer anzeigen, Verlauf löschen, Admin-Passwort.




5.5.1 Sicherheitsstufe

Anhand von Benutzeranforderungen können **drei verschiedene Sicherheitsstufen** im Menü für dieses Gerät festgelegt werden. Eine Sicherheitsstufe sind vordefinierte Sicherheitsmerkmale. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag im Menü, wenn Sie die jeweiligen Sicherheitsmerkmale anpassen möchten. Standardmäßig ist Stufe 1 aktiviert.

Stufe 1: normale Sicherheit, für normale Betriebsabläufe, Meetings in beliebigen Firmen, Schulen etc.

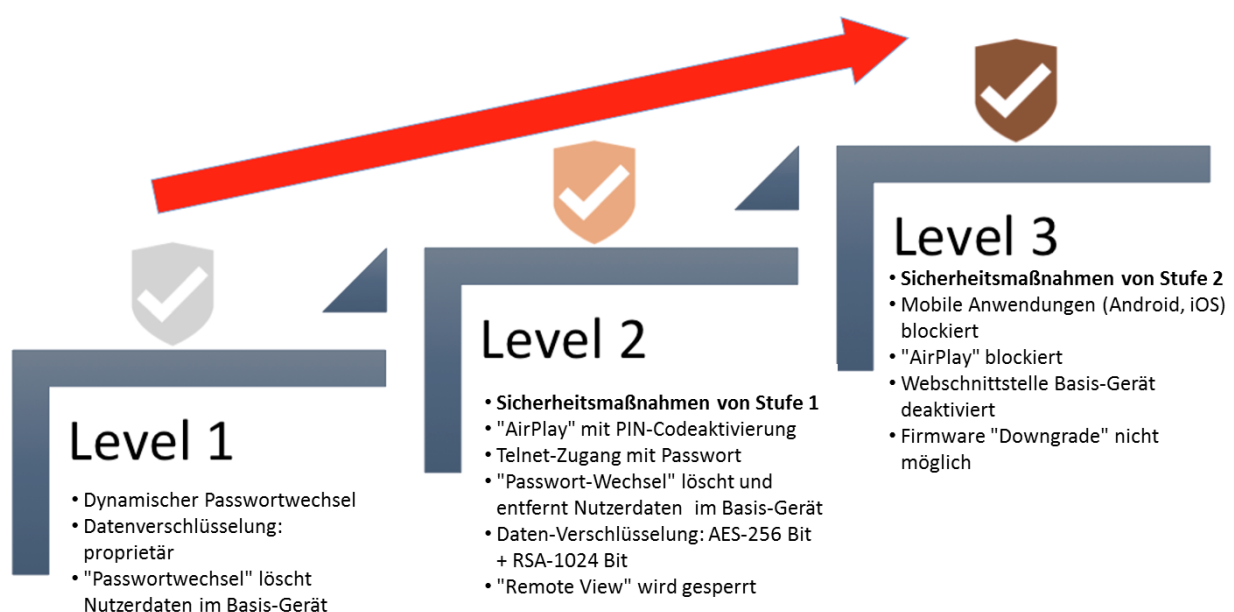
Stufe 2: bietet erhöhte Sicherheit für Firmen, Organisationen, Behörden etc., durch leistungsfähige Verschlüsselungen für Audio- und Videodaten; weitere Sicherheitsmerkmale sind die Einschränkung der Übertragung von „AirPlay“ durch Einführung eines Passwortes und die „Remote View“ Funktion für Mobilgeräte wird blockiert.

Stufe 3: wird für strenge Sicherheitsanforderungen von Firmen, Organisationen, Behörden, Banken verwendet. Diese Stufe bietet alle Sicherheitsmaßnahmen der Stufe 2; zusätzlich werden alle mobilen Anwendungen, wie die Android APP oder iOS APP, sowie AirPlay blockiert, der Web-Browser des Basis-Gerätes ist blockiert. Zusätzlich ist ein „Downgrade“ der Firmware nicht möglich.

Die eingestellte Sicherheitsstufe wird im Startbildschirm angezeigt, klicken Sie die Fläche  für weitere Informationen.

Ausführlichere Informationen zum Sicherheitskonzept von Klick & Show können Sie im Web von www.klickandshow.com herunterladen. Rufen Sie die Registerkarte DOWNLOAD/Dokumentation auf.

Die folgende Tabelle erläutert die unterschiedlichen Sicherheitsmerkmale.



5.5.2 LAN Verbindung

Erlaubt Mobilgeräten wie PC/Handy/Tablet das Basis-Gerät im LAN zu finden und sich damit zu verbinden, anstatt über das WLAN von Klick & Show.

Zum Beispiel kann sich ein Gast über das Gast-WLAN in einem Unternehmen verbinden. Wenn Klick & Show auch in dieses Gast-Netzwerk eingebunden ist, kann sich der Gast ebenso mit Klick & Show verbinden.

5.5.3 "Remote View" sperren

Hier können Sie zulassen, ob alle Teilnehmer eines Meetings den Haupt-Bildschirm über ihre Mobil-Gerät verfolgen können (gespiegelter Bildschirm), z.B. mit "Remote View" der WirelessMedia App über WLAN (oder LAN im gleichen Netzwerk).

Hinweis: die "Remote View" Einstellung kann vom Laptop im Menü der Starter-App eines **aktiven** Teilnehmers während des Meetings für alle Teilnehmer überschrieben werden, siehe Kapitel 6.1!

Wichtige Sicherheits-Hinweise:

Wenn "Remote View" zugelassen ist kann sich ein Nutzer in der Sicherheitsstufe 1, **der das momentane WLAN-Passwort von Klick & Show kennt**, auch von **außerhalb** mit dem Basis-Gerät verbinden und die Bild-Inhalte des Haupt-Bildschirmes auf seinem Mobilgerät sehen, siehe auch Einstellungen WLAN Passwort, Kap. 5.2.5.

Wenn "Remote View" und "Remote Control" zugelassen ist, könnte ein anderer Teilnehmer auf seinem Mobilgerät die Präsentation bewusst oder irrtümlich kontrollieren oder fernbedienen, eventuell auch von außerhalb eines Raumes. Deshalb kann jeder Vortragende "Remote Control" individuell für seinen Laptop sperren, siehe Kapitel 6.1.

Wenn "Remote View" zugelassen ist, hat dies Auswirkungen auf die Geschwindigkeit und Leistung beim Streamen von HD-Videos und bei der USB-HID Rückmeldung von interaktiven (Touch-) Displays und führt zu einer langsameren Reaktion der Maus.

5.5.4 Benutzerstatus beim Umschalten anzeigen (Ja/Nein):

Benutzername, Status von „Remote control“ und „Remote view“ (frei/gesperrt)



5.5.5 Verlauf nach Meeting löschen

Im Speicher des Basis-Geräts werden Videos, Bilder, Musik von Mobil-Geräten gespeichert. Dieser Inhalt kann am Ende eines Meetings, wenn der Sensor-Taster vom Laptop gezogen wird, gelöscht werden.

Einstellungen sind:

- Nutzer entscheidet - eine Dialogbox erscheint beim Abstecken des Sensor-Tasters TOUCH
- Nie - Speicherplatz wird aber automatisch gelöscht, wenn Speicher zu 90% gefüllt
- Immer - Speicherplatz wird automatisch gelöscht.

5.5.6 Admin Passwort ändern

Durch ein Passwort kann der Zugang zum Menü „Einstellungen“ verwehrt werden. Das Standard-Passwort bei Auslieferung oder nach einem Reset ist „admin“. Sie können das Passwort beliebig ändern. Sie können die Passworтеingabe auch deaktivieren, entsprechenden Haken setzen und ‚Speichern‘. Als Eingabe dient die Bildschirmtastatur, die durch Klicken in eine Textzeile aktiviert wird. Ausgegraute Felder können nicht beschrieben werden.

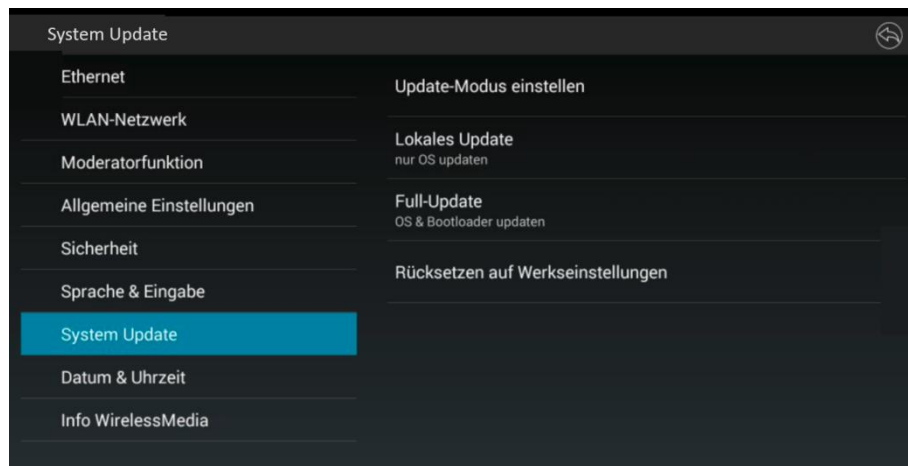
5.6 Sprache & Eingabe

Sie können eine installierte Anzeigesprache (DE, GB, SP, FR, IT, TR) auswählen.

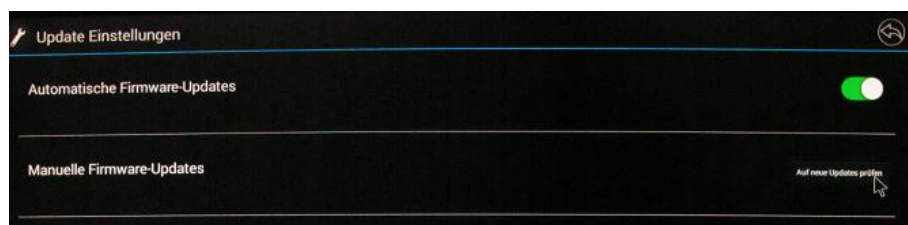
5.7 System Update

Für das Updaten der Firmware des Basis-Gerätes stehen zwei Wege zur Auswahl:

1. Firmware per **USB-Stick** installieren, wenn keine Internetverbindung zur Verfügung steht, weiter mit **Abschnitt 7.1**
2. Firmware per **LAN-Kabel** über das Internet **online herunterladen (OTA) und upgraden**.



Wählen Sie „Update-Modus einstellen“ aus:



- Aktivieren Sie **„Automatische Firmware-Updates“**. Klick & Show sucht automatisch jede Nacht, von 0 bis 7 Uhr, nach einem neueren Update, der selbständig geladen und installiert wird. Es wird automatisch ein Neustart ausgeführt und der Startbildschirm angezeigt. Prüfen Sie, ob neuer Firmware zur Verfügung steht: „Auf neue Updates prüfen“.

Hinweis:

Klick & Show nutzt die inkrementelle OTA-Firmware-Aktualisierungs Methode (kleinere Update-Pakete). Dies hat zur Folge, dass Versionssprünge automatisch in mehreren Nächten hintereinander geladen werden.

- **„Manueller Firmware Update“**. Klicken Sie auf „Auf neue Updates prüfen“. Eine OSD-Meldung zeigt, ob die Firmware aktuell ist, oder neuere Firmware-Aktualisierungen vorliegen, die geladen werden können. Nach erfolgtem Download können Sie die Installation des Updates starten. Beachten Sie die Bildschirm-Meldungen. Es wird automatisch ein Neustart (Re-Boot) ausgeführt und der Startbildschirm angezeigt. Prüfen Sie die aktuelle Firmware, siehe 5.9

Hinweis:

Klick & Show nutzt die inkrementelle Firmware-Aktualisierungs Methode (kleinere Update-Pakete). Dies hat zur Folge, dass Versionssprünge automatisch in mehreren Schritten, hintereinander geladen werden.

3. **Nach dem Firmware-Update des Basis-Gerätes** müssen alle Taster TOUCH neu gekoppelt werden. Eventuell ist die Installation eines neuen STARTER-Programms auf den Benutzer-Laptops nötig. Beachten Sie die Hinweise in Kapitel 7.3 folgende.

Hinweise zum OTA-Upgrade:

- *Der automatische Firmware-Update funktioniert auch, wenn das Gerät in STANDBY geschaltet ist.*
 - *Wenn die LAN-Verbindung während des Downloads unterbrochen wird, wird der Download fortgesetzt, wenn LAN wieder funktioniert*
 - *Die heruntergeladene Firmware wird nach dem Download überprüft und bei erkannten Problemen wieder gelöscht.*
 - *Eine Spannungsunterbrechung während des OTA-Upgrade-Prozesses führt nicht zu einer Fehlfunktion beim Gerät.*
 - *Ein Firmware-„Downgrade“ auf eine frühere Version ist nur per USB-Stick möglich.*
- **Lokales Update:** Beinhaltet ein Update der Anwendungssoftware.
 - **Vollständiges Update:** Beinhaltet ein Update der Anwendungssoftware und des Bootloaders.
 - **Rücksetzen auf Werkseinstellungen:** siehe auch Kapitel 2.1.3.

5.8 Datum & Uhrzeit

Zeiten und Anzeigeformate auswählen. Wählen Sie die Punkte zum Einstellen aus oder setzen Sie die entsprechenden Felder.

- **Automatisches Datum/Uhrzeit:** Zeit aus dem Netzwerk-Zeitserver (NTP-Protokoll) beziehen.
- **Datum festlegen:** geben Sie das Datum ein.
- **Uhrzeit festlegen:** geben Sie die aktuelle Uhrzeit manuell ein.
Die Einstellung wird beim Ausfallen der Spannung nicht gespeichert.
- **Zeitzone auswählen:** wählen Sie die Zeitzone aus.
- **24-Stunden-Format:** wählen Sie zwischen 12- und 24-Stundenanzeige aus.
- **Datumsformat auswählen:** Wählen Sie die gewünschte Anzeigeform des Datums.

5.9 Info WirelessMedia

Anzeige von Modellbezeichnung und aktuellen Softwarestand von Klick & Show.

Bsp.: V2.2.8C.K1050 V2.2.8C=Firmware-Version **C=K10S** K1050=Kindermann-Build 1050

V2.2.8E.K1050 V2.2.8E=Firmware-Version **E=K10L Lite** K1050=Kindermann-Build 1050

Hinweis: Die Software-Version kann auch im Laptop-Bildschirm angezeigt werden, siehe Kap. 7.1.

6. Klick & Show bedienen

6.1 Spiegeln des PC Desktops

Das Standard **AutoRun-Startprogramm** von **„WirelessMedia for Windows“** ist auf höchste Benutzerfreundlichkeit ausgelegt: beim Einstecken des Sensor-Taster TOUCH in den USB-Port des Rechners startet der Treiber automatisch. Zur Ausführung und Installation des Starter-Programms sind keine Admin-Rechte nötig. Jedoch wird die Windows-Registry bearbeitet, in der Windows Autostart Sektion wird der Treiber „WirelessMediaAutoStartC3.exe“ als Dienst eingerichtet, der das Einstecken des **Sensor-Tasters TOUCH** in USB erkennt und die Applikation automatisch startet. Die Standard **AutoRun Version** ist auf dem USB-Token gespeichert und als Download auf der Webseite www.klickandshow.com/ verfügbar.

Wenn aufgrund von geltenden Gruppenrichtlinien von IT-Administratoren die Installation von „automatisch startender Software“ aus Sicherheitsbedenken blockiert ist, gibt es das alternative **ManualRun-Startprogramm** ohne Installation, **„WirelessMedia-Pro for Windows“**, das man in einem Meeting vor jeder Benutzung von Klick & Show manuell starten muss. Dieser Treiber kann vom Web-Server des Basis-Gerätes oder von der Internetseite <https://www.klickandshow.com/> geladen werden, siehe auch Kap. 7.4, 7.5. Um das Programm schneller auszuführen, empfehlen wir eine Verknüpfung auf dem Desktop einzurichten.

Sie können Klick & Show für Windows wahlweise **mit** oder **ohne Sensor-Taster TOUCH** bedienen. Bei mehreren Teilnehmern in einem Meeting ist auch ein gemischter Betrieb möglich.

Die Vorgehensweise „ohne Taster TOUCH“ finden Sie im Kapitel 6.1.3. (Windows) bzw. Kapitel 6.1.6. (Mac).

6.1.1 Erweiterter Desktop für Windows 10



Ab Firmware **2.2.8C/E** enthält das Starter-Programm **„WirelessMedia for Windows“** und **„WirelessMedia-Pro for Windows“**, standardmäßig einen zusätzlichen virtuellen Treiber **„ExtendedDesktop“**, um die Windows 10 Erweiterte-Desktop-Funktionalität optional zu installieren, wenn sie benötigt wird. Dazu werden eventuell Admin-Rechte benötigt, siehe auch Kap. 7.4, 7.5.

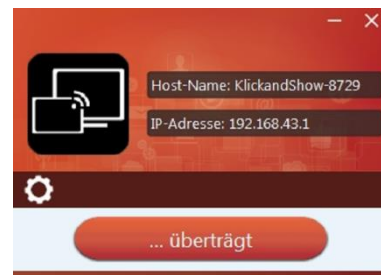
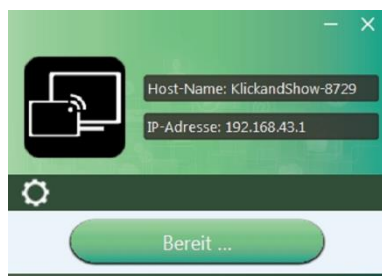
6.1.2 Microsoft Windows PC / Laptop, mit Sensor-Taster TOUCH

Benötigtes Betriebssystem: Windows XP/Vista/7/8/8.1/10 32 & 64 bit.

Wenn Sie Klick & Show **erstmalig** für Ihren Laptop benutzen oder für Gäste, müssen Sie **zuerst das Starter-Programm „WirelessMedia for Windows“ auf Ihren Laptop laden und ausführen**.

Ist das Starter-Programm bereits einmal vorinstalliert, startet Klick & Show mit Anstecken des Sensor-Tasters automatisch. Sie können direkt mit Schritt 2 fortfahren.

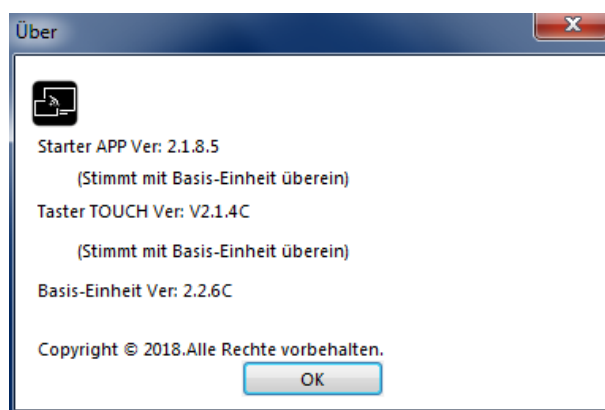
1. Ist das Starter-Programm „**WirelessMedia-windows.exe**“ noch nicht auf dem PC installiert, verfahren Sie bitte nach **Kapitel 7.4, 7.5**.
2. **Stecken Sie einen Sensor-Taster TOUCH in einen USB-Anschluss Ihres Laptops.**
Die Klick & Show-App startet und ein Software-Symbol erscheint in der PC-Taskleiste .
(Eventuell zuerst Icon Pfeil „oben“  klicken). Wenn der Treiber „**WirelessMedia-Pro for Windows**“ geladen wurde (siehe oben), müssen Sie dieses Programm mit Doppelklick starten.
3. Sobald die Status-LED Anzeige TOUCH konstant **grün** leuchtet, oder am Bildschirm im App-Fenster „**Bereit ...**“ erscheint, ist Klick & Show einsatzbereit.



4. Drücken Sie die **Sensor-Taste** oder mit der **Maus** die **Symbol-Taste 'Bereit ...'** auf dem Bildschirm, LED leuchtet rot: der Bildschirminhalt wird zum Haupt-Bildschirm übertragen, der Name des am Laptop angemeldeten Benutzers wird optional kurz in den Haupt-Bildschirm eingeblendet. Eine OSD-Meldung gibt an, ob Remote-Desktop Steuerung ("Remote View", "Remote Control") gesperrt oder freigeschaltet ist.
5. **Sensor-Taste** erneut betätigen, Bild-Übertragung wird unterbrochen, LED leuchtet wieder grün.

Ein **Rechtsklick** auf das Symbol  in der Windows-Taskleiste öffnet das Klick & Show **Kontextmenü**:

- „**Über**“: Sie können die Software Versionen des Basis-Geräts, der Sensor-Taste TOUCH und des Starter-Programms ermitteln.



- **„Beenden“:** App WirelessMedia vollständig beenden.



Wenn Sie in der App das Schließen-Kreuz „X“ oben rechts klicken, wird die App in der Taskleiste nur minimiert und kann jederzeit aus der Taskleiste wieder aufgerufen werden.

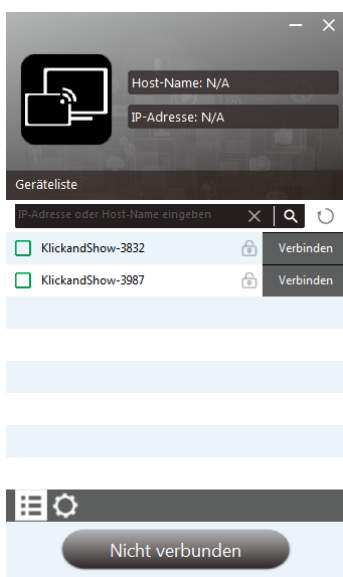
6. Trennen Sie die Sensor-Taste am Ende der Besprechung von Ihrem Laptop.

6.1.3 Microsoft Windows PC / Laptop, ohne Sensor-Taster TOUCH

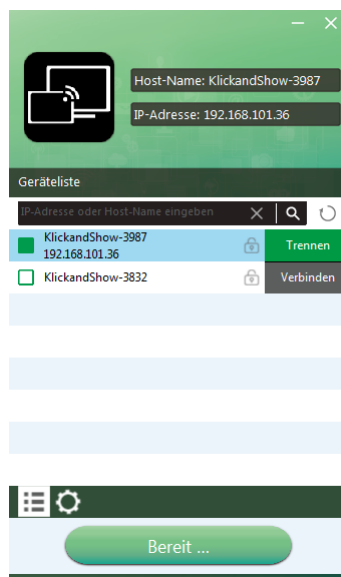
Wenn Sie Klick & Show **erstmalig** für Ihren Laptop benutzen oder für Gäste, müssen Sie **zuerst das Starter-Programm „WirelessMedia for Windows“ auf Ihren PC laden**. Um das Programm schneller auszuführen, empfehlen wir eine Verknüpfung auf dem Desktop einzurichten.

Ist das Starter-Programm bereits geladen, können Sie direkt mit Schritt 2 fortfahren.



1. Ist das Starter-Programm **„WirelessMedia-windows.exe“** noch nicht auf dem PC installiert, verfahren Sie bitte nach **Kapitel 7.4, 7.5**.
2. Verbinden Sie Ihr Laptop **mit dem im Startbildschirm angezeigten WLAN-Netz** („GAST“ oder „MITARBEITER“), oder schließen Sie sich mit einem Netzkabel mit dem **LAN** im Netzwerk an.
3. Führen Sie das Starter-Programm **„WirelessMedia-windows.exe“**  mit Doppelklick aus, eine Liste aller verfügbaren Klick & Show im **gleichen Netzwerk** wird angezeigt, wählen Sie mit welchem Gerät Sie sich verbinden wollen. Die Verbindungen sind passwortgeschützt (Schlosssymbol ).



(**LAN**-Verbindung: mehrere Empfänger möglich)

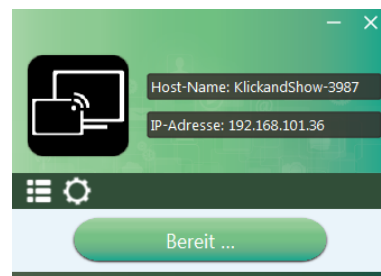


(**WLAN**: nur 1 Empfänger)

Sie können sich auch durch Eingabe des Namens (SSID) oder IP-Adresse manuell mit einem Klick & Show verbinden. („Suchen“-Symbol ). Wenn sich die Basis-Einheit nicht im gleichen Subnetz wie das mobile Gerät befindet, verbinden Sie die Netzwerksegmente mit einer Bridge, oder, geben Sie die IP-Adresse von Klick & Show manuell ein, klicken Sie  .

Geben Sie das jeweilige Klick & Show Passwort ein, 'OK' drücken, das System ist '**Bereit ...**'.


4. Drücken Sie die **Symbol-Taste 'Bereit ...'** auf dem Bildschirm, Fensterfarbe wird rot: der Bildschirminhalt wird zum Haupt-Bildschirm übertragen, der Name des am Laptop angemeldeten Benutzers wird optional kurz in den Haupt-Bildschirm eingeblendet. Eine OSD-Meldung gibt an, ob Remote-Desktop Steuerung ("Remote View", "Remote Control") gesperrt oder freigeschaltet ist.



5. **Symbol-Taste „... überträgt“** erneut drücken, Bild-Übertragung wird unterbrochen, Fensterfarbe ist wieder grün.

Sie können das App-Fenster minimieren, in der Windows-Taskleiste sehen Sie ob der

Bildschirminhalt übertragen wird   oder nicht  .

Ein **Rechtsklick** auf das Symbol  in der Windows-Taskleiste öffnet das Klick & Show **Kontextmenü**:

- **Über**“: Sie können die Software Versionen des Basis-Geräts, der Sensor-Taste TOUCH und des Starter-Programms ermitteln.

•

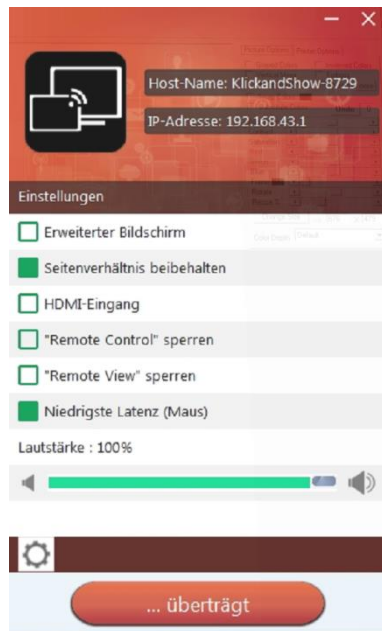


- **„Beenden“**: App WirelessMedia vollständig beenden.

Wenn Sie in der App das Schließen-Kreuz „X“ oben rechts klicken, wird die App in der Taskleiste nur minimiert und kann jederzeit aus der Taskleiste wieder aufgerufen werden.

6.1.4 Optionen für Microsoft Windows PC / Laptop – Erweiterter Bildschirm

Klicken Sie auf das Zahnradsymbol  in der App um die „Optionen“ zu öffnen, bzw. u schließen.



C

„Optionen“:

Erweiterter Bildschirm:

überträgt erweiterten Desktop, wenn Quelle aktiv.

*(je nach Betriebssystem, möglicherweise ist die Installation des zusätzlichen virtuellen Treiber „**ExtendedDesktop**“ für die Funktion mit Windows 10 erforderlich).*

Der primäre Bildschirm (1) wird auf dem Laptop angezeigt, der virtuell erweiterte Bildschirm (2) wird auf dem Wiedergabe-Monitor angezeigt.

Wenn der PC bereits einen erweiterten Bildschirm (3) angeschlossen hat, wird immer der erweiterte Bildschirm (2) auf dem Wiedergabe-Monitor angezeigt.

Hinweis:

Wenn Sie die Funktion „Erweiterter Bildschirm“ anwählen, wechselt Windows automatisch in den „Erweiterten Modus“. Wenn Sie die Übertragung mit Klick & Show stoppen (Pause), bleibt Windows im

„Erweiterten Modus“, solange bis Sie „Windowstaste + P“ auf dem Laptop drücken, um den Modus „Nur PC-Bildschirm“ anzuwählen.



Remote Control ist für erweiterten Bildschirm nicht möglich.

Seitenverhältnis beibehalten: behält das Original-Seitenverhältnis auf dem Wiedergabe-Monitor.

HDMI-Eingang: HDMI-Eingang am Basis-Gerät aktivieren.

„Remote Control“ sperren: die Fernsteuerung („Remote Mouse“) des aktiven Präsentations-Laptops vom Mobilgerät (mit WirelessMedia App) aus ist „frei geschaltet“ (kein Haken), bzw. „gesperrt“ (Haken gesetzt).

Achtung!

Wenn „Remote View“ und „Remote Control“ zugelassen ist, könnte ein anderer Teilnehmer auf seinem Mobilgerät die Präsentation bewusst oder irrtümlich kontrollieren oder fernbedienen. Deshalb kann jeder Teilnehmer eines Meetings diese Einstellung individuell für seinen Laptop vornehmen, wenn er gerade aktiv präsentiert. Ansonsten ist diese Einstellung nicht wählbar. Beim Starten der App 'WirelessMedia' wird die Einstellung „frei/unlocked“ gesetzt.

„Remote Control“ ist für „Erweiterten Bildschirm“ nicht möglich.

„Remote View“ sperren: „Haupt-Bildschirm am Mobilgerät mit einer App anzeigen“ ist „frei geschaltet“ bzw. „gesperrt“ (kein Häkchen: frei / unlocked).

Am Beginn eines Meetings wird die Einstellung vom Haupt-Menü im Startbildschirm übernommen. Jeder Teilnehmer eines Meetings kann diese Einstellung für alle Laptops vornehmen, wenn er gerade aktiv präsentiert. Wird für alle Teilnehmer des Meetings und in der Einstellung im Haupt-Menü von Klick & Show übernommen!

Hinweis: Bei aktivem „Remote View“, kann die Übertragungsleistung des Video-Streamings zum Haupt-Bildschirm beeinträchtigt sein: im Video kann es zu Bild- und Ton-Aussetzern kommen.

Hinweis: Bei „Remote View“ erfolgt keine Audio-Übertragung im Video.

Niedrigste Latenz (Maus): Nativ (kein Haken): die Einstellung gilt individuell nur für diesen Laptop. Die Form des Mauszeigers im Haupt-Bildschirm entspricht der Form in der Applikation. Die Bewegung des Zeigers erfolgt mit einer kleinen Verzögerung (ca. 150 ms).

Niedrigste Latenz (Haken): Der Mauszeiger wird bei Bewegungen sehr flüssig und **mit kaum wahrnehmbarer Verzögerung** (ca. 20 ms) im Haupt-Bildschirm dargestellt, was die Bedienung der Applikation vom Haupt-Bildschirm aus signifikant verbessert. Das Aussehen des Mauszeigers ist ein „Pfeil-Symbol“ und in allen Applikationen im Haupt-Bildschirm gleich dargestellt.

„Lautstärkeregler“: Die Wiedergabe-Lautstärke des Haupt-Bildschirmes und des lokalen Audioausgangs einstellen, wenn ein Präsentations-Laptop aktiv ist.

6.1.5 Apple MacOS, MacBook, mit Sensor-Taster TOUCH

Sie können Klick & Show für macOS ab der Firmware 3.0 **auch ohne Sensor-Taster TOUCH** bedienen, siehe Abschnitt 6.1.6.

Benötigtes Betriebssystem: mindestens **macOS 10.9**.


Wenn Sie Klick & Show **erstmalig** für Ihren Mac benutzen oder für Gäste, müssen Sie **zuerst das Starter-Programm „WirelessMedia for MAC“ auf Ihren Mac laden und ausführen.**

Ist das Starter-Programm bereits einmal vorinstalliert, startet Klick & Show mit Anstecken des Sensor-Tasters automatisch. Sie können direkt mit Schritt 2 fortfahren.

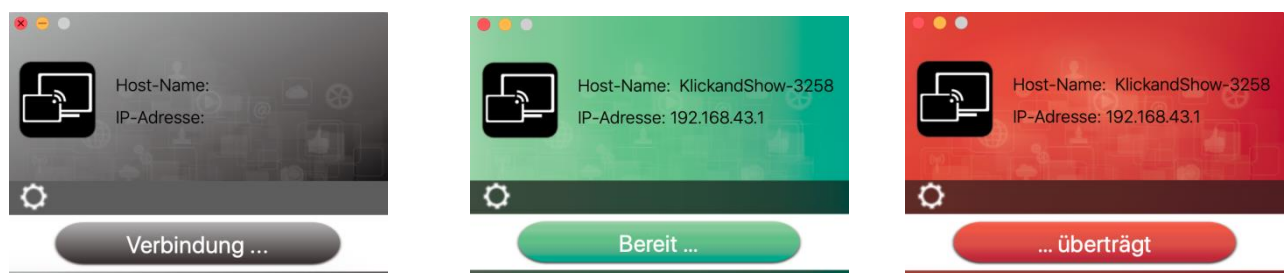
1. Ist das Starter-Programm „**WirelessMedia-macOS.app**“ noch nicht auf dem Mac installiert, verfahren Sie bitte nach **Kapitel 7.4, 7.5**.
2. **Stecken Sie einen Sensor-Taster TOUCH in einen USB-Anschluss Ihres Macs.**

Hinweis:



*Falls Ihr Mac nur **USB-C** Anschlüsse besitzt, verwenden Sie den in Form und Funktion perfekt zu Klick & Show passenden USB-C Adapter (7488000304).*


Die Klick & Show-App startet und ein Software-Symbol  erscheint am unteren Bildschirmrand im Dock' und in der oberen 'Menü-Leiste'.

Sobald die Status-LED Anzeige TOUCH konstant **grün** leuchtet, oder am Bildschirm im App-Fenster „**Bereit ...**“ erscheint, ist das System einsatzbereit.



3. Drücken Sie die **Sensor-Taste** oder mit der **Maus** die **Symbol-Taste 'Bereit ...'** auf dem Bildschirm, LED leuchtet rot: der Bildschirminhalt wird zum Haupt-Bildschirm übertragen, der Name des am Laptop angemeldeten Benutzers wird kurz eingeblendet (Option). Eine OSD-Meldung gibt an, ob Remote-Desktop Steuerung ("Remote View", "Remote Control") gesperrt oder freigeschaltet ist.
4. **Sensor-Taste** erneut betätigen, Bild-Übertragung wird unterbrochen, LED leuchtet wieder grün.

Sie können das App-Fenster minimieren, in der oberen 'Menü-Leiste' sehen Sie ob der Bildschirminhalt übertragen wird  oder nicht  .

Ein **Rechtsklick** auf das Symbol  in der oberen 'Menü-Leiste' öffnet das Klick & Show **Kontextmenü**:

- „**Über**“: Sie können die Software Versionen des Basis-Geräts, der Sensor-Taste TOUCH und des Starter-Programms ermitteln.



- „**Beenden**“: App WirelessMedia vollständig beenden.

Wenn Sie in der Menüleiste der App den Befehl "**Schließen**" klicken, wird die App im Dock nur minimiert und kann jederzeit im Dock wieder aufgerufen werden.

5. Trennen Sie die Sensor-Taste am Ende der Besprechung von Ihrem Laptop.

Hinweis:



Wenn Sie bei der Übertragung mit dem MacBook keinen Video-Ton im Haupt-Bildschirm hören, oder beim Einstecken des Sensor-Tasters TOUCH in MacBook ein „WirelessMedia-macOS Fenster zur Passwort-Eingabe“ erscheint, ist die in die App „WirelessMedia für MAC“ integrierte „Soundflower App“ gesperrt, geben Sie die Ausführung frei: bitte beachten Sie die Hinweise in Kap. 10., Problembehebung.

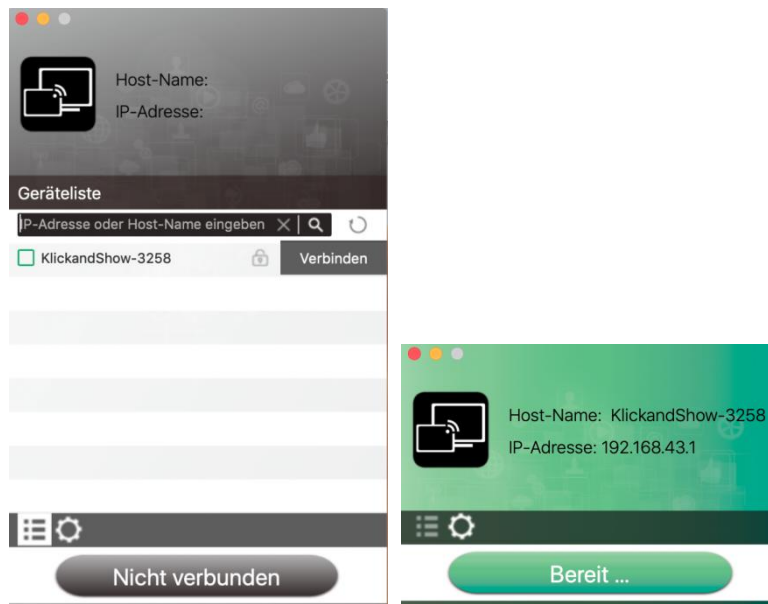
6.1.6 Apple MacOS, MacBook, ohne Sensor-Taster TOUCH

Sie können Klick & Show für macOS ab der Firmware 3.0 **auch ohne Sensor-Taster TOUCH** bedienen.

Wenn Sie Klick & Show **erstmalig** für Ihren Mac benutzen oder für Gäste, müssen Sie **zuerst das Starter-Programm „WirelessMedia for MAC“ auf Ihren Mac laden und ausführen**. Um das Programm schneller auszuführen, empfehlen wir eine Verknüpfung auf dem Desktop einzurichten.

Ist das Starter-Programm bereits geladen, können Sie direkt mit Schritt 2 fortfahren.

1. Ist das Starter-Programm „**WirelessMedia-macOS.app**“ noch nicht auf dem Mac installiert, verfahren Sie bitte nach **Kapitel 7.4, 7.5**.
2. Verbinden Sie Ihren Mac mit dem jeweiligen **WLAN-Netz**, oder schließen Sie sich mit einem Netzkabel mit dem **LAN** an.
3. Führen Sie das Starter-Programm „**WirelessMedia for MAC**“  mit Doppelklick aus, eine Liste aller verfügbaren Klick & Show im gleichen Netzwerk wird angezeigt, wählen Sie mit welchem Gerät Sie sich verbinden wollen. Die Verbindungen sind passwortgeschützt (Schlosssymbol ).



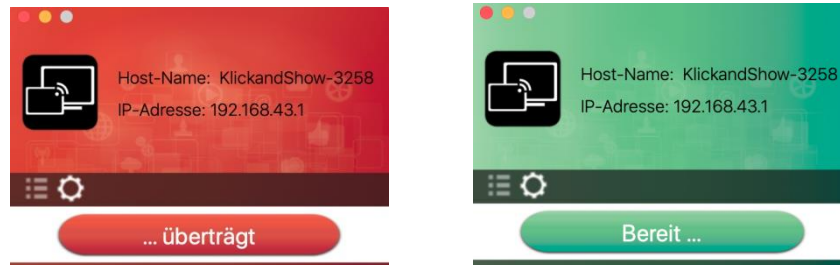
(**LAN**-Verbindung: mehrere Empfänger sind möglich, **WLAN**: nur 1 Empfänger)

Geben Sie das Klick & Show Passwort ein, '**Verbinden**' drücken, das System ist '**Bereit ...**'.



Sie können sich auch durch Eingabe des Namens (SSID) oder IP-Adresse manuell mit einem Klick &


Show verbinden. („Suchen“-Symbol ).

4. Drücken Sie die **Symbol-Taste 'Bereit ...'** auf dem Bildschirm, Fensterfarbe wird rot: der Bildschirminhalt wird zum Haupt-Bildschirm übertragen, der Name des am Laptop angemeldeten Benutzers wird optional kurz in den Haupt-Bildschirm eingeblendet. Eine OSD-Meldung gibt an, ob Remote-Desktop Steuerung ("Remote View", "Remote Control") gesperrt oder freigeschaltet ist.



5. **Symbol-Taste „... überträgt“** erneut drücken, Bild-Übertragung wird unterbrochen, Fensterfarbe ist wieder grün.

Sie können das App-Fenster minimieren, in der Windows-Taskleiste sehen Sie ob der Bildschirminhalt übertragen wird  oder nicht .

Ein **Rechtsklick** auf das Symbol  in der Windows-Taskleiste öffnet das Klick & Show **Kontextmenü**:

- **Über**: Sie können die Software Versionen des Basis-Geräts, der Sensor-Taste TOUCH und des Starter-Programms ermitteln.



- **Beenden**: App WirelessMedia vollständig beenden.

Wenn Sie in der App das **„Schließen“**-Symbol im Programmfenster klicken, wird die Anwendung in der Taskleiste nur minimiert und kann jederzeit aus der Taskleiste wieder aufgerufen werden.

6.1.7 Optionen für Apple MacOS, MacBook – Erweiterter Bildschirm

Klicken Sie auf das Zahnradsymbol  in der App um die „Optionen“ zu öffnen, bzw. u schließen:



„Optionen“:

Erweiterter Bildschirm: überträgt erweiterten Desktop („Als separates Display verwenden“ wählen)
(nur über AirPlay) nachdem AirPlay auf Wiedergabe über Klick & Show aktiviert wird.

Seitenverhältnis beibehalten: behält das Original-Seitenverhältnis auf dem Wiedergabe-Monitor.

HDMI-Eingang: HDMI-Eingang am Basis-Gerät aktivieren.

Niedrigste Latenz (Maus): Nativ (kein Haken): die Einstellung gilt individuell nur für diesen Laptop. Die Form des Mauszeigers im Haupt-Bildschirm entspricht der Form in der Applikation. Die Bewegung des Zeigers erfolgt mit einer kleinen Verzögerung (ca. 150 ms).

Niedrigste Latenz (Haken): Der Mauszeiger wird bei Bewegungen sehr flüssig und **mit kaum wahrnehmbarer Verzögerung** (ca. 20 ms) im Haupt-Bildschirm dargestellt, was die Bedienung der Applikation vom Haupt-Bildschirm aus signifikant verbessert. Das Aussehen des Mauszeigers ist ein „Pfeil-Symbol“ und in allen Applikationen im Haupt-Bildschirm gleich dargestellt.

“Remote Control” sperren: die Fernsteuerung („Remote Mouse“) des aktiven Präsentations-Laptops vom Mobilgerät (mit WirelessMedia APP) aus ist „frei geschaltet“ (kein Haken), bzw. „gesperrt“ (Haken gesetzt).

Achtung!

Wenn “Remote View” und “Remote Control” zugelassen ist, könnte ein anderer Teilnehmer auf seinem Mobilgerät die Präsentation bewusst oder irrtümlich kontrollieren oder fernbedienen. Deshalb kann jeder Teilnehmer eines Meetings diese Einstellung individuell für seinen Laptop vornehmen, wenn er gerade aktiv präsentiert. Ansonsten ist diese Einstellung nicht wählbar. Beim Starten der App ‘WirelessMedia’ wird die Einstellung „frei/unlocked“ gesetzt.

“Remote Control” ist für „Erweiterten Bildschirm“ nicht möglich.

“Remote View” sperren: „Haupt-Bildschirm am Mobilgerät mit einer App anzeigen“ ist „frei geschaltet“ bzw. „gesperrt“ (kein Häkchen: frei / unlocked).

Am Beginn eines Meetings wird die Einstellung vom Haupt-Menü im Startbildschirm übernommen. Jeder Teilnehmer eines Meetings kann diese Einstellung für alle Laptops vornehmen, wenn er gerade aktiv präsentiert. Wird für alle Teilnehmer des Meetings und in der Einstellung im Haupt-Menü von Klick & Show übernommen!

Hinweis: Bei aktivem „Remote View“, kann die Übertragungsleistung des Video-Streamings zum Haupt-Bildschirm beeinträchtigt sein: im Video kann es zu Bild- und Ton-Aussetzern kommen.


Hinweis: Bei „Remote View“ erfolgt keine Audio-Übertragung zum Mobilgerät.

6.2 Daten von einem iOS Mobilgerät übertragen

6.2.1 Bildschirmspiegelung mit AirPlay

Klick & Show unterstützt "AirPlay" welches das Streamen des Desktops oder Musik, (YouTube-) Videos, Fotos, ... ihres Apple-Geräts wie iPhone, iPad etc. auf den Haupt-Bildschirm ermöglicht. Bevor Sie diese Funktion nutzen können, muss Ihr iOS-Gerät zuerst mit dem WLAN-Netzwerk von Klick & Show verbunden werden. Die Unterstützung für eine noch nicht veröffentlichte Version von AirPlay kann nicht garantiert werden.

Bitte öffnen Sie durch die entsprechende Geste auf dem Desktop das Kontrollzentrum. Tippen Sie auf das

AirPlay-Symbol  auf Ihrem Apple-Gerät und wählen Sie das gewünschte Basis-Gerät aus, um sich zu verbinden. Dann können Sie Ihren Bildschirminhalt zum Haupt-Bildschirm streamen (Mirroring).

6.2.2 Die App "WirelessMedia" für iOS

Benötigtes Betriebssystem: iOS 7.0 oder neuer.

„WirelessMedia“ - App über die Webseite www.klickandshow.com laden, oder direkt vom **App Store** herunterladen:

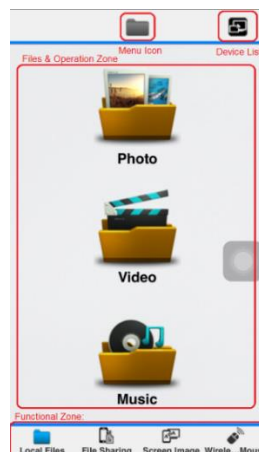
<https://itunes.apple.com/de/app/wirelessmedia/id1116104784?mt=8> , App ausführen.

1. Öffnen Sie die App "WirelessMedia"



Hinweis: Zugang auf Fotos und Videos beim Installieren erlauben.

2. Die **Hauptseite** der App "WirelessMedia" beinhaltet folgende Funktionen:



Menüleiste:

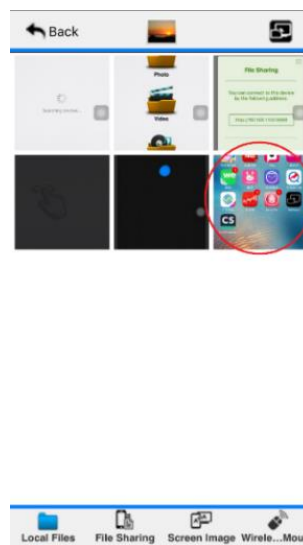
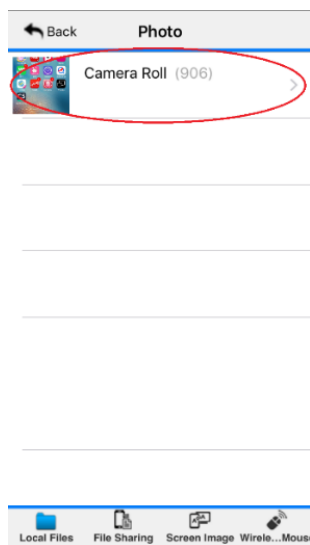
- **Local Files:** zum Übertragen von Dateien aus Ordnern Ihres Mobilgerätes, wie Fotos, Video und Musik.
- **File Sharing:** Kann Daten (Videos, Office-Dateien...) in der iOS APP speichern (Daten vor dem Meeting vorbereiten), und anschließend diese Daten in einem Meeting vom mobilen Gerät aus anzeigen. Daten werden vom internen Media-Player im Klick & Show angezeigt.
- **Remote View:** zeigt Haupt-Bildschirm am Mobilgerät an, in dem man die Maus des PCs oder Laptops vom Mobilgerät aus kabellos mit dem Finger steuern kann (Remote Mouse).
- **Remote Mouse:** kann das Basis-Gerät oder das übertragende Gerät über 3-D-Bewegungen des Mobilgerätes wie eine Air-Maus drahtlos steuern.

Menü-Symbol (Menu Icon): zeigt die Verzeichnisse für Foto, Video, Musik, File Sharing.

Geräteliste (Device List): zeigt verfügbare Basis-Geräte an, um Ihr Mobilgerät mit einem Basis-Gerät zu verbinden. (Hinweis: die Mobilgeräte müssen zuerst mit dem Klick & Show WLAN verbunden werden.)

Datei Verwaltung (Files & Operation Zone): wählen Sie die zu übertragenden Dateien.

3. **Local Files (Lokale Dateien):** wählen Sie die lokal gespeicherten Dateien im iPhone / iPad aus, die auf dem Haupt-Bildschirm angezeigt werden.



Hinweis:

Das zuletzt angezeigte Bild bleibt solange im Arbeitsspeicher von Klick & Show, bis Klick & Show ausgeschaltet wird. Um die Privatsphäre zu schützen, ist es empfehlenswert das letzte **Bild manuell im Klick & Show zu löschen**, bevor Sie die Sitzung verlassen. Klicken Sie mit der linken Klick & Show Maus-Taste in das Bild, das

Zurück-Icon  erscheint in der rechten, oberen Bildecke, Icon anklicken.

Wenn Sie auf dem Mobilgerät das Zurück-Icon



drücken erreichen Sie den gleichen Effekt.

4. **File Sharing:** Dateien mit einem Laptop austauschen. Die Dateien werden innerhalb der WirelessMedia App in allen iOS Mobilgeräten gespeichert, die mit Klick & Show verbunden sind. Klicken Sie auf das **HELP**-Symbol („?“) um die IP-Adresse im WLAN des Klick & Show für das Meeting zu ermitteln. Schließen Sie das Fenster mit dem Schließen-Kreuz.



Verbinden Sie Ihren PC/Laptop per WLAN oder LAN mit Klick & Show. Um auf den temporären Speicherort zuzugreifen, geben Sie die oben gefundene IP-Adresse über den Webbrowser des PCs/Laptops ein.

PC/Laptop (iOS)

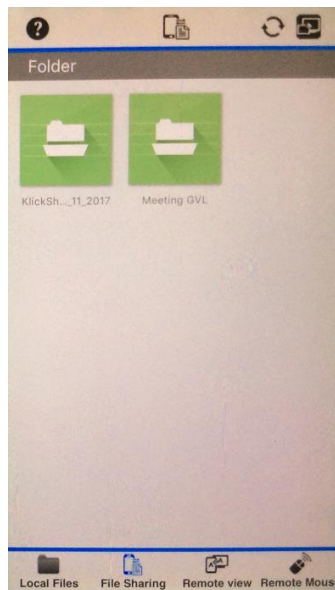


Auf dieser Webseite können Sie Ordner anlegen (+), Dateien (Bilder, Videos (wmv ...), Word, PPT, PDF,...) auswählen. **Start Upload** klicken, um Dateien aus PC-Verzeichnissen auszuwählen und auf das iOS-Mobilgerät hochzuladen. Wenn Sie die Mediendatei über Klick & Show wiedergeben wollen, wird diese zur Basis hochgeladen und mithilfe des internen Mediaplayers wiedergegeben. Dies ist die beste Art um HD-Video ruckelfrei wiederzugeben. Einige Formate werden vom Klick & Show Mediaplayer nicht unterstützt.

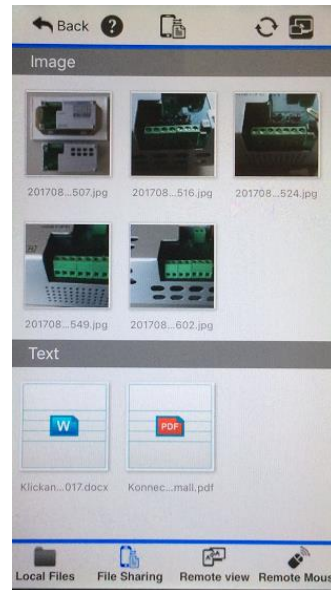
Ebenso können über die vorgegebenen Ordner „Music, Photo, Video“ Dateien vom iOS Mobilgerät auf den Laptop geladen werden.

Wählen Sie die gewünschte Datei in der WirelessMedia APP aus, die Sie zu Klick & Show streamen wollen und auf dem Haupt-Bildschirm angezeigt wird.

Ordner Liste



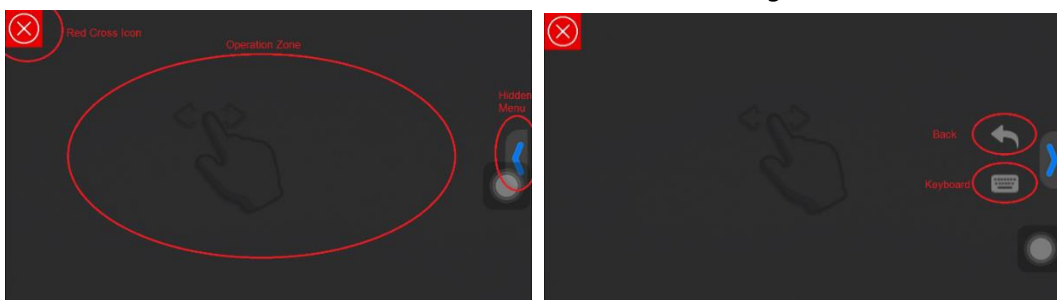
Dateien Liste



Klicken Sie "Remote View" in der Menüleiste um mit der Maus die Anwendung direkt zu steuern, oder mit der eingeblendeten WirelessMedia-Tastatur geeignete Dateien zu editieren. Die Änderungen können abgespeichert werden, um z.B. Ergebnisse einer Arbeitsgruppe festzuhalten.

5. **"Remote View"** - Steuerung von Maus und Tastatur via WLAN: klicken Sie auf das Symbol , "Remote View" in der Menüleiste um den Haupt-Bildschirm am Mobilgerät anzuzeigen und die Maus des PCs oder Laptops vom Mobilgerät aus kabellos mit dem Finger zu steuern (Remote Mouse).

Falls Ihr Gerät aktuell mit keinem Klick & Show verbunden ist, zeigt es:



Arbeitsbereich (Operation Zone): auf der Fläche kann man mit dem Finger den Mauspfel steuern. Tippen löst einen Linksklick aus.

Verstecktes Menü (Hidden Menu): zeigt versteckte Werkzeuge wie ,Zurück zum vorherigen Bildschirm von Klick & Show', sowie ,Software-Tastatur einblenden', um Zeichen in geeignete Programme einzugeben.

Rotes Kreuz: zurück zur Hauptseite der App.

Falls ein aktives Signal auf dem Haupt-Bildschirm angezeigt wird, wird es auf Ihr Mobilgerät übertragen. Durch Klicken in den Arbeitsbereich können Sie die Steuerung der Maus übernehmen.



Klicken Sie auf das rote Kreuz um zurückzukehren.

- 6. Remote Mouse::** Klicken Sie in den Arbeitsbereich um einen Mauszeiger einzublenden mit dem Sie das Basis-Gerät oder das übertragende Gerät über 3-D-Bewegungen des Mobilgerätes wie eine Air-Maus drahtlos steuern. Halten Sie das Mobilgerät horizontal, bringen Sie den Mauszeiger mit der Taste Re-Position in das Zentrum, und steuern Sie mit Bewegungen aus dem Handgelenk.



Re-Position: bringt den Mauszeiger zurück in die Bildmitte.

Zurück (Back): sendet einen "Zurück" Befehl an Klick & Show um ins vorherige Menü zu gelangen.

Rotes Kreuz: zurück zum Startbild der WirelessMedia App.

Hinweis: Im „Remote-Mouse“-Betrieb sind die Beschleunigungssensoren im Mobilgerät aktiv. Dies hat einen größeren Stromverbrauch im Mobilgerät zur Folge.

6.3 Daten von einem Android Mobilgerät übertragen

6.3.1 Die Apk "WirelessMedia" für Android

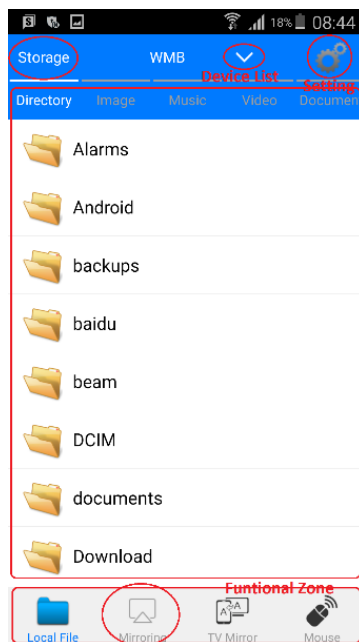
1. Öffnen Sie die App "WirelessMedia":



Hinweis: Zugang auf Fotos und Videos beim Installieren erlauben.

2. Die Hauptseite der App beinhaltet folgende Funktionen:

Android ab 5.x

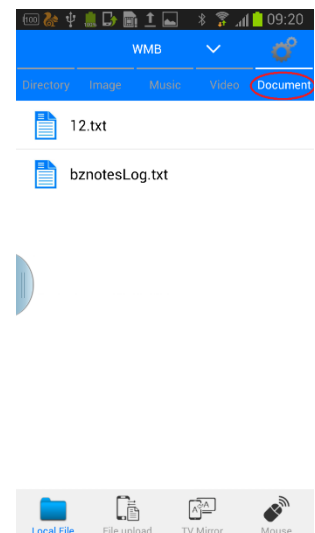
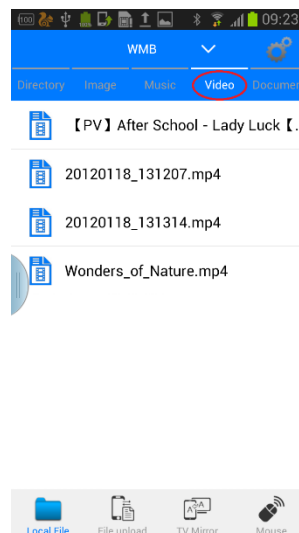
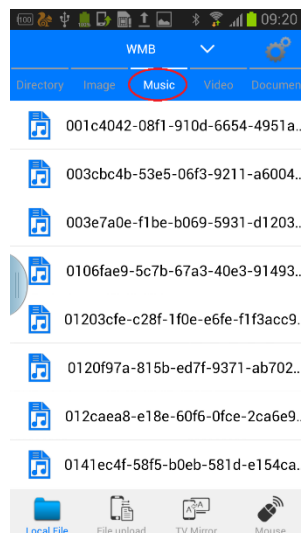
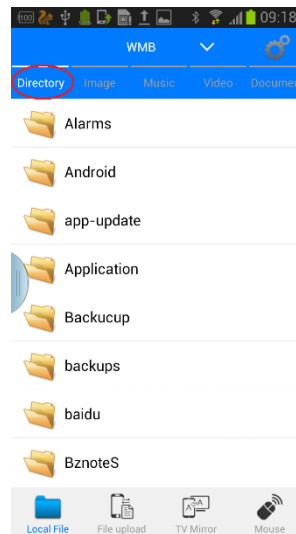


Menüleiste (Functional Zone):

- **Local Files:** zum Übertragen von Dateien aus Ordnern Ihres Mobilgerätes, wie Fotos, Video und Audio.
- **Mirroring:** zeigt den Bildschirminhalt des Android-Gerätes auf dem Haupt-Bildschirm von Klick & Show.
- **TV Mirror:** zeigt Haupt-Bildschirm am Mobilgerät an, in dem man die Maus des PCs oder Laptops vom Mobilgerät aus kabellos mit dem Finger steuern kann ("Remote View" mit Remote Mouse).
- **Mouse:** kann das Basis-Gerät oder das übertragende Gerät über 3-D-Bewegungen des Mobilgerätes wie eine Remote Air-Maus drahtlos steuern.

Geräteliste (Device List): zeigt verfügbare Basis-Geräte an, um Ihr Mobilgerät mit einem Basis-Gerät zu verbinden. *(Hinweis: Die Mobilgeräte müssen zuerst mit dem Klick & Show WLAN verbunden werden).*

3. **Local Files (Lokale Dateien):** wählen Sie die lokal gespeicherten Dateien im Mobilgerät aus, die auf dem Haupt-Bildschirm angezeigt werden sollen. (Hinweis: zeigt aktuell nur den internen Speicher an.)



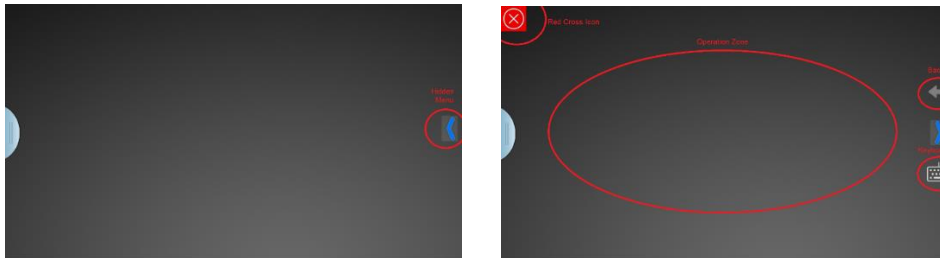
Hinweis:

Das zuletzt angezeigte Bild bleibt solange im Arbeitsspeicher von Klick & Show, bis das Klick & Show ausgeschaltet wird. Um die Privatsphäre zu schützen, ist es empfehlenswert das letzte Bild manuell im Klick & Show zu löschen, bevor Sie die Sitzung verlassen. Klicken Sie mit der linken Klick & Show Maus-Taste in das

Bild, das Zurück-Icon  erscheint, welches Sie anklicken. Wenn Sie auf dem Mobilgerät das Icon  drücken erreichen Sie den gleichen Effekt.

4. **TV Mirror** - Steuerung von Maus und Tastatur via WLAN: klicken Sie auf das Symbol ‚TV Mirror‘ in der Menüleiste um den Haupt-Bildschirm am Mobilgerät anzuzeigen und die Maus des PCs oder Laptops vom Mobilgerät aus kabellos mit dem Finger zu steuern („Remote View“ mit Remote Mouse).

Falls Ihr Gerät aktuell mit keinem Klick & Show verbunden ist, zeigt es:



Arbeitsbereich: Bereich um das aktive Signal zu betrachten und dessen Maus zu steuern.

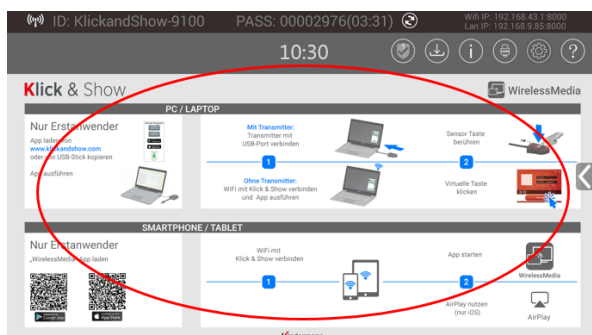
Verstecktes Menü: Klicken um die versteckten Werkzeuge wie ‚Zurück‘ und ‚Tastatur‘ einzublenden.

Zurück: Schickt einen ‚Zurück‘ Befehl an das Basisgerät, um zum vorherigen Menü zurückzugehen.

Tastatur: Öffnet die Bildschirmtastatur mit Buchstaben- und Zifferneingabe.

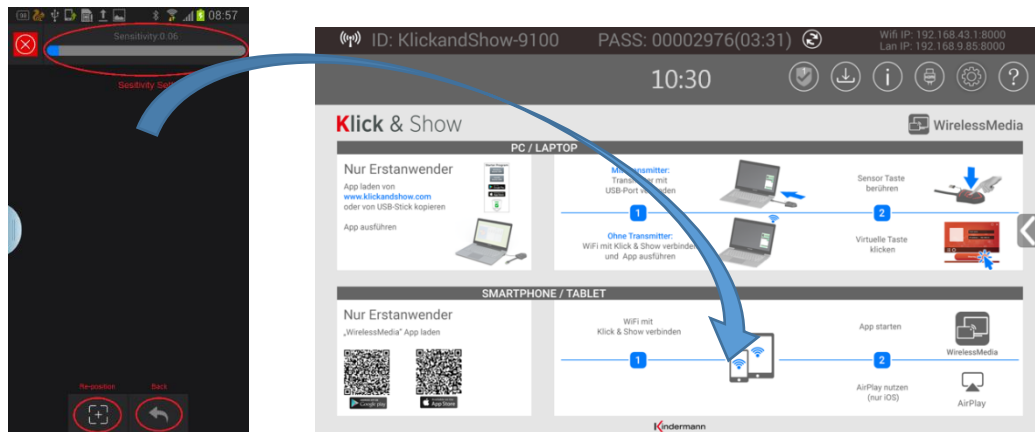
Rotes Kreuz: zurück zum Startbild der WirelessMedia App.

Falls ein aktives Signal auf dem Haupt-Bildschirm angezeigt wird, wird es auf Ihr Mobilgerät übertragen. Durch Klicken in den Arbeitsbereich können Sie die Steuerung der Maus übernehmen.



Klicken Sie auf das rote Kreuz um zurückzukehren.

5. **Maus:** Klicken Sie in den Arbeitsbereich um einen Mauszeiger einzublenden mit dem Sie das Basis-Gerät oder das übertragende Gerät über 3-D-Bewegungen des Mobilgerätes wie eine Air-Maus drahtlos steuern. Halten Sie das Mobilgerät horizontal, bringen Sie den Mauszeiger mit der Taste „Re-Position“ in das Zentrum, und beginnen Sie mit 3D Bewegungen aus dem Handgelenk.



Re-Position: bringt den Mauszeiger zurück in die Bildmitte.

Zurück (Back): sendet einen "Zurück" Befehl an Klick & Show um ins vorherige Menü zu gelangen.

Rotes Kreuz: zurück zum Startbild der WirelessMedia App.

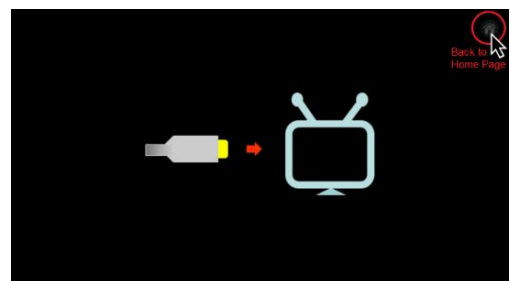
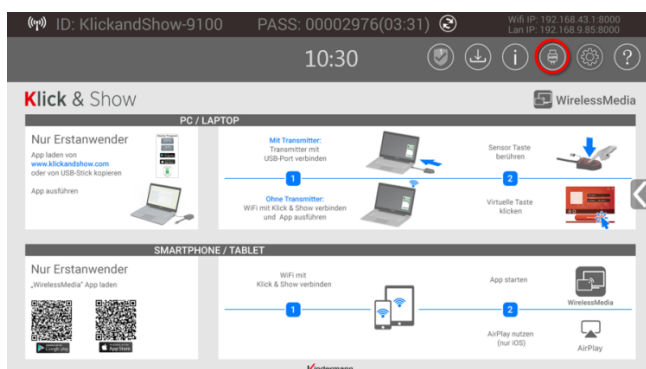
Hinweis:


Im „Remote-Mouse“-Betrieb sind die Beschleunigungssensoren im Mobilgerät aktiv. Dies hat einen größeren Stromverbrauch im Mobilgerät zur Folge.

6.4 HDMI Eingangswahl

Um in den HDMI Eingangsmodus zu gelangen, stecken Sie bitte eine Maus an einen der USB-Anschlüsse des **Basis-Geräts** an, und klicken im **Startbildschirm** auf 'lokaler HDMI Eingang'.

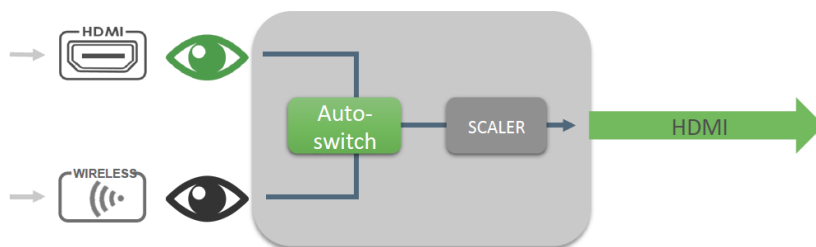
Falls das Basis-Gerät auf dem 'lokalen HDMI Eingang' steht, klicken Sie auf ‚Zurück‘ um zur Startbildschirm zu gelangen.



Sie können auch auf dem **Laptop** auf HDMI-Eingang schalten: klicken Sie auf das Zahnradsymbol  im Fenster der App auf dem Laptop, um „Optionen“ zu öffnen, aktivieren Sie den HDMI-Eingang.



Das Basis-Gerät kann im Menü „Einstellungen“ 5.4.5 eingestellt werden, ob es **manuell** oder **automatisch** auf eine aktive Quelle am HDMI Eingang umschaltet.



Hinweis:

Ein Rechtsklick der Maus des Basis-Geräts kehrt ebenso zum Startbildschirm zurück.

7. Firmware-Update

Ein Firmware Update kann sinnvoll sein um die Vorteile von neuen oder erweiterten Funktionen für das Klick & Show System zu erhalten oder um bekannte Probleme zu beheben. Um die bestmögliche Leistung Ihres Gerätes zu erreichen, sollten Sie Ihr Gerät stets auf dem neuesten Stand halten.

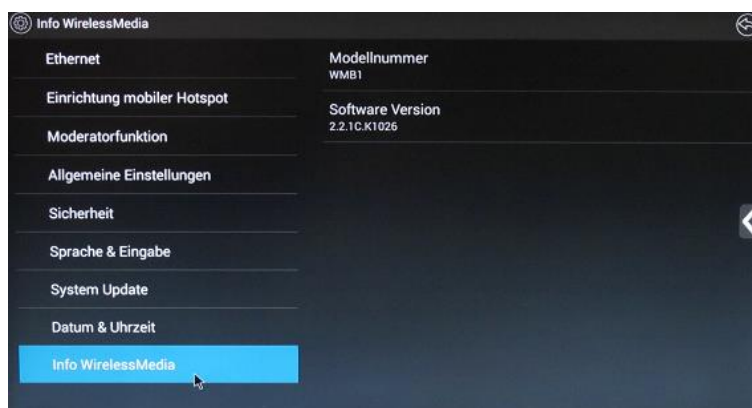
Nach einem Firmware-Update der Basis-Gerätes muss immer geprüft werden, ob die anderen Geräte/Programme noch zueinander passen oder auch aktualisiert werden müssen: Firmware **Sensor-Taster TOUCH** und **Starter-Programm** für PC/Laptop oder Mac.

Für das Updaten der Firmware des Basis-Gerätes stehen **ab Firmware 2.2.6C** zwei Wege zur Auswahl:

- Firmware per **USB-Stick** installieren, wenn keine Internetverbindung zur Verfügung steht
=> weiter mit Abschnitt 7.1
- Firmware per **LAN-Kabel** über das Internet (OTA) online herunterladen
=> weiter mit Abschnitt 5.7.

7.1 Firmware-Version anzeigen

- **Basis-Gerät:** Menü „Einstellungen“ / „Info WirelessMedia“ / aktuelle **Software Version** von Klick & Show auslesen.

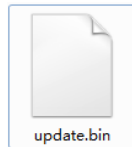


- Prüfen Sie auf mit einem PC auf der Web-Seite <https://www.klickandshow.com/> ob eine neuere Version der Firmware von Klick & Show zur Verfügung steht.

7.2 Firmware-Aktualisierung Basis-Gerät

Laden Sie die aktuelle Firmware von <https://www.klickandshow.com/> herunter.

1. **Entpacken** Sie die Datei "**update.bin**" und kopieren Sie die Update-Datei in das Stammverzeichnis eines USB-Sticks oder USB-Laufwerkes.



2. Stecken Sie den USB Datenträger in einen der USB-Anschlüsse vom **Basis-Gerät**.

Hinweis: der USB-Port liefert max. 500 mA.

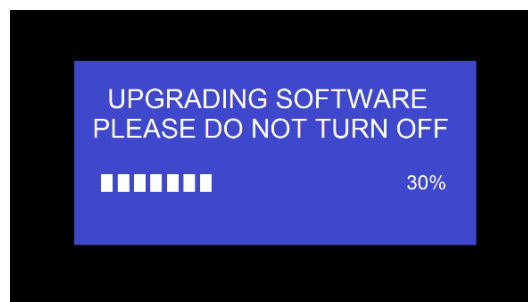
Klick & Show erkennt die Datei "**update.bin**" auf einem eingesteckten USB-Stick und startet automatisch das „Vollständiges Update“.

Sie können den USB-Datenträger innerhalb von 10 Sekunden wieder abziehen, um den Start des Updates abubrechen.

Achtung !!

Während des Updates darf das Gerät nicht ausgeschaltet werden, ansonsten droht die Gefahr eines Software-Schadens.

Der Fortschritt des Updates wird angezeigt und das Gerät macht nach 100% automatisch einen Neustart.



Hinweis:

Während des Updates kann der Bildschirm zeitweise dunkel sein.

Wenn die Fortschrittsleiste bei 1 % stehen bleibt, verwenden Sie einen anderen USB-Stick, (Defekt).

Am Ende der Aktualisierung zeigt das Gerät wieder den Startbildschirm dauerhaft an.

Sie können den USB-Datenträger nun abziehen.

3. "Factory Reset" nach Update Basis-Gerät durchführen?

Nur wenn in den „Release Notes“ zur aktuellen Firmware zusätzlich ein „Factory Reset“ angegeben ist, führen Sie diesen über das Menü „Einstellungen“ / „System Update“ / „Factory Reset“ aus.

Alle vorgenommenen Einstellungen gehen verloren und Klick & Show muss neu eingerichtet werden. Damit Sie diese nicht mühsam wieder herausfinden müssen, notieren Sie vorher alle wichtigen Parameter in den Menü-Seiten.

4. Damit ist das **Update des Basis-Geräts** abgeschlossen.

7.3 Firmware-Aktualisierung und Koppelung Sensor-Taster TOUCH

1. Stecken Sie den zu aktualisierenden Sensor-Taster TOUCH in eine der beiden USB Buchsen des Basis-Geräts. Eine Meldung zeigt, ob die installierte Firmware der Sensor-Taster TOUCH älter ist und ein Update benötigt wird.

Das Firmware-Update startet automatisch mit der Fortschrittsanzeige.




2. Abschließend erfolgt automatisch die „**Kopplung**“ (Pairing) an das Basis-Gerät. Wenn Sie die Fertig-Meldung erhalten können Sie den Sensor-Taster TOUCH abziehen.

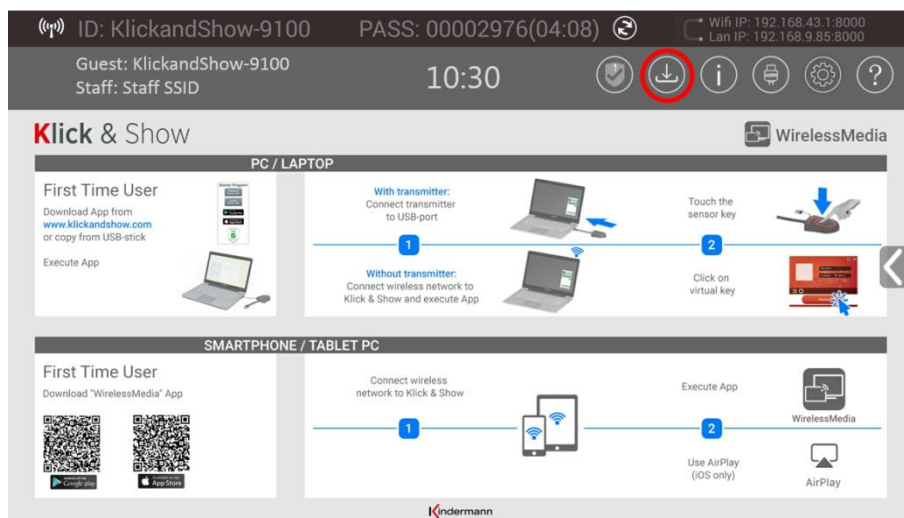


Aktualisieren Sie alle anderen Sensor-Taster entsprechend.

7.4 Software-Aktualisierung des USB-Tokens

Nach dem Update von **Basis-Gerät** und **Sensor-Tasten TOUCH** sollte der **mitgelieferte USB-Token** mit den aktuellen STARTER-Programmen für Windows, MAC sowie Mobilgeräte-Apps beschrieben werden.

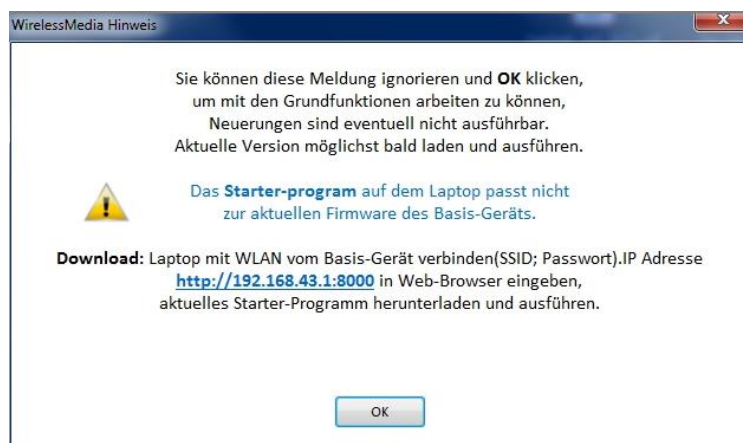
1. Stecken Sie den USB-Stick in einen USB-Anschluss des Basis-Geräts.
2. Gehen Sie in das Menü „Einstellungen“, und wählen Sie das Download-Symbol  :



3. Die Starter-Programme „WirelessMedia“ wird auf den USB-Stick geschrieben, ein OSD-Fenster zeigt den Fortschritt an. Am Ende können Sie den USB-Stick abziehen.

7.5 Neue Version des Starter-Programms auf dem Laptop installieren

Wenn Sie beim Anstecken des Sensor-Tasters TOUCH an die USB-Buchse eines Laptops einen Warnhinweis erhalten, sollten Sie das STARTER-Programm auf dem Laptop ebenso aktualisieren.

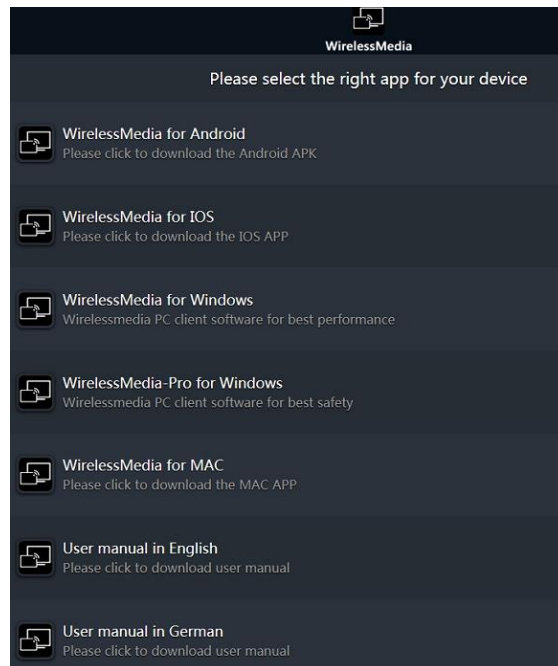


Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten.

1. Beste und sicherste Möglichkeit:

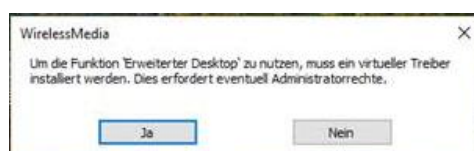
Sie können das Starter-Programm **direkt vom Web-Browser des Basis-Geräts downloaden**. Notieren Sie in der Status-Leiste des Startbildschirmes **SSID, PASSWORT**. Verbinden Sie den Laptop mit dem **WLAN** des Basis-Geräts. Geben Sie in einem Browser die IP-Adresse ein: <http://192.168.43.1:8000>,

Sie erhalten die Webseite des Basis-Geräts.



Wählen Sie das jeweilige Starter-Programm „**WirelessMedia for Windows**“ oder „**WirelessMedia for MAC**“. Kopieren Sie diese Datei vom Download-Verzeichnis Ihres PCs in einen anderen Ordner oder auf das Desktop. Weiter mit 3.

2. Kopieren Sie die betreffende Datei **vom USB-Token** auf Ihr Laptop.
3. Um das Programm schneller auszuführen, empfehlen wir eine Verknüpfung auf dem Desktop einzurichten.
4. **Führen Sie das Starter-Programm einmalig aus.** Dazu benötigen Sie keine Admin-Rechte.
Ab Firmware **2.2.8C / E** enthält das Starter-Programm „**WirelessMedia for Windows**“ und „**WirelessMedia-Pro for Windows**“, standardmäßig einen zusätzlichen virtuellen Treiber „**ExtendedDesktop**“, um die Windows 10 Erweiterte-Desktop-Funktionalität **optional** zu installieren, wenn diese benötigt wird. Dazu werden eventuell Admin-Rechte benötigt.



7.6 Ältere Versionen des Starter-Programms auf dem Laptop löschen

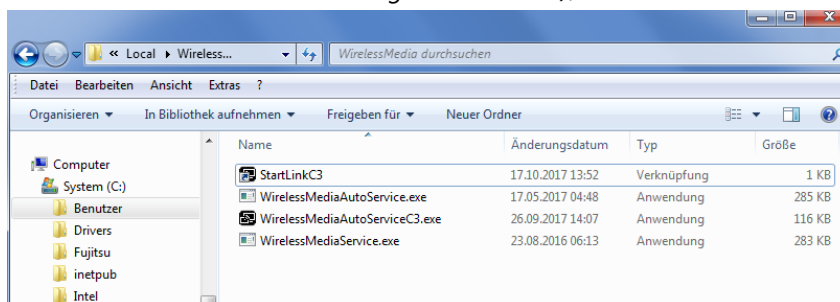
Wenn Sie beim Anstecken des Sensor-Tasters TOUCH an die USB-Buchse eines Laptops noch eine Fehlermeldung erhalten, obwohl alle Programme aktualisiert wurden, kann es möglich sein, dass bestimmte ältere Versionen des Starter-Programms „WirelessMedia“ auf dem Laptop aktiv bleiben, die die Funktion des aktuellen Starter-Programms stören könnten.

Es gibt auf der Web-Seite www.klickandshow.com/ die herunterladbare Datei **WindowsClear** bzw. **MacClear**, die die Spuren eines alten Starter-Programms löscht. Führen Sie diese Datei aus und starten Sie die aktuelle Version des Starter-Programms.

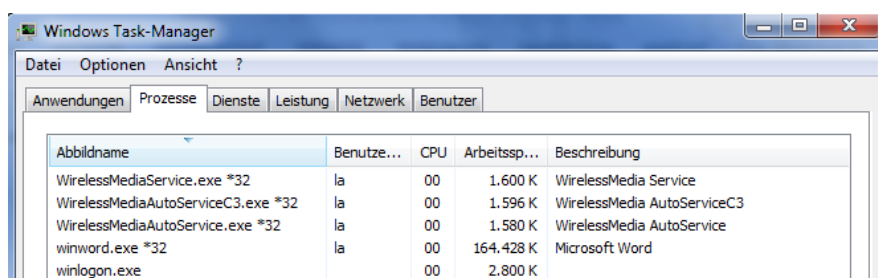
Andernfalls müssen diese Dateien manuell gelöscht werden, bevor Sie die aktuellere Version von „WirelessMedia“ nutzen können.

1. Verzeichnis mit „WirelessMedia“ Programm suchen. Üblicherweise in:

C:\Benutzer***(Name)\AppData\Local\„WirelessMedia“
(Eventuell erst „Versteckte Dateien anzeigen“ aktivieren), z.B.:



2. Falls die Dateien „*Service“ oder „ServiceC3“ nicht gelöscht werden können, „Warn-Meldung: Aktion kann nicht abgeschlossen werden, da Datei geöffnet ist“, starten sie mit der Tastenkombination von „**STRG + Alt + Entf**“ den Task-Manager.



Beenden Sie alle „WirelessMedia*“ Prozesse im Task-Manager durch Rechts-Klick, „Prozess Beenden“.

3. Gehen Sie zu Schritt 1. und löschen Sie alle „WirelessMedia“ Programme, falls noch vorhanden.
4. Führen Sie die aktuelle Version des Starter-Programms erneut aus.

Damit ist der Upgrade-Prozess abgeschlossen.

8. TCP/IP Befehle: Telnet

Command Tag	Command Param	command response	effect	command example
hdmi	on	OK	switch screen to hdmi input	hdmi on
	off	OK	switch screen to home screen	hdmi off
	?	#hdmi on OK	query current screen is hdmi input or not	hdmi ?
help			list all command	help
	xxx		show xxx command details	help hdmi
home		OK		home
	?	#home on OK	force go to home screen	home ?
wifi	on	OK	turn on wifi hotspot	
	off	OK	turn off wifi hotspot	
	channel	OK	set wifi hotspot channel	wifi channel 40
	ssid	OK	set wifi hotspot ssid	wifi ssid room506
	pass	OK	set wifi hotspot password	wifi ssid romt34 pass 12345678
	list	#wifi 08:d4:0c:d1:1e:92 192.168.43.180 #wifi 08:ea:40:5d:24:66 192.168.43.152 OK	list all clients which are connected to wifi hotspot param1: mac param2: ip	wifi list
	amount	#wifi 2 OK	return how many wifi device which are connected to wifi hotspot	wifi amount
	?	#wifi ap-on 10 ty56rytt 234324rtuu OK	query wifi hotspot settings param param1: ap-on means wifi hotspot is on off means wifi hotspot is off param2: wifi hotspot channel param3: wifi hotspot ssid param4: wifi hotspot password	wifi ?
mute	on	OK	mute volume	mute on
	off	OK	unmute volume	mute off
	?	#mute on OK	query mute status	mute ?
standby	set	OK	set auto standby timeout time, as menu general setting->auto standby	standby set off standby set 1min standby set 5min standby set 10min standby set 15min standby set 30min
	wakeup	OK	force system wake up from standby	standby wakeup
	?	#standby 1min wakeup OK	param1: auto standby timeout setting param2: standby status, wakeup means system now is working, sleep means system is dreaming	standby ?
button	listconnected	#button 1513849033 c0a82b98,8:ea:40:5d:24:66,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513848909,1513848845,1513848213,ter	list connected button info	
	lc	#button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	the same as listconnected	
	listdisconnected	#button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	list buttons which had ever connected to base unit. These info won't be saved to disk, so when the power of base unit is cut off, these info will be lost.	
	ldc	#button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	the same as listdisconnected	
	listsharing	#button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	list button info which is sharing his screen	
	ls	#button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	the same as listsharing	
	listall	#button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	list all buttons connected/disconnected	
	la	#button 1513849033 c0a82b98,8:ea:40:5d:24:66,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513848909,1513848845,1513848213,ter #button 1513849033 c0a82b85,ec:3d:fd:3a:9c:2c,V2.0.5C.A1009,1,1,0,1513849008,1513849006,0,LYCAN	the same as listall	
statusbar	hide	OK	hide home screen statusbar	statusbar hide
	show	OK	show home screen statusbar	statusbar show
	refresh	OK	refresh password	pass refresh
pass	?	#pass : 12345678	query password	pass ?

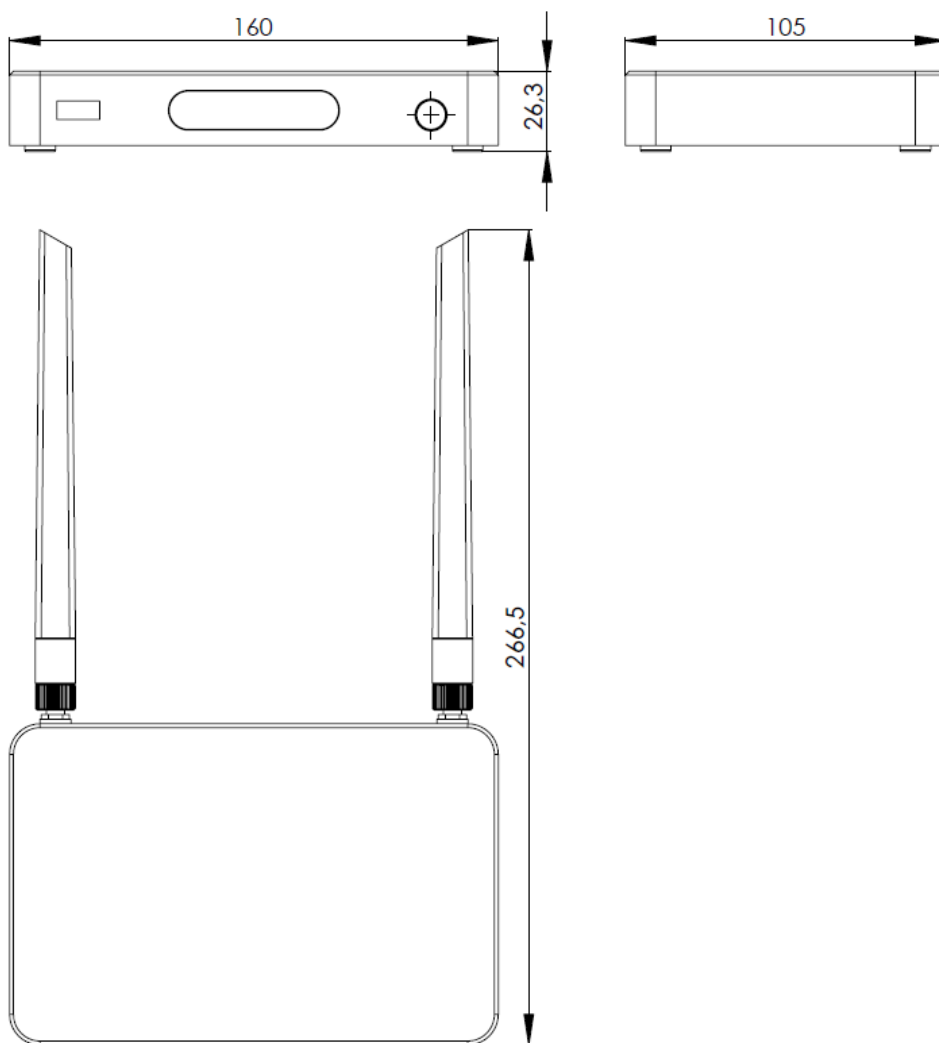
Die **aktuelle Telnet-Befehlsliste** mit Anleitung können Sie auch im Web von www.klickandshow.com \Dokumentation herunterladen.

9. Technische Daten Klick & Show

Eingangsformate	Klick & Show TOUCH Sensor-Taster	Klick & Show K-10S / K-10L Lite Basis-Gerät
Video Eingangsformat	1x USB	1x drahtlos, 1x HDMI-IN
Video Konformität / Schnittstelle	USB 2.0 mit Typ-A Verbinder	IEEE 802.11n/ac, HDMI 2.0 mit 19-Pin Buchse
Video Eingangsauflösung	VESA, Maximum 4096 x 2160* Pixel	HDMI 2.0, bis zu 4K/60Hz/4:4:4
Audio Eingang	PC embedded Digital Audio	HDMI embedded Digital Audio IN, 1x DVI Analog Audio IN via 3,5mm Stereo Klinkebuchse, IEEE 802.11n/ac
Ausgangsformate		
Video Ausgangsformat	1 x drahtlos	1x HDMI-OUT
Video Konformität / Schnittstelle	IEEE 802.11n/ac	HDMI 1.4/HDMI 2.0 mit 19-Pin Buchse
Video Ausgangsauflösung	* Kodiert zu 1080p für Drahtlos-übertragung	1920x1080@60Hz, 1920x1200@60Hz, 3840x2160@30Hz, 3840x2160@60Hz, Chroma 4:4:4 / Lite: 1920x1080@60Hz, 1920x1200@60Hz
Audio Ausgang	IEEE 802.11n/ac	Über HDMI Digital Audio OUT, 1x Stereo Analog Audio OUT via 3,5 mm Stereo Klinkebuchse; Digital-, Analog-Audio Out 2.0 (Stereo)
Weitere Schnittstellen		
Ethernet		LAN-RJ45
USB	USB-Token 8GB mit Starter-Programm (Launcher) für Windows und MacOS	2x USB Typ-A Buchse
Merkmale		
Drahtlos-Übertragungsprotokoll	IEEE 802.11n/ac	
Frequenzband	2,4 GHz oder 5 GHz	
Datenverschlüsselung	AES WPA PSK, WPA2 PSK	
Drahtlos-Datenrate	bis zu 1 GBit/s	
Übertragungsreichweite	max. 35 m ohne Hindernisse zwischen Klick & Show TOUCH Sensor-Taster und K-10S Basis-Gerät	
Sendeleistung WLAN (2.4 GHz & 5 GHz)	Dynamisch geregelt, je nach Empfangsstärke max. 13 dBm (20 mW)	
Drahtlos-Videokapazität:	1080P @ <30Hz	1080P @ <60 Hz via iOS/Android App 1080P @ <60 Hz via AirPlay (für iOS Geräte) 1080P @ <30 Hz via Klick & Show TOUCH Sensor-Taster
Gleichzeitige Verbindungen		Max. 14 (TOUCH Sensor-Taster oder Mobilgeräte zus.) / Lite: Max 14, aber davon max. 4 TOUCH Sensor-Taster
Inhalte auf dem Haupt-Bildschirm		1
Einbindung von Mobilgeräten		Frei verfügbare Apps für iOS und Android Mobilgeräte
Remote View		Rück-Spiegelung der Hauptanzeige zum Mobilgerät 720P @ < 10 Hz via iOS/Android App

Remote Mouse		Fernbedienung des Referenten-PCs
Steuerung		
Bedienung	Sensor-Taster mit taktiler Rückmeldung (Vibration)	Virtuelle Tasten auf OSD für USB Maus oder Touchdisplay und Fernbedienung mit Mobilgerät via iOS/Android App
Statusanzeige	3x LED hinterleuchtet in Rot, Grün, Weiß* * reserviert für zukünftige Verwendung	On-Screen-Display Menü (OSD) für Konfiguration und Informationen-Einblendung
Steuerprotokoll		Telnet, via Ethernet Port
Maße und Gewichte		
Abmessungen (B x T x H)	80mm x 60mm x 15mm, USB-Kabel 12cm	160mm x 105mm x 26mm, ohne Antennen
Gewicht	0,09 kg (90 g) komplett	0,45 kg, mit Antennen
Temperaturbereich		
Betrieb	0° bis +40° C	
Lagerung	-20° bis +60° C	
Luftfeuchtigkeit	20% bis 90% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Spannungsversorgung		
Spannung	5V Speisung durch USB-Port des PC, (benötigt keine Batterie)	12 VDC / 2A Universal-Netzteil für 100-240 VAC, 50/60 Hz; Netzspannung, mit länderspezifischen Wechsel-Adaptern Typ A, C, G, I (für Europa, GB, US, Australien)
Leistungsaufnahme	2 W (max.)	Betrieb (typ.) 10 W; Bereitschaft 5 W, Auszustand < 1 W
Lieferumfang, Klick & Show K-10S Kit (7488000300)		
Klick & Show K-10S Basis-Gerät, 2x Antennen, 2x Klick & Show TOUCH Sensor-Taster, USB-Token, Montagewinkel, Schnellstartanleitung, Netzteil		
Lieferumfang, Klick & Show K-10L Lite (7488000305)		
Klick & Show K-10L Lite Basis-Gerät, 2x Antennen, Montagewinkel, Schnellstartanleitung, Netzteil		

9.1 Abmessungen



9.2 Bereitstellungen von Open Source-Software

Dieses Produkt umfasst auch Software-Komponenten, die unter einer Open-Source Lizenz veröffentlicht wurden.

Eine Liste der verwendeten Open-Source-Komponenten von Drittanbietern ist untenstehend oder in der Datei "LicenseMatters.txt", welche der Download-Software beiliegt, zu finden.

Innerhalb von mindestens drei (3) Jahren nach dem Erwerb der Kindermann Firmware steht Ihnen und jedem Dritten eine Kopie des Quellcodes auf Anfrage zur Verfügung. Richten Sie diese bitte unter Angabe

- des/der Namen der gewünschten Komponente(n),
- ggf. der Versionsnummer der Klick & Show Software,
- Ihren Namen, sowie ggf. den Namen Ihrer Firma, und
- Ihrer Rückantwortadresse und/oder Email-Adresse (falls vorhanden)

postalisch an:

Kindermann GmbH
Mainparkring 3
D-97246 Eibelstadt

[oder per E-Mail an: info@kindermann.de.]

Das Urheberrecht jeder der Open-Source Softwarekomponenten liegt bei dem/den jeweiligen Urheberrechtinhaber(n). Jedem weiteren Mitwirkenden und/oder ihren Beauftragten ist es nicht gestattet, vorhandene Hinweise auf die Urheber, die anzuwendende Lizenz oder Haftungs- und Garantiausschlüsse in den Quelltextdateien zu entfernen oder zu verändern.

Sie erkennen an, die Bedingungen der jeweiligen Open Source Softwarelizenz zu erfüllen.

Haftungs- u. Gewährleistungsausschluss:

JEDE SEPARATE OPEN SOURCE-SOFTWAREKOMPONENTE UND JEDE DARAUF BEZOGENE DOKUMENTATION WIRD SO, OHNE AUSDRÜCKLICHE NOCH STILLSCHWEIGENDE ZUSICHERUNG, WIE U. A. FÜR DIE BESCHREIBUNGEN DER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WIE SIE IST ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. IN KEINEM FALL IST DER URHEBERRECHTEINHABER ODER EIN ANDERER MITWIRKENDER HAFTBAR FÜR DIREKTE, INDIREKTE, BESONDERE, BUßGELDBEZOGENE ODER FOLGESCHÄDEN, AUCH WENN SIE ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN INFORMIERT WURDEN, UNGEACHTET DER URSACHE UND UNABHÄNGIG VON JEDLICHER HAFTUNGSTHEORIE, GLEICHGÜLTIG OB VERTRAGSHAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGE HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIEßLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER SONSTIGES), DIE IN IRGEND EINER ART UND WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER OPEN SOURCE-SOFTWARE RESULTIEREN. WEITERE INFORMATIONEN/DETAILS FINDEN SIE IN DER JEWEILIGEN OPEN SOURCE-LIZENZ.

Für die Entwicklung der Software wurden folgende Open-Source –Softwarekomponenten verwendet:

Paket	Version	Lizenz	Download URL
vmlinux	3.10.40	GPL	http://git.kernel.org/cgit/linux/kernel/git/stable/linux-stable.git
busybox	v1.19.2	GPL	http://www.busybox.net/
libc	[libc] glibc : 2.16(ARM)	[libc] glibc : LGPL	[libc] glibc : http://www.gnu.org/software/libc/
cares	1.7.3	MIT	https://c-ares.haxx.se/
curl	7.21.3	MIT/X	https://curl.haxx.se/
iconv	1.13.1	LGPL 2	http://www.gnu.org/software/libiconv/
Xml2	2.7.7	MIT	http://xmlsoft.org/
sqlite	3.7.11	Public domain	https://www.sqlite.org/
zlib	1.2.8	ZLIB	http://www.zlib.net/zlib_license.html
cairo	1.10.2	LGPLv2.1	https://cairographics.org/download/
libnl	3.2.24	LGPL v2.1	https://github.com/tgraf/libnl
fontconfig	2.7.1	FontConfig	https://www.freedesktop.org/wiki/Software/fontconfig/
icu	4.2.1	ICU	http://site.icu-project.org/home
pixman	0.19.6	MIT	http://www.pixman.org/
pango	1.28.1	LGPL	https://www.pango.org/
glib	2.24.2	LGPL 2	https://directory.fsf.org/wiki/Glib
sqlcipher	3.4.1	BSD	https://github.com/sqlcipher/sqlcipher.git
Sound flower	2.0b2(for mac)	MIT	https://github.com/mattingalls/Soundflower
ffmpeg	3.4.1	LGPLv2.1	http://ffmpeg.org/download.html
libmp3lame	1,192	GPL	http://lame.sourceforge.net/
alsa	1.0.23	LGPL v2.1	https://www.alsa-project.org/main/index.php/Main_Page
DFB	1.4.2	LGPL	http://directfb.org/
android	4,4	APACHE2.0	https://source.android.com/source/downloading.html
dlmalloc	2.8.4	public domain	http://g.oswego.edu/dl/html/malloc.html ftp://gee.cs.oswego.edu/pub/misc/
iniparser	3.0	MIT	http://ndevilla.free.fr/iniparser/
jpeg	6b.	IJG	http://www.ijg.org
png	1.2.32	PNG	http://www.libpng.org/pub/png/src/libpng-LICENSE.txt http://www.libpng.org/pub/png/
freetype	2.5.3	FreeType	http://www.freetype.org/license.html
neon	0.29.3	LGPL2	http://www.webdav.org/neon/
openssl-0.9.8	0.9.8	SSLey license and OpenSSL License	http://www.openssl.org/source/license.html
uboot	201106	GPL	http://www.denx.de/wiki/U-Boot/

9.3 EG-Erklärung



EG - Konformitätserklärung

Hersteller/Bevollmächtigter: Kindermann GmbH
Mainparking 3
D - 97246 Eibelstadt

erklärt hiermit daß das Produkt: Klick & Show K-10S; -Touch, -Lite

mit der Modellnummer/den Modellnummern: 7488 000 300
7488 000 301
7488 000 305

in seiner Konzeption und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden, unten aufgeführten EG Richtlinien entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

das Produkt ist in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinie/Bestimmungen:

Die Produkte entsprechen den Anforderungen der RE-Richtlinie 2014/53/EU und der ElektroStoffV 2011/65/EU.

Angewandte harmonisierte Normen sind insbesondere:

Sicherheit: EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011+A2:2013
EN 62479:2010; EN 62311:2008

EMV: EN 301 489-1 V2.2.1; EN 301 489-17 V3.1.1
EN 55032:2015; EN 55035: 2017
EN 300 328 V2.1.1; EN 300 440 V2.1.1
RF: EN 300 440 V2.1.1; EN 301 893 V2.1.1

Ecodesign:

RoHS: EN 50581:2012

Eibelstadt 25. September 2019

CE Beauftragter: J. Schaschek

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://shop.kindermann.de/erp/webshop/navigationPath/7488000300.html>

Hiermit erklärt Kindermann GmbH, dass der Funkanlagentyp Klick & Show der Richtlinie 2014/53 / EU entspricht.

Klick & Show ist nur für die Verwendung in Innenräumen bei Betrieb im 5-GHz-Band erlaubt.

For indor use ONLY, when operating in 5 GHz-band !							
	AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE
	DK	EE	EL	ES	FI	FR	HR
	HU	IE	IS	IT	LI	LT	LU
	LV	MT	NL	NO	PL	PT	RO
	SE	SI	SK	TR	UK		

2.4 GHz Band: Kanäle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11;

5 GHz Band: Kanäle: 36, 40, 44, 48;

Bandbreite: 20 MHz

Sendeleistung: max 20 dBm (100 mW), dynamisch kontrolliert

10. Problembehebung


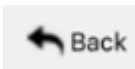
Hier werden einige grundlegende Probleme und mögliche Ursachen genannt, die während der Verwendung von Klick & Show auftreten können. Nutzen Sie die angegebenen Lösungshinweise.

Wenn Sie das Problem nicht beheben können wenden Sie sich an Ihren Händler oder IT-Administrator.

Problem	Ursache	Lösung
Beim Anstecken des Sensor-Tasters TOUCH an USB des Laptops blinkt die LED dauernd grün , die Software „WirelessMedia “ startet nicht , bzw. es kommt keine Verbindung zur Basis-Station zustande.	Das Starter-Programm WirelessMedia-windows.exe oder „WirelessMedia-macOS.app“ wurde nicht auf dem Laptop gespeichert und einmalig ausgeführt, oder ist nicht aktuell. Klick & Show kann man ohne Admin-Rechte nutzen.	Es gibt 4 Möglichkeiten zum Laden des Starter-Programms auf den Laptop, siehe Abschnitt 7.4 . Am Besten: App über das LAN oder WLAN des Basis-Geräts laden.
	Es ist das alternative Starter-Programm ohne Installation „WirelessMedia-Pro for Windows“ eingerichtet.	Dieses Programm muss <u>vor jeder Benutzung von Klick & Show manuell gestartet werden</u> .
	Wenn der Sensor-Taster TOUCH nicht richtig funktioniert, kann es an einem veralteten HID-Treiber liegen. Der Sensor-Taster TOUCH fügt nach dem Anstecken im Windows Geräte-manager vier USD HID Geräte hinzu.	Suchen Sie im <u>Gerätemanager</u> nach einem nicht funktionierenden Windows HID-Gerät, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und „aktualisieren Sie die Treibersoftware“.
	Aufgrund von geltenden Gruppenrichtlinien von IT-Administratoren ist die Bearbeitung der Registry oder die Installation von Software in der Autostart Sektion aus Sicherheitsbedenken blockiert.	Alternatives Starter-Programm ohne Installation in der Registry und Autostart, „WirelessMedia-Pro for Windows“ von der Web-Seite des Basis-Geräts laden, siehe Kap. 7.4, 7.5. Dieses Programm muss <u>vor jeder Benutzung von Klick & Show manuell gestartet werden</u> . Zur schnelleren Ausführung empfehlen wir eine Verknüpfung auf dem Desktop anzulegen.
	Windows: Die Ausführung der *.exe Datei ist vom Administrator blockiert. Durch ein aktives Antiviren-Programm kann es vorkommen, dass	<ul style="list-style-type: none"> • Im Task-Manager prüfen, ob „WirelessMediaMain.exe“ ausgeführt wird. • Taster TOUCH an USB stecken und im „Geräte-Manager“ prüfen, ob die relevanten HID-Treiber (HID-

	die AutoRun-Funktion vom Anti-Virenprogramm blockiert wird.	<p>konforme Maus, HID-kompatibles Gerät) aktiv sind. Treiber aktivieren oder Treiber aktualisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie das Antivirenprogramm für den Zeitraum der Verwendung von Klick & Show ab oder konfigurieren Sie die Filter Ihres Anti-Virenprogramms entsprechend: aktivieren Sie in der Konfiguration des Antiviren-Programms die AutoRun-Funktion.
	Mac:	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie in „Systemeinstellungen\Sicherheit“ ob der Download von „App Store und verifizierten Entwicklern“ erlaubt ist.
	Die Verwendung des USB-Ports ist möglicherweise aufgrund einer Unternehmensrichtlinie vom Admin blockiert.	Berechtigung vom IT einholen. Wenn Firmenpolitik dies absolut verhindert, mit HDMI-Kabel externen HDMI-Eingang am Basis-Gerät verwenden.
		Führen Sie einen Factory-Reset auf Werkseinstellungen von Klick & Show durch.
	<p>Die LED (gn/rt) im Taster TOUCH zeigt den Status des Transmitters an.</p> <p>Systeminitialisierung: GRÜN blinkt 100ms AN; 300ms AUS</p> <p>Mit WLAN verbinden: GRÜN blinkt 500ms AN; 500ms AUS</p> <p>IP beziehen: GRÜN blinkt 200ms AN; 800ms AUS</p> <p>Kommunikation zur Basisstation herstellen: GRÜN blinkt 800ms AN; 200ms AUS</p> <p>Keine Kommunikation zwischen PC und Taster: GRÜN blinkt 300ms AN; 100ms AUS</p> <p>Bereit zum Übertragen: GRÜN ist statisch</p> <p>Übertragen: ROT ist statisch</p>	
	Sensor-Tasters TOUCH ist defekt.	Anderen Sensor-Tasters TOUCH probieren.

Beim Anstecken des USB-Sticks erscheint eine Windows-Fehlermeldung.	Der USB-Stick wurde zuvor nicht „sicher entfernt“ und einfach abgezogen.	Klicken Sie in der Windows-Fehlermeldung auf „Überprüfen und reparieren“, um zukünftige Meldungen zu verhindern. Wählen Sie immer im Kontextmenü des USB-Laufwerkes: „Disk auswerfen“.
Beim Anstecken des Sensor-Tasters TOUCH an USB des Laptops startet die Software „WirelessMedia“, aber es erscheint die Meldung: „Verbindung fehlgeschlagen.“	<ul style="list-style-type: none"> Die SSID wurde verändert. Der Sensor-Taster ist nicht mit dem <u>verwendeten</u> Basis-Gerät gekoppelt. 	Koppeln Sie den Sensor-Taster TOUCH erneut mit dem Basis-Gerät, siehe Abschnitt 4.2. Hierzu die Sensor-Taste TOUCH an einem der beiden USB Anschlüsse des Basis-Geräts anstecken und die OSD-Meldungen befolgen.
	Nach Laden und Ausführen des aktuellen Starter-Programms gibt es Problem mit einer früheren Installation eines vorherigen Starter-Programms.	Löschen Sie die Spuren älterer Versionen von „WirelessMedia.exe“, siehe Abschnitt 7.6. Auf dem PC gespeichertes Starter-Programm neu ausführen.
	Schlechte Verbindung am/zum USB Anschluss.	<ul style="list-style-type: none"> Stecken Sie die Sensor-Taste TOUCH neu an. Nutzen Sie einen anderen USB Anschluss. Booten Sie den Laptop neu.
Warn-Meldung auf dem Bildschirm: „Version Firmware Starter-Programm nicht übereinstimmend.“	Starter-Programm passt nicht mehr zur aktuellen Firmware von Klick & Show.	<ul style="list-style-type: none"> <u>Sie können im Normalfall diese Meldung wegklicken, um aktuell arbeiten zu können:</u> die Grundfunktionen (Spiegeln, etc.) werden ausgeführt, neuere Features sind evt. nicht ausführbar. Aktuelles Starter-Programm laden und ausführen, siehe Abschnitt 7.4., 7.5., 7.6.
App „WirelessMedia“ für Mobil-Geräte mit Android oder iOS funktionieren nicht.	Mobilgerät verbindet sich nicht mit dem Access-Point von Klick & Show.	<ul style="list-style-type: none"> Verbinden Sie die betroffenen Mobilgeräte erneut mit dem WLAN des Basis-Geräts Das Passwort des Basis-Geräts hat sich automatisch geändert: geben Sie das geänderte Passwort ein, das im Startbildschirm angezeigt wird.
	Das Mobilgerät wurde mit einem anderen Basis-Gerät verbunden.	In Android bzw. iOS öffnen Sie bitte die Geräteliste , und klicken Sie nach der Suche auf das gewünschte Basis-Gerät.

In der App "WirelessMedia" für Mobil-Geräte werden keine Bilder, Videos angezeigt.	Beim Installieren der App wurde Ordner-Freigabe Bilder, Videos nicht bestätigt.	App auf Mobil-Gerät neu installieren und Sicherheitsabfrage bestätigen oder manuell die Rechte in Einstellungen anpassen.
In der App "WirelessMedia" bleibt das zuletzt angezeigte Bild nach dem Beenden auf dem Bildschirm sichtbar.	<i>Das zuletzt angezeigte Bild bleibt solange im Arbeitsspeicher von Klick & Show, bis Klick & Show ausgeschaltet wird.</i>	Bild manuell im Klick & Show löschen , bevor Sie die Sitzung verlassen. Klicken Sie mit der linken Klick & Show Maus-Taste in das Bild, das Zurück-Icon  erscheint in der rechten, oberen Bildecke, Icon anklicken. Wenn Sie auf dem Mobilgerät das Zurück-Icon  drücken erreichen Sie den gleichen Effekt.
Die App funktioniert nicht auf einem Android Gerät.	Das Betriebssystem des Gerätes muss mindestens Android 5 oder neuer sein (für die KLIICK & SHOW App).	Aktualisieren Sie das Android-Gerät auf ein neueres Betriebssystem.
Die App funktioniert nicht auf einem Windows Gerät.	Das Betriebssystem des Gerätes muss mindestens Windows XP/Vista/7/8 /8.1/10 32 & 64 bit oder neuer sein.	Aktualisieren Sie den PC/Laptop auf ein neueres Betriebssystem.
Die Bildqualität auf dem Haupt-Bildschirm ist nicht gut.	Die Qualität oder die Länge des HDMI Kabels zwischen Basis und Display sind ungeeignet.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie ob das Kabel richtig eingesteckt ist • Ersetzen Sie das Kabel • Nutzen Sie einen anderen Kabeltyp.
	Ungeeignete Auflösung für den Haupt-Bildschirm. Das Basis-Gerät unterstützt 3840x2160/60Hz, 3840x2160/30Hz, 1920x1200/60Hz. und 1920x1080/60Hz. Skalierungen am Haupt-Bildschirm beeinträchtigen die Bildqualität.	Ändern Sie die Auflösung im Menü „ Allgemeine Einstellungen “. Stellen Sie diese am Besten auf die native Auflösung des Haupt-Bildschirmes.
Die WLAN-Verbindung zwischen Sensor-Tastern TOUCH (Sender) und Basis-Gerät ist nicht stabil und bricht immer wieder ab.	WLAN Probleme. <ul style="list-style-type: none"> • Störungen im Funk-Kanal. • Überlastung im Funk-Kanal. Klick & Show springt nicht automatisch auf andere Kanäle, wenn sich Änderungen in der RF-Umgebung ergeben.	Nutzen Sie einen WLAN Scanner um einen freien/geeigneten WLAN Kanal zu finden, siehe Abschnitt 5.2.5. Überprüfen Sie regelmäßig die RF-Umgebung, <u>wenn häufig WLAN-Netze in der Umgebung geändert werden</u> . Ziehen Sie in kritischen Fällen Ihre IT-Abteilung für die WLAN-Auslegung hinzu.

	<p>Geringe Signalstärke</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schränke, Raumelemente oder Wände aus Metall können Reflektionen verursachen, die das WLAN Signal stören. • Hindernisse zwischen den Sensortastern TOUCH und der Basis verschlechtern das WLAN Signal in Qualität und Stärke. • Schwache Signalstärke. • Zu große Entfernung zwischen Sender und Basis. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bringen Sie die Basis näher an den Bereich der Sender bzw. platzieren Sie die Basis an einer anderen Position im Raum. • Ändern Sie die Ausrichtung der Antennen des Basis-Geräts. • Beseitigen oder begrenzen Sie möglichst alle Hindernisse zwischen Sendern und Basis. • Vermeiden Sie die Basis in (Metall-)Schränke, abgehängte Decken, unter Tischen oder in Nachbarräumen zu platzieren.
<p>Schlechte Videoqualität (Bildschärfe, Bild- und Tonaussetzer, Video-Stream ruckelt, ...)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <u>„Remote View“ an jedem Mobil-Gerät verbraucht Bandbreite und verringert Geschwindigkeit im Klick & Show.</u> • Verwendeter Media-Players ist nicht optimal geeignet. • Die Videoqualität hängt auch von der <u>Rechenleistung des PC/Laptops</u> ab und welche Wechselwirkung und CPU-Auslastung mit anderen, laufenden Software-Anwendungen besteht. • Der Laptop kann im Akkubetrieb auf „Low Power“ geschaltet sein, mit reduzierter Rechenleistung. Die Übertragung von HD-Video benötigt eine bestimmte CPU-Leistung, um die optimale Qualität der Übertragung zu garantieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie „Remote View“ in der App am Mobilgerät aus oder sperren Sie „Remote View“, Abschnitt 5.4.2. • Verwenden Sie einen anderen Media-Player (VLC-Player, ...), anderen Browser. • Aktualisieren Sie Ihren Video-Player auf die letzte Software-Version. • Verringern Sie die CPU-Auslastung anderer Software-Anwendungen. • Verringern Sie die Wiedergabeauflösung des PC/Laptops. • Grafikkarten-Treiber aktualisieren. • Beenden Sie den „Low Power“-Modus im Laptop.
	<p>Schlechte drahtlose Verbindung.</p>	<p>Siehe Problem „Schlechte Funkverbindung“, Abschnitt 5.2.5.</p>
<p>Ein Video wird auf dem Haupt-Bildschirm nicht angezeigt.</p>	<p>Der Inhalt ist HDCP geschützt.</p>	<p>Der „Klick & Show“ unterstützt keine HDCP codierten Quellsignale. Falls möglich verbinden Sie die Quelle mit dem direkten HDMI Eingang des Basis-Geräts.</p>

Ihr Inhalt verschwindet vom Haupt-Bildschirm und die LED des Senders blinkt.	Die Verbindung zur Basis ist abgebrochen.	Klick & Show versucht die Verbindung automatisch wieder herzustellen. Falls dies nicht funktioniert, wird die LED des Senders grün blinken. Stecken Sie den Sender ab und versuchen Sie mit einem anderen Sender zu arbeiten.
Auf dem Haupt-Bildschirm wird nichts angezeigt	Das Display ist ausgeschaltet oder es wurde der falsche Eingang ausgewählt.	Schalten Sie es ein, bzw. wählen Sie den richtigen Eingang aus.
	Das Displaykabel (HDMI) ist nicht korrekt gesteckt oder beschädigt.	Stellen Sie eine funktionierende Verbindung zwischen dem HDMI Ausgang der Basis und dem Haupt-Bildschirm sicher.
	Das Display erkennt die Auflösung des Bildsignals der Basis nicht, oder kann diese nicht darstellen, z.B. wenn „Auflösung 4K“ am Basis-Gerät gewählt wurde.	Ändern Sie die entsprechenden Einstellungen im Menü „Einstellungen“ der Basis <u>mit einem anderen, geeigneten</u> Bildschirm. Sie könnten auch über „Remote View“ mit einem Mobil-Gerät das Basis-Gerät konfigurieren, siehe Abschnitt 6.2 ff. Letztlich können Sie einen Hardware-Factory-Reset machen, siehe Abschnitt 2.1.3.
	Das Basis-Gerät ist in Standby (Standby-LED in Fenster am Basis-Gerät blinkt) oder es fehlt die Spannungsquelle.	Drücken Sie den Power-Taster an der Basis, oder trennen Sie die Stromversorgung und verbinden Sie diese neu.
Die Touch-Funktion des Haupt-Bildschirms (Touch-Monitor) funktioniert nicht.	Die Touch-Funktion läuft über ein separates USB-Kabel zwischen Touch-Monitor und Klick & Show Basis-Gerät.	Verbinden Sie den Touch-Monitor über ein USB-Kabel mit einem USB-Anschluss der Basis.
Die Touch-Funktion des Haupt-Bildschirms (Touch-Monitor) funktioniert nur verzögert und langsam.	„Remote View“ ist aktiv und beeinträchtigt die Leistung.	Sperren Sie „Remote View“ im Haupt-Menü, Abschnitt 5.4.2.
Keine WLAN Verbindung zur Basis.	SSID stimmt nicht.	Geben Sie die korrekte SSID ein.
Keine WLAN Verbindung zwischen Basis und Sendern.	Falsche WLAN Frequenz bzw. falscher Kanal.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Sender/mobilen Geräte ob das Frequenzband 2.4 GHz / 5 GHz korrekt gewählt ist. • Prüfen Sie am mobilen Gerät ob das an der Basis gewählte

		Frequenzband 2.4 GHz / 5 GHz von dem Gerät unterstützt wird.
	Falsches WLAN Passwort.	Geben Sie das korrekte Passwort ein.
Keine LAN Verbindung zur Basis.	Falsche IP Adresse.	Die IP der Basis ist nicht innerhalb des LAN Bereiches (außerhalb der Subnet Maske).
Sie hören keinen Ton bei Video-Wiedergabe am Haupt-Bildschirm.	Keine Audioausgabegeräte angeschlossen.	Stellen sie sicher, dass der Ton wiedergegeben werden kann.
	Keine Verbindung zur Basis	Vergewissern Sie sich dass die STATUS-LED im Sensor-Taster TOUCH rot leuchtet und das Bild des PC/Laptop übertragen wird.
	Der Lautstärkepegel ist im Menü des Basis-Geräts zu gering eingestellt.	Passen die Lautstärke im Menü\Allgemeine Einstellungen\ Lautstärke von Klick & Show an.
	Der Lautstärkepegel ist in den Optionen vom Starter-Programm „WirelessMedia“ auf dem PC zu gering eingestellt.	Passen die Lautstärke im Starter-Programm „WirelessMedia“ auf dem PC an.
	Das Audiosignal von „WirelessMedia“ im Lautstärkemixer ist auf „stumm“ gestellt.	Klicken Sie mit der rechten Maus-Taste auf das Lautsprechersymbol in der Taskleiste und schalten Sie die Lautsprecher für „WirelessMedia“, bzw „Video-Wiedergabe“ im Lautstärkemixer ein.
	Der Treiber „WirelessMedia“ fügt ein neues Audio-USB-Ausgabegerät im Geräte-Manager hinzu. Audio wird über dieses Ausgabegerät zum Klick & Show Hauptbildschirm übertragen. Wenn Sie die Übertragung stoppen, hat der interne Laptop-Lautsprecher bei Win10 keinen Ton, bei Win7 wird der interne Lautsprecher als Standard-Ausgabegerät wieder aktiv und Sie hören einen Ton.	Dieses Verhalten lässt sich bei den verschiedenen Windows-Betriebssystemen nicht ändern.
	Der verwendete Video-Player kann nicht mehr aktuell sein.	Video-Player evt. aktualisieren. Probieren Sie einen anderen Player.
	Ein aktiver Virens Scanner kann die Tonwiedergabe sperren.	Kontrollieren Sie die „Filter-Einstellungen“ im Viren-Scanner. Deaktivieren Sie den Scanner testweise.

Sie hören keinen Video-Ton mit dem MacBook .	Die im WirelessMedia.app Treiber integrierte „Soundflower“ App ist nicht installiert.	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird das „Admin-Passwort“ benötigt • Betriebssystem MacOS: öffnen Systemeinstellungen\Sicherheit • Run/install the soundflower ... „Matt Ingels“ => ‚Erlauben‘ • WirelessMedia.app Treiber erneut ausführen.
Bei der Wiedergabe einer lokalen Datei an der Basis wird kein Ton wiedergegeben	Die Datei enthält ein nicht unterstütztes Tonformat, z.B.: Dolby MS11, DDCO DTSLBR, DTSE, DTS-Neo Ultra, SRS-THEATERSOUND, DTS Studio Sound 3D, DTS HD.	Falls möglich formatieren Sie das Tonformat in der Datei, z.B. in: DD, DD+, HE-AAC, DTS DMP, WMA, DRA, COOK.
Der Dateiaustausch/die Dateifreigabe funktioniert nicht unter der Verwendung von iOS auf Mobilgeräten	Die Klick & Show App ist so eingestellt, dass Sie im Hintergrund läuft. Aufgrund von Apple-Richtlinien dürfen Programme, die im Hintergrund ausgeführt werden nicht aktiv sein.	Bringen Sie die Klick & Show App wieder in den Vordergrund.
Beim Einstecken des Sensor-Tasters TOUCH in MacBook erscheint ein „WirelessMedia-macOS“ Fenster zur Passwort-Eingabe	Die integrierte „Soundflower“ App im WirelessMedia Treiber erzeugt das Problem.	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird das Benutzer „Admin-Passwort“ zur Bearbeitung benötigt • Betriebssystem MacOS: öffnen Systemeinstellungen\Sicherheit • „Laden der Systemsoftware ... wurde blockiert .. „Matt Ingels“ => ‚Erlauben‘ • Sensor-Taster erneut anstecken.
Die Firmware am Basis-Gerät kann nicht aktualisiert werden.	Der USB Speicher mit dem Update ist in NTFS formatiert.	Bitte nutzen Sie einen in FAT formatierten USB Datenträger für das Update.
Nach dem Firmware-Update lässt sich das Gerät nicht mehr ansprechen.	Die Firmware ist nicht korrekt geladen worden. Das Gerät startet nicht mehr.	Firmware-Upgrade erzwingen: <ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung vom Gerät abziehen • USB-Stick mit Update Firmware „update.bin“ in USB-Port vom Gerät einstecken • Taste POWER an Frontseite drücken und halten, die Spannungsversorgung wieder anstecken • Warten bis blaue LED im Fenster daneben leuchtet; Taste POWER jetzt wieder lösen

		<ul style="list-style-type: none"> Der Firmware-Update wird automatisch gestartet.
Auf dem MacBook/iPhone/iPad kann AirPlay nicht genutzt werden	<ul style="list-style-type: none"> Das Betriebssystem des Gerätes muss mindestens ein macOS 10.9 bzw. iOS 8.0 oder neuer sein (für die Klick & Show App). 	<ul style="list-style-type: none"> Um AirPlay zu verwenden, muss man das iOS-Gerät mit dem WLAN von Klick & Show verbinden, und dann die AirPlay-Funktion im Kontrollzentrum aktivieren. Aktualisieren Sie das iOS-Gerät auf ein neueres Betriebssystem. Eine Unterstützung für eine <u>bisher noch nicht veröffentlichte AirPlay</u> Version kann nicht garantiert werden.
Bei Nutzung von AirPlay kommt die Meldung: „ Apple TV wird gesucht ... “	Es wurde zuvor ein Firmware-Update von Klick & Show durchgeführt.	<ul style="list-style-type: none"> Führen Sie einen Neustart von MacBook/iPhone/iPad durch, Führen Sie einen Neustart von Klick & Show durch, oder Führen Sie einen Factory-Reset von Klick & Show durch.
Es kommt kein Ton über AirPlay oder über die App „WirelessMedia“.	Am Mobilgerät ist die Lautstärke zu gering eingestellt.	Erhöhen Sie die Lautstärke am Mobilgerät.
Schlechte Video-Bildqualität bei AirPlay .	Es gibt 2 Zustände für AirPlay: a.) Mirroring: 1:1 Kopie des Bildschirms b.) Streaming: Videos (Internet, Youtube); das Bild wird nicht auf dem iOS-gerät angezeigt. ⇒ Bild ruckelt.	„Qualität“ in Youtube herabsetzen, z.B. von „Automatisch“ auf 720p.
Es kommt kein Ton im Haupt-Bildschirm beim „Mirroring“ eines Videos über die App “WirelessMedia für Android“ .	Das Android-System bietet keine Audio-Schnittstelle für die Android App. In diesem Fall wird beim Spiegeln (Mirroring) des Videos kein Ton ausgegeben.	Auf der Hauptseite der App die Funktion „Local Files“ zum Übertragen von Dateien aus Ordnern Ihres Mobilgerätes, wie Fotos, Video und Audio benutzen. Hier wird das Video zum Mediaplayer in Basis-Gerät mit optimaler Video- und Audio-Qualität „gestreamt“ und von dort abgespielt.
Die „ WirelessMedia.app “ für Windows installiert nach der Ausführung folgende Komponenten im Verzeichnis: C:\Users\...\AppData\Local\	1. WirelessMediaMain.exe eigentliche Screen-scraper software. 2. StartLinkC3.Ink gibt Speicherort für Datei „WirelessMedia.exe“ an.	Kontrollieren Sie im Taskmanager , ob Sie die Datei WirelessMediaAutoServiceC3.exe finden können.

WirelessMedia. Die App „ WirelessMedia-Pro.exe “ installiert keine Dateien, sondern wird immer direkt ausgeführt.	3. WirelessMediaAutoServiceC3.exe läuft im Hintergrund und erkennt das Einstecken des Tasters TOUCH und startet die die Verknüpfungsdatei StartLinkC3.Ink . Jeder Benutzer muss WirelessMedia in seinem Konto separat installieren.	Die App „ WirelessMedia-Pro.exe “ muss immer manuell gestartet werden.
Die „ WirelessMedia.app “ für macOS installiert nach der Ausführung folgende Komponenten:	1. WirelessMediaMain.exe (Screen scraper software). 2. StartLinkC3.Ink wird gespeichert in: Macintosh/username /***/library/ WirelessMedia /StartLink.Ink; Gibt den Speicherort an, wo WirelessMediaMain.app auf der Festplatte gespeichert ist. 3. WirelessMediaAutoServiceC3.app wird gespeichert in: Macintosh/username/***/ library/ WirelessMedia/ WirelessMediaAutoServiceC3.app; Erkennt das Einstecken des Tasters TOUCH und startet die App. 4. Soundflower.app: überträgt AUDIO; <u>Installation benötigt Admin-Rechte.</u>	Öffnen Sie unter "Programme" im Ordner "Dienstprogramme" die Aktivitätsanzeige und kontrollieren Sie, ob Sie WirelessMediaAutoServiceC3 finden können.
Das WirelessMedia-Fenster öffnet sich automatisch nach einem Neustart des Laptops, obwohl kein Taster TOUCH angesteckt wurde	Die APP WirelessMediaMain.exe ist immer noch aktiv. Sie wird nicht durch das Schließen-Kreuz „X“ oben rechts beendet.	Beenden Sie die APP durch einen Rechtsklick (Kontext-Menü) auf das Symbol  : „ Beenden “.
Integration in ein Firmen-Netzwerk		
Mobilgeräte finden das Basis-Gerät nicht.	Um das Gerät im gleichen Subnetz automatisch zu finden wird „Broadcast“- und „Multicast“-Dienst benötigt. Für AirPlay wird „Bonjour“-Dienst benötigt.	
	Die Firewall blockiert den Datenverkehr.	Entsprechende Ports öffnen, siehe Kap. 5.2.1.4.
	Das Basis-Gerät ist nicht im gleichen Subnetz, wie die Mobilgeräte.	Über eine „Bridge“ die verschiedenen Subnetze verbinden.

		Oder: Die IP-Adresse manuell eingeben.
Schlechte Videoqualität (Bildschärfe, Bild- und Tonaussetzer, Video-Stream ruckelt, ...)	Die Entfernung zwischen Taster TOUCH, bzw. Mobilgerät zum nächsten WLAN-Access Point ist zu groß.	
	WLAN hat Probleme durch Interferenzen mit Frequenz-Überlagerungen oder Funk-Störungen.	
	Die erreichbare Geschwindigkeit ist durch andere Netzwerk-Teilnehmer mit großen Datenmengen beschränkt. Klick & Show benötigt eine Datenrate zwischen 5 und 15 Mbps.	